

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 10 · Oktober 2014 · 42. Jahrgang



Grundschule
Eggebek
Klasse 1a
Klasse 1b ➔



Grundschule Wanderup



Grundschule Jörl

Allen Schulanfängern
und den Schülern der
7-5. Klassen wünschen wir
viel Spaß beim Lernen und
viel Erfolg!

Die Namen der Eggebecker Schüler
finden Sie auf Seite 10, die der Jörler
Schüler auf Seite 28 und die der
Wanderuper Schüler auf Seite 32



Gemeinschafts-
schule
Eggebek
Klasse 5a
Klasse 5b ➔

Alle Fotos Eggebek +
Jörl von Kirsten Brogmus
Grundschule Wanderup
von Trendwerk Fotografie





ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,
die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:
montags, dienstag und donnerstags 18.00-8.00 Uhr
mittwochs und freitags 13.00-8.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags ganztags

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:
montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.00 Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:
samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:
freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:
mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags 10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Amt Eggebek

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de
Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150

Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Do. von 15:00 bis 18:00 Uhr.
Dienstags geschlossen!

Sprechstunden des Amtsvorstehers Jacob Bundtzen: täglich zu den Öffnungszeiten des Amtes und nach Vereinbarung - Tel. 04609/900-224

Sprechstunden Gemeinde Eggebek Bürgermeister Willy Toft

Do. von 10:00 bis 12:00 + 15:00 bis 17:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung Tel. 04609-900220

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe Bürgermeisterin Heike Schmidt

Tel. 0 46 38/72 05 Do. von 19:00 bis 20:00 Uhr im Gemeindebüro oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup Bürgermeisterin Ulrike Carstens

Tel. 0 46 06/272, Fax. 0 46 06/96 50 55 „Dörpshuus“, Wanderup

Di. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Do. von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeinde Jörl Bürgermeisterin Silke Hünefeld Tel. 04607-8269333

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Aufgaben der Fachstelle umfassen unter anderem **persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden, bei Bedarf Vermittlung von Hilfsangeboten, Beratung und Schulungen von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens, Präventionsveranstaltungen.**

Kontaktaufnahme bitte unter Tel. 0 46 21 – 48 61 0, Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia. Info unter: www.suchthilfezentrum-sl.de (Projekte) mail: dronia@suchthilfezentrum-sl.de

Termine sind im Suchthilfezentrum Schleswig, in der Außenstelle Satrup sowie im Amtsbereich Eggebek (bedingt) möglich.

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3.

Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Sozialzentrum Eggebek

Öffnungszeiten: **Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00**

bis 12:00 Uhr und zusätzlich **Do. von 13:30 bis**

17:00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung, Dienstags geschlossen!

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern). Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Suchtberatung für den Amtsbereich Eggebek

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörung, Medien und anderen Verhaltensstörungen betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schleswig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 – 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 – 18.30 Uhr und Freitag 9.00 – 10.00 Uhr

Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 -17.00 Uhr

Apothekendienst OKTOBER 2014

W **Apotheke Wanderup**
Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

L **Land Apotheke**
Wanderuper Straße 13 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

J **Apotheke in Jübek**
Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

U **Uhlen-Apotheke**
Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

G **Bären-Apotheke**
Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	L	15	U	29	L	
2	U	16	G	30	U	
3	G	17	W	31	W	
4	G	18	W			Notdienst
5	G	19	W			Montag bis Freitag bis 21.00 Uhr.
6	L	20	J			Sa. nur von
7	G	21	J			16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
8	U	22	J			Sonn- und Feiertage nur von
9	W	23	J			10.00-12.00 und
10	U	24	J			16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
11	U	25	J			Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken
12	U	26	J			
13	W	27	G			
14	W	28	W			

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Jacob Bundtzen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut

Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,

☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de

Red.-Ansprechpartnerin: Kirsten Pritscher

Redaktionelle Mitarbeit:

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8, ☎ /Fax 04606-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com

Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9, ☎ 0 46 07-2 67

Fax 0 46 07-93 220 52 - e-mail: christa@thordsen.de

Stefan Andresen, Eggebek, Treenering 18a, ☎ 04609 - 952728,

e-mail: stefanandresen@me.com

Rosita Ernst-Thoröe, Stieglunder Weg 2, ☎ 04607-370,

e-mail: LandFrau-Rosita@t-online.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby,

☎ 0 46 22-18 80 04, e-mail: info@lange-grafikdesign.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68,

Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde,

☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbereich verteilt. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Bericht aus dem Amtsausschuss

Aufgrund der guten Nachfrage konnten zum Schuljahresbeginn insgesamt 100 Kinder in die 1. bzw. 5. Klassen neu eingeschult werden.

Die Sommerferien wurden genutzt, um den Brandschutz an den Schulgebäuden zu verbessern sowie Teile des Alarmierungssystems zu erneuern. Insgesamt wurden gut 150.000 € in die Sicherheit am Schulgebäude investiert.

Für Verärgerung sorgte die Mitteilung, dass durch Vandalismus zu Beginn der Sommerferien wieder Schäden in Höhe von 2.500 € an den Gebäuden der Eichenbachschule entstanden sind. Da in den letzten Jahren wiederholt entsprechende Beschädigungen festgestellt werden mussten, ohne dass die Täter ermittelt wurden, wurde die Verwaltung beauftragt, die Kosten für ein Überwachungssystem der Gebäude zu ermitteln, um in Zukunft den Verursachern auf die Schliche zu kommen.

Sozialzentrum in Eggebek erhalten

Auf Unverständnis stieß die auf Antrag der CDU-Kreistagsfraktion getroffene Entscheidung des Kreises, Verhandlungen

mit der Bundesagentur für Arbeit aufzunehmen, um die Sozialzentren aufzulösen und die Aufgabenerledigung an eine gemeinsame Einrichtung mit der Bundesanstalt für Arbeit zurück zu geben.

Im Vorwege waren seitens des Kreises aufgrund nicht zufriedenstellender Ermittlungsergebnisse bei der Arbeitslosenberatung Organisationsgutachten in Auftrag gegeben worden. Die Ergebnisse dieses Gutachtens werden zur Zeit mit nicht unerheblichem Aufwand umgesetzt. Konträr zum Umsetzungsprozess Verhandlungen über die Beendigung der Sozialzentren zu führen, erschien dem Amtsausschuss unverständlich. Mit der Schließung der Sozialzentren würden auch die Beratungswege für die Antragssteller weiter, auch für andere Dienstleistungen im Sozialsektor. Der Amtsausschuss appellierte an den Kreistag, den eingeschlagenen Weg der Optimierung und Verbesserung der Arbeitsvermittlung in den Sozialzentren zu Ende zu gehen, wobei auch trotz der schwierigen Arbeitsmarktsituation im Landesteil Schleswig eine messbare Verbesserung sich als Ergebnis der Umstrukturierung ergeben muss.

Höhere Umlagen an das Amt

Deutliche Mehraufwendungen sowohl beim Amt als auch bei den Schulen führen dazu, dass die acht amtsangehörigen Gemeinden in 2014 höhere Umlagen an das Amt abführen müssen. Dies beinhaltet der erste Nachtragshaushalt, der auf der letzten Amtsausschusssitzung einstimmig verabschiedet wurde. Insbesondere die Kosten für die Unterbringung von Asylsuchenden sind durch starke Zunahme der Fälle gestiegen, Mehrkosten sind jedoch auch durch Unterhaltungsarbeiten am Dienstleistungszentrum sowie beim Kostenanteil der Unterkunftskosten nach SGB II entstanden. Die Amtsumlage steigt dadurch um 84.000 € auf 1.331.000 €.

Bei der Schulumlage machen sich Auf-

wendungen für die Brandschutzsanierung, die Erneuerung des Alarmierungssystems bei der Eichenbachschule Eggebek sowie die Verbesserung des Schulhofs Kleinjörll mit insgesamt 111.000, € zusätzlichen Kosten bemerkbar. Für die beiden Schulen in Eggebek und Kleinjörll haben die beteiligten Gemeinden insgesamt 755.000 € in 2014 aufzubringen. Dies entspricht pro Schüler insgesamt 1.910 €.

Erfreut konnte Leitender Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut berichten, dass durch die neun Solaranlagen des Amtes und der Gemeinden ein Reingewinn in Höhe von 31.500 € im letzten Jahr erwirtschaftet werden konnte. Mit diesen Anlagen werden 73 % des vom

Amt selbst benötigten Stroms erzeugt. Ferner erwirtschaften die Gemeinden durch den Erwerb der Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG, deren Kapitalwert gesichert ist, eine jährliche Nettorendite von 36.000 €. Diese zusätzlichen Einnahmen entlasten die gemeindlichen Haushalte erheblich, die bedingt durch Kürzungen im Finanzausgleich der letzten Jahre kaum noch finanziellen Spielraum haben.

Das Land verschlechtert die Finanzen im ländlichen Raum

In diesem Zusammenhang teilte Amtsvorsteher Jacob Bundtzen mit, dass mit der geplanten Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes der ländliche Raum in Schleswig-Holstein gegenüber den Städten erneut finanzielle Einbußen wird hinnehmen müssen. Der Umfang der Einschnitte wird im nächsten Jahr vor allen Dingen auf der Ebene des Kreises deutlich sichtbar werden. Die Gemeinden werden nicht umhin kommen, diese Einnahmeausfälle durch Erhöhung von Gebühren und Steuern auszugleichen, bedauerte Jacob Bundtzen.

Energieeinsparung und Klimaschutz

Die Gemeinden in der Region Flensburg haben ein Konzept zum Klimaschutz und zur Energieeinsparung in Auftrag gegeben. Bei einer öffentlichen Veranstaltung am

**Mittwoch, den 08. Oktober 2014
von 17:00 bis 20:00 Uhr**

werden im Dienstleistungszentrum Eggebek Anregungen für energetische Sanierungen und technische Maßnahmen im privaten Bereich diskutiert. Sie haben Gelegenheit, Vorschläge in die Diskussion einzubringen, und die Chance, Tipps für energetische Sanierungen mitzunehmen. Nutzen Sie diese öffentliche Veranstaltung und nehmen Sie teil.



Knäulchen

Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knäulchen.de

Sonderangebot Oktober 2014
Boston Mix
100g-Knäuel = 1 Mütze
nur **9,50 € statt 12,95**
solange Vorrat reicht

- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do, Frei:
9:00-12:00, 15:00-18:00
Sa: 09:00-12:00

HAUKE Hand

GmbH+ Co.KG

Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Öl- & Gasfeuerungsanlagen



Schnell zur Stelle

wenn es erforderlich ist. Das ist eine unserer Stärken. Rufen sie an, wenn einmal ein Problem auftritt oder senden uns eine Nachricht an:

firma@hand-eggebek.de

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609- 383 Fax: 5233

Vorgestellt: Oeversee

In dieser Serie stellen sich monatlich die Gemeinden der Ämter Eggebek und Oeversee vor (alphabetische Reihenfolge)



Gemeinde im Amt Oeversee

Bürgermeister: Ralf Bölck

Fläche: 36 km²

Einwohnerzahl:

3370 Einwohner (Stichtag: 01.09.2014)

Ortsteile:

Augaard, Barderup, Bilschau, Frörup, Juhlschau, Munkwolstrup, Oeversee, Sankelmark

Schulen:

Grundschule Oeversee

Kindertagesstätten:

Evangelischer Kindergarten, ADS-Sportkindergarten, ADS-Naturkindergarten
Die Gemeinde liegt im Kirchspiel Oeversee-Jarplund

Name und Ort der Kirche:

St. Georg Kirche

Landwirtschaftliche Betriebe: 20

Gewerbliche Betriebe: 246

Feuerwehren: Freiwillige Feuerwehr

Oeversee/Frörup, Freiwillige Feuerwehr

Munkwolstrup, Freiwillige Feuerwehr Barderup

Vereinsleben:

23 Vereine

Aktuelle Baugebiete:

Baugebiet in Planung mit ca. 25 Grundstücken

Sehenswürdigkeiten/Besonderheiten:

Romanische St. Georg Kirche, Denkmale zur Erinnerung an die Schlacht von 1864, Arnkiel-park, Fröruper Berge, Sankelmarker See, Europäische Akademie in Sankelmark, die reizvolle, interessante und abwechslungsreiche Landschaft

Internetadresse:

www.Oeversee.de

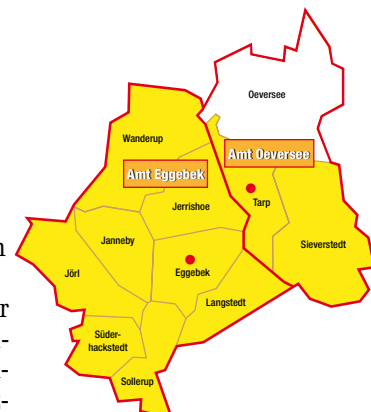


Foto: Peter Mai

THOMAS H. PETERSEN
STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –

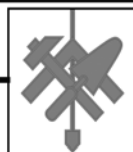
Erstellung von Steuererklärungen
für alle Berufe und Rentner

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Entstehung von Bildungslandschaften

Über das Thema „Bildung“ wird derzeit in den Medien vielseitig berichtet. Da liest man: „Bildung ist Zukunft“ oder „Bildung ist der Schlüssel für Wohlstand“ oder „Deutschland soll eine Bildungsnation werden“ und noch vieles mehr. Doch was ist Bildung überhaupt und wie oder wodurch erlangt man sie? Mit diesen und vielen anderen Fragen hat man sich auf kreispolitischer Ebene in den letzten Monaten beschäftigt und ist zu dem Entschluss gekommen, die Einrichtung von Bildungslandschaften im Kreis Schleswig-Flensburg zu fördern. Auch das Amt sowie die Gemeinde Eggebek möchten eine Bildungslandschaft mit Hilfe der Öffentlichkeit entstehen lassen. Für einen ersten Ideenaustausch trafen sich daher vor den Sommerferien 2014 verschiedene Institutionen die im „ganzheitlichen Sinne“ etwas mit Bildung zu tun haben. Zu dem Treffen kamen Vertreter aus den Kindergärten, dem Pfadfinderclub Tydal, der Eichenbachschule, der Jugendarbeit, des Sportes, sowie Anke Schulz als Jugend- und Sozialausschussvorsitzende der Gemeinde Eggebek. Gemeinsam wurde beschlossen, eine Bildungsland-

schaft entstehen zu lassen. Zusammen mit weiteren Interessierten soll nun eine Initiative „Bildungsbewegung Eggebek“, abgekürzt „BBE“, gegründet werden, die sich in der Zukunft mit dem Thema Bildungslandschaft beschäftigen und diese zur Blüte bringen wird. Hierfür lädt der Jugend- und Sozialausschuss Eggebek alle interessierten Einwohner des Amtes Eggebek zur Teilnahme an einer Zukunftswerkstatt mit dem Thema „Vernetzte Bildungslandschaft – Eggebek bewegt sich“ am Samstag, den 1. November von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr in die kleine Turnhalle der Eichenbachschule ein. Geleitet und moderiert wird die Zukunftswerkstatt von dem Motopädagogenteam Anette Ebsen und Matthias Pose. Die Teilnahme ist kostenlos und für eine rundum Vollversorgung wird gesorgt. Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen begrenzt. Deshalb müssen sich alle Interessierten bis zum 27. Oktober bei Anke Schulz per Mail angemeldet haben.

E mail: Anke.Schulz@t-online.de

Wir freuen uns auf eine vielseitige und bewegte Zukunftswerkstatt mit allen Interessierten.

Schiedsmänner verabschiedet

Am 04.09.2015 wurden im Rahmen der Amtsausschusssitzung die beiden langjährigen Schiedsmänner Helmut Nissen und Horst Matthiesen verabschiedet.

Beide haben nach Ablauf ihrer 5-jährigen Wahlzeit erklärt, dass sie für eine weitere Periode nicht mehr zur Verfügung stehen.

Amtsvorsteher Jacob Bundtzen bedankte sich bei Helmut Nissen und Horst Matthiesen für die gute geleistete Arbeit als Schiedsmann im Amt Eggebek.

Als Dankeschön wurde beiden von Jacob Bundtzen ein Präsentkorb überreicht.

Als neue Schiedsmänner im Amtsbereich Eggebek sind zukünftig Ingo



Schröder, Langstedt sowie Rene Gagliardi, Eggebek tätig. Sie erreichen die Schiedsmänner unter der Telefonnummer 04609-1479.

Gleichstellungsbeauftragte

Frauen-Seminar

Wochenende vom 31.10. bis 2.11.2014 im „Alten Pastorat“ in Langenhorn

mit Elisabeth Möller (Theaterfrau, Pädagogin, Kommunikationscoach und Autonomietrainerin)

Gute Kommunikation heißt Lebensfreude pur!

Da wir - ob wir wollen oder nicht, ob bewusst oder unbewusst - permanent in Kommunikation sind - lassen Sie es uns näher betrachten und üben, üben, üben! An diesem Wochenende werden Sie lernen:

1. eigene Bedürfnisse und Wünsche stärker wahrzunehmen und angemessen zu vertreten
2. Kennzeichen und Voraussetzungen gelingender Kommunikation wahrzunehmen
3. Alternativen für „schwierig“ empfundene Kommunikation zu finden
4. Möglichkeiten der emotionalen Entlastung kennen zu lernen
5. Kommunikations-Situationen im Rollenspiel zu erproben
6. Tipps und Tricks für gelingende Kommunikation im privaten oder beruflichen Umfeld

Auf spezielle Wünsche der Teilnehmerinnen wird eingegangen. Ziel ist, mehr Sicherheit und Selbstbewusstsein im Umgang mit den Mitmenschen zu erlangen. Keine Angst vor Dauerschweigern oder Bessenwissern, Sabbeltaschen oder Nervensägen.

Seminargebühren 150,- Euro. Mitglieder des Vereins „Frauentreff“ bekommen von ihrem Verein einen Zuschuss.

Bankverbindung: Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ: 217 500 00, Kto.: 140 11870

IBAN: DE27 21750000 0014 011870, BIC: NOLADE21NOS

Bitte anmelden unter der Tel.-Nr. 04609-1539 oder 04609-752 (H. Eickmeyer)

Mit freundlichen Grüßen
Christel Petersen

Vermietung

in Eggebek, Berliner Straße 3, ist ab sofort eine sanierte Wohnung im Erdgeschoss zu vermieten.

2-Zimmer-Wohnung

mit ca. 56 m² Wohnfläche.

Mietbeginn und Preise sind bei der Amtsverwaltung, Herrn Henningsen, Telefon: 04609/900-209, zu erfragen.

Damen- und Herrensalon

Schmidt
Termine nach Vereinbarung



Treenering 56 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 51

Schnelles Internet im Amt Eggebek ab Oktober 2014 verfügbar

Der Breitbandausbau in Ihren Gemeinden Eggebek, Süderhackstedt, Sollerup, Wanderup, Jörl und Janneby durch uns, die Firma Freikom, ist nun in den letzten Zügen. Die Inbetriebnahme des Netzes ist für Anfang Oktober geplant. Ab diesem Zeitpunkt werden wir Ihnen Bandbreiten bis 80 Mbits über einen zukunftssicheren FTTH-Anschluss - Glasfaser bis ins Haus – oder über die DSL-Lösung bis zu 50+ Mbits anbieten können. Gerne erstellen wir Ihnen für Ihren Standort ein Angebot.

Bei der DSL-Variante wird unser Glasfasernetz mit den Kabelverzweigern der Telekom gekoppelt. Die Endversorgung läuft weiterhin über das vorhandene Kupferkabel der Telekom, so sind keine weiteren baulichen Maßnahmen notwendig. Die Bandbreite beim Endverbraucher ist dann abhängig von der Leitungslänge des Kupferkabels ab dem Kabelverzweiger der Telekom.

Der zukunftssichere Glasfaser-Anschluss bis ins Haus (FTTH) sollte aber als versorgende Anbindung an das World Wide Web für alle Haushalte angestrebt werden, da die Leitungslänge eine nachrangige Bedeutung zur Versorgung hat und schnelle Übertragungsraten bis über 100

Mbits an jedem Standort verfügbar sind. In unseren Versorgungsgebieten Amt Haddeby und Schafflund und den Gemeinden Schwesing, Neuberend, Kosel und Nübel versorgen wir mit höchster Kundenzufriedenheit über die DSL-Variante sowie über die direkten Glasfaser-Anschlüsse (FTTH).

Damit Sie sich über die mögliche Bandbreite an Ihrem Anschlussstandort informieren und Ihre Fragen bezüglich eines Anbieterwechsels zur Freikom oder einen Neuanschluss stellen und auch direkt vor Ort Verträge abschließen können, möchten wir folgende Termine unserer Informationsveranstaltungen bekannt geben.

Freikom – Informationsveranstaltungen

Termininformation erfolgt zusätzlich per Hauswurf

Jörl, am 09.10.2014 ab 16:00 bis 20:00 Uhr im Markttreff Kleinjörl

Süderhackstedt, am 15.10.2014 ab 16:00 bis 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Janneby, am 22.10.2014 ab 16:00 bis 20:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

Wanderup, am 30.10.2014 ab 16:00 bis 20:00 Uhr im Dörpshuus

Eggebek, am 05.11.2014 ab 16:00 bis 20:00 Uhr in Thomsens Gasthof

Gerne möchten wir in Einzelberatungen Ihre Fragen beantworten. Zur Klärung der Fragen bezüglich eines Anbieterwechsels wäre es hilfreich, wenn Sie die Vertragsunterlagen Ihres derzeitigen Anbieters und die letzte Rechnung mitbringen würden, dieses ist aber nicht zwingend notwendig.

Selbstverständlich sind alle Einwohnerinnen und Einwohner des Versorgungsgebietes der Freikom im Amt Eggebek zu allen angegebenen Terminen herzlich eingeladen. Ihre Wahl der Informationsveranstaltung ist also nicht gemeindeabhängig.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Freikom-Team

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch und per E-Mail zur Verfügung.

Tel. 04841 9649900

Mail: immeronline@freikom.net

Homepage: www.freikom.net



Redaktionsschluss für die
November-Ausgabe ist am
15. Oktober

Wir sind schon da!

FREIKOM

immer online

Sicherer Wechsel - direkter Service



04841
96 49 900
Mo.-Fr. 8-16 Uhr



Tarife	DSL 2.000 & Festnetz	DSL 6.000 & Festnetz	DSL/FTTH 16.000 & Festnetz	DSL/FTTH 25.000 & Festnetz	DSL/FTTH 50.000 & Festnetz	DSL 50.000+ & Festnetz	FTTH 80.000 & Festnetz
Festnetz* & Internet	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat
Downstream bis zu [Kb/s]	2.000	6.000	16.000	25.000	50.000	50.000+	80.000
Upstream bis zu [Kb/s]	500	1.000	1.000	2.500	5.000	5.000	5.000
Transfervol.	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat	Flat/Flat
Preise DSL	29,50 €	34,50 €	39,50 €	49,50 €	55,50 €	59,50 €	---
Preise FTTH	---	---	39,50 €	44,50 €	49,50 €	---	59,50 €

* Die Festnetzverbindungen für Telefonie beziehen sich auf reine Sprachverbindungen im deutschen Festnetz ohne Sonder- und Servicenummern, Mobilfunk- und Datenverbindungen.

Die Preise gelten inkl. USt.
Andere Preise im Anschlussgebiet II

Von 2Mb/s - 80Mb/s möglich
Highspeed Internetanschluß - bis in 's Haus!
Geschäftskundentarife auf Anfrage unter 04841- 96 49 900

Weitere Infos unter www.freikom.net



Tannenbaum gesucht

Der Sport- und Kulturausschuss Eggebek benötigt für den Weihnachtsmarkt noch einen Tannenbaum von ca. 5-6 m Höhe. Wer hat eine solch große Tanne in seinem Garten stehen und möchte diese vielleicht aus Platzgründen sowieso „loswerden“?

Wir würden uns freuen, eine solch große Tanne gespendet zu bekommen.

Bitte beim Bürgermeister unter 04609-900220 melden.

Gesucht werden

einige 8-10 Meter hohe Tannen für das Weihnachtsdorf Wanderup. Bitte nehmen Sie Kontakt mit Carsten Albertsen auf: 0171-7054381

Broschüre „Steuertipps für Vereine“ neu aufgelegt

Das Finanzministerium hat die Broschüre „Steuertipps für Vereine“ überarbeitet und neu aufgelegt. Der Staat fördert Vereine durch weitreichende steuerrechtliche Vergünstigungen. Die nun aktualisierte Neuauflage erläutert die wichtigsten steuerrechtlichen Regelungen und Bestimmungen in praxisgerechter Form. Sie soll den mit den finanziellen Angelegenheiten der Vereine befassten

Personen sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern helfen, sich schnell sachkundig zu machen.

Die Broschüre kann ab sofort wieder im Ministerium bestellt werden. Per Mail: pressestelle@fimi.landsh.de oder telefonisch unter 0431-988-3964. Sie steht auch als Download auf der Internetseite des Finanzministeriums zur Verfügung.

Bisher veröffentlicht

Gemäß den Hauptsatzungen des Amtes Eggebek und der amtsangehörigen Gemeinden wurde vom 29.08.2014 bis zum 12.09.2014 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek nachstehendes rechtskräftig veröffentlicht:

29.08.2014 Nr. 28

S.107-109 Bekanntmachung über den gebilligten und zur Auslegung bestimmten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 „Sondergebiet Eggebek-West“ der Gemeinde Eggebek + Übersichtsplan

S. 110+111 Bekanntmachung über den gebilligten und zur Auslegung bestimmten Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Eggebek + Übersichtsplan

Finissage Sommerausstellung im DLZ

> 1 amt, 8 (w)orte <

Unter diesem Motto stand die Aktion, die Udo Brandhorst in den acht Orten des Amtes Eggebek dank der über siebzig teilnehmenden Personen erfolgreich gestalten konnte: in jedem der Orte mindestens acht Menschen im Alter zwischen acht und achtzig zu portraituren. Die Aufnahmen wurden während der Ausstellungszeit zeitnah ausgestellt. Die schriftlich geäußerten „Wunschziele“ vergrößerte er auf Folien und machte so die Bilderwand zu einer großen Collage.

Die versprochenen Portraitabzüge mit einer kleinen Urkunde hingen wie Mobiles in bunter Reihe bis ins Erdgeschoß.

Persönliches: An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bedanken für den Dialog mit den sympathischen Menschen aus Eggebek und Langstedt, aus Sollerup und Jörl (Groß- und Klein-), aus Süderhackstedt und Janneby und nicht zuletzt aus Jerrishoe und Wanderup. Dieser Geestsommer wird noch lange nachklingen...

Wie der Sound der vier KlangkünstlerInnen, die mit und ohne Instrument eine tolle Performance boten. Dank auch den drei großartigen Assistentinnen, bis zur Finissage unermüdlich aktiv; sie alle haben Ausstellung und Finissage zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Dan-



Portraitmappen während der Finissage

ke.

Hinweis: Nicht alle Teilnehmer konnten bei der Finissage dabei sein und ihre Portraits abholen; so wurde mit Frau Schöbller vom Kulturteam vereinbart, deren Mappen am Infotresen im Amt bereitzuhalten. Sie tragen jeweils den Vornamen der Personen. Info auch unter Tel. 04631-623 824.

Fahrbücherei

Eggebek Do. 09.10.2014

Grundschule Bushaltestelle 10.10-10.40 Uhr
Norderstraße 17 10.45-11.05 Uhr
Westerreihe 35 11.10-11.25 Uhr
Berliner Str. 10/Kindergarten 11.30-11.55 Uhr
Thingplatz, Bushaltestelle 16.10-16.30 Uhr
Theodor-Storm-Straße 35 16.35-17.00 Uhr
Dammblöcke 16/Moorweg 17.05-17.35 Uhr

Janneby Fr. 08.11.2014

Eggebeker Weg 9 Thordsen 11.40-12.00 Uhr
Dorfstraße: Gasthaus 15.10-15.35 Uhr

Jerrishoe Fr. 08.11.2014

Feuerwehrhaus 11.15-11.25 Uhr
Norderreihe 15 15.50-16.10 Uhr

Jörl Mo. 27.10.2014

Kleinjörl: Grundschule 11.50-12.15 Uhr
Kätnerweg 11 12.25-12.40 Uhr
Stieglunder Weg: bei Beck 13.35-13.50 Uhr
Rimmelsberg: Paulsgaber Weg 9 14.00-14.15 Uhr
Hauptstraße 39A 14.20-14.40 Uhr
Kleinjörl, Grundschule II 15.10-15.35 Uhr

Langstedt Do. 09.10.2014

Ulmenallee: Kindergarten 09.45-10.00 Uhr
Keelbeker Weg/Langacker 15.35-16.05 Uhr

Sollerup Mo. 27.10.2014

Landgasthaus Dorfstraße 11.05-11.20 Uhr
Landgasthaus Dorfstraße 15.45-16.20 Uhr

Süderhackstedt Mo. 27.10.2014

Dorfstraße 10 11.30-11.45 Uhr
Hauptstraße 5 14.50-15.05 Uhr

Wanderup Di. 07.10.2014

Schule 11.15-11.40 Uhr
Gasthaus Westerkrug 11.45-12.00 Uhr
Mühlenweg/Sandkoppelring 12.05-12.20 Uhr
Ringstraße 37 13.15-13:55 Uhr
Sünneby 14 14.00-14.20 Uhr
Ellersieg 12 14.25-14:55 Uhr
Kamplanger Weg/Gartenstraße 17.10-17.40 Uhr

Rentensprechstunden

in der Amtsverwaltung Eggebek

Die Rentensprechstunden finden jeweils von 08:00 bis 11:30 Uhr statt.

In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich. **Als nächster Sprechstundentermin ist Montag, der 13. Oktober 2014 vorgesehen.**

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Uhr). Seine Telefonnummer lautet: 04636-1316.

Das Amt im Internet
www.amt-eggebek.de

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 01.10.2014 bis 05.11.2014

Gemeinde Eggebek

Hans Baedke	02.10.31
Hedwig Brandt	02.10.36
Egon Röscheisen	19.10.38
Anita Darge	21.10.31
Erna Hansen	27.10.24
Manfred Kurrat	27.10.38
Anni Clausen	01.11.38
Marga Klingbeil	02.11.33
Helmuth Spiegel	05.11.32
Johannes Schmidt	05.11.35

Gemeinde Janneby

Karl-Heinz Matthiesen	02.10.35
Heinz Greule	02.10.39

Gemeinde Jerrishoe

Heinrich Schlott	05.10.33
------------------	----------

Edith Horstmann 13.10.39

Gemeinde Jörl

Horst Heuer	12.10.38
Mariechen Brodersen	18.10.32
Nicolaus Heuer	30.10.32
Claus-Heinrich Clausen	02.11.33

Gemeinde Langstedt

Ilse Matzen	08.10.39
Frieda Mallon	28.10.27
Hans-Heinrich Bern	03.11.39

Gemeinde Sollerup

Helma Schneider	07.10.30
-----------------	----------

Gemeinde Süderhackstedt

Christa Christiansen	05.10.33
Nicoline Petersen	16.10.31

Gemeinde Wanderup

Willi Andersen	07.10.30
Evamaria Hahn	07.10.31
Marie-Louise Autzen	07.10.37
Karl Jessen	13.10.31
Hannchen Andresen	18.10.34
Inge Asmussen	21.10.33
Heinz Pasing	23.10.38
Käthe Feldhoff	28.10.28
Hella Schattschneider	29.10.38
Carla Autzen	30.10.36
Ernst Conradt	31.10.31
Ellen Hafemann	02.11.32

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

Veronika und Georg Eggen, Wanderup begehen am 02. Oktober 2014 ihren 50. Hochzeitstag

Monika und Günter Vogt, Langstedt begehen am 09. Oktober 2014 ihren 50. Hochzeitstag. Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich!

Das Standesamt Eggebek

bleibt am Mittwoch, 29.10.2014, wegen einer Mitarbeiterfortbildung geschlossen.

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

16.08.2014 Kristina Schmidt-Lassen und Achim Winfried Burgdorff, Eggebek vor dem Standesamt Süderbrarup
06.09.2014 Mirjam Freutel und Daniel Heesch, Langstedt
12.09.2014 Sarah Meryem Esel und Jarne Boelk, Langstedt
Wir wünschen den Ehepaaren alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Sterbefälle

18.08.2014 Johannes Berg, Langstedt, 91 Jahre
29.08.2014 Christine Groteloh, Janneby, 90 Jahre
03.09.2014 Christine Feddersen, Jörl, 92 Jahre

Sozialstation im Amt Eggebek GmbH

Wir informieren Sie über unsere Wochenendienste im Oktober:

03. - 05.10.14 Bettina Dreißigacker, Karin von Holdt und Nadine Stahlberg

11. + 12.10.14 Carmen Hoeck, Maren Klosinsky, Regina Petersen und Christiane Türk

18. + 19.10.14 Ute Aye, Bettina Dreißigacker und Nadine Stahlberg

25. + 26.10.14 Karin von Holdt, Regina Petersen und Christiane Türk

-Änderungen vorbehalten -

Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH unter der Telefonnummer **04606/348** oder **0160/2607575**

FIRMA GLASKLAR

Wir machen sauber und Ordnung!

MANUEL VIDA
Glasreinigung, Objektservice aller Art

Sandkoppelring 16
24997 Wanderup
Tel. 04606/943818 Handy: 015252721610
manuelvida@freenet.de

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de

§§

MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

Termine im Amt

Gemeinden Eggebek / Langstedt

- Do., 02.10. 19:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Eggebek, Laternelaufen
Fr., 03.10. 13:30 Reitverein, Reiterrallye, Reitplatz Sollerup
So., 05.10. LandFrauen, Erntemarkt, Tarp
Mo., 06.10. SSF, Vortrag - Polizeireform
Mi., 08.10. Club der Älteren Generation, Gärtnerkrug
Mi., 08.10 19:30 Uhr Preisdoppelkopf, Gasthof Thomsen
Do., 09.10. 13:45 Uhr Frauentreff, Werksführung beim Wasserverband
Fr., 10.10. 17:00 Uhr DRK, Herbstfest, Engbrück
Sa., 11.10. Herbstfest von Ina Hoddow
Sa., 11.10. Frauentreff, Nähtreff, Seniorentagesstätte
So., 12.10. 11:00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst mit gem. Mittagessen
Mo.-Fr., 13.-17.10. Gute-Nacht-Geschichte in der Kirche
Di., 14.10. 19:30 Uhr Sportschützen, Preisskat/Doppelkopf, Schützenheim
Mi., 15.10. 16:00-19:30 Uhr DRK, Blutspenden, Dienstleistungszentrum Eggebek
Mi., 22.10. LandFrauen, Vortrag, Bürgerhaus Tarp
Mi., 22.10. 19:30 Uhr Preisdoppelkopf, Gasthof Thomsen
Do., 23.10. 16:00-19:30 Uhr DRK, Blutspenden, Kindergarten Bollingstedt
Fr., 24.10. 19:00 Uhr SoVD, Herbstversammlung, Gärtnerkrug
Sa., 25.10. Sparclubfest, Thomsens Gasthof
Fr.-So., 31.10.-02.11. Frauentreff, Seminar mit Elisabeth Möller alias „Lila Luder“
Sa., 01.11. FFW Langstedt, Kameradschaftsabend
Sa., 01.11. 10:00-16:30 Uhr Jugend- und Sozialausschuss, Zukunftswerkstatt, kl. Turnhalle der Eichenbachschule
So., 02.11. 09:00 Uhr FWE, Auto-Orientierungsfahrt, Treffpunkt: Gasthof Thomsen
Mo., 03.11. SSF, Verspielen
Mo. + Di., 03.+04.11 Schützengilde Pokalschießen
Di., 04.11. DRK Spielenachmittag, Engbrück

Gemeinden aus dem Jörler Raum

- Mi., 01.10. 15:00-17:00 Uhr DRK, Klöonschnack, MarktTreff Kleinjörll
Mi., 01.10. 20:00 Uhr Frauenkinoabend, MarktTreff Kleinjörll
Fr., 03.10. 19:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Jörl, Laternelaufen, Abmarsch ab Paulsgaber Weg 11
Fr., 03.10. Reiterrallye Sollerup
Mo., 06.10. 14:30-17:30 Uhr DRK, Kartenspielen, Janneby/Süderhackstedt
Mi., 08.10. 14:00 Uhr Landfrauenverein, Werksführung Fa. Orion, Flensburg
Fr., 10.10. 19:30 Uhr Erntefest Gemeinde Sollerup, Landgasthaus Sollerup
Sa., 11.10. 19:30 Uhr Erntefest Gemeinde Süderhackstedt, Landgasthaus Sollerup

- Mi., 15.10. 19:30 Uhr Gemeinde Sollerup, Informationsgespräch über Errichtung eines Windparks in Sollerup, Landgasthof Sollerup
Do., 16.10. 15:00-18:00 Uhr DRK, Kartenspielen, Jörl, MarktTreff Kleinjörll
Fr., 17.10. 18:30 Uhr Erntefest der Älteren Generation, Dörpskrog Janneby
Sa., 18.10. 19:30 Uhr FFW Janneby, Laternelaufen, Feuerwehrgerätehaus
Sa., 25.10. 19:30 Uhr Erntefest Gemeinde Jörl, Landgasthof Sollerup
Do., 30.10. 15:00 Uhr Landfrauenverein, Festvortrag, Audimax in Flensburg
Mo., 03.11. 14:30-17:30 Uhr DRK, Kartenspielen, Janneby/Süderhackstedt
Di., 04.11. 20:00 Uhr Terminabsprache, Sollbrück

Gemeinde Jerrishoe

- So., 05.10. siehe Aushang Landfrauentombola beim Erntemarkt
So., 05.10. 15:00 Uhr DRK, Erntedanknachmittag, Landgasthof Heideleh
Mo., 06.10. 16:00-19:30 Uhr DRK, Blutspenden, Landgasthof Heideleh
Fr., 10.10. 19:00 Uhr SoVD, öffentliches Verspielen, Landgasthof Tarp
Fr., 10.10. 19:00 Uhr FFW, Laternelaufen, Gerätehaus Jerrishoe
So., 12.10. 11:00-15:00 Uhr Schützenverein, Preisschießen für Jedermann, Heideleh
Mo., 13.10. 14:30-18:00 Uhr DRK, Klöönnachmittag, Landgasthof Heideleh
Mi., 22.10. 19:00 Uhr Landfrauenverein, Vortrag Sonja Hesse, Thema „Fußreflexzonenmassage“, Bürgerhaus Tarp
So., 26.10. siehe Einladung SoVD, Saisonabschlussfahrt mit Bischoff- Reisen
Sa., 01.11. 11:00-17:00 Uhr DRK, Kunst- und Hobbymarkt, Landgasthof Heideleh
So., 02.11. 10:00-17:00 Uhr DRK, Kunst- und Hobbymarkt, Landgasthof Heideleh
Mo., 03.11. 14:30-18:00 Uhr DRK, Klöönnachmittag, Landgasthof Heideleh

Gemeinde Wanderup

- Fr. 03.10. 10:30 Uhr TSV Wanderup e.V., Bowling, Bowling Arena Flensburg
So., 05.10. 10:00 Uhr Erntefest und Gottesdienst, Kirche
Mi., 08.10. 14:00 Uhr SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Mi., 08.10. 15:00 Uhr LandFrauenVerein, Ellen Puffpaff liest aus ihrem neuen Krimi, Feuerwehrgerätehaus
Do., 09.10. 15:00 Uhr DRK; Erntefest für Senioren, Westerkrug
Sa., 11.10. 14:00-17:00 Uhr KiTa, Flohmarkt
Sa., 11.10. 08:00-12:00 Uhr Gemeinde, Buschannahme, Gewerbegebiet Westerfeld
Mi., 15.10. 14:00 Uhr LandFrauenVerein, Besuch der Nospa in Flensburg
Mi., 22.10. 14:00 Uhr SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Mi., 22.10. DRK, Blutspenden, Haus der Begegnung
Sa., 25.10. 14:00 Uhr VUF, Punschpetanque, Sportplatz an der Dänischen Schule
Sa., 25.10. 19:30 Uhr Gemeinde, Erntefest, Westerkrug

SCHULNACHRICHTEN

„Herzlich willkommen“

„Herzlich willkommen“, so stand es in großen Lettern in der geschmückten Aula der Alexander-Behm-Schule (ABS) angeschrieben. Es war jedoch keine „normale“ Einschulung, es wurden 25 Schüler des ersten Jahrgangs, der hier an dieser Schule das Abitur erwerben kann, aufgenommen. „Damit ist ein 40 Jahre dauerndes stetes Bemühen um einen gymnasialen Zweig jetzt auf der Zielgeraden“, so der Schulverbandsvorsteher des Schulverbandes Tarp-Jerrishoe Dr. Hans-Werner Johannsen. Das „Berufs-Bildungszentrum (BBZ)“ in Schleswig ist Träger, es sind Schüler aus der ABS und von der Eichenbachschule Eggebek angemeldet, somit aus den Ämtern Eggebek und Oeversee.

Alle strahlten, alle verwiesen auf das stete Bemühen in vier Jahrzehnten, auf Ver-

tröstungen und Ablehnungen. Das erste Wort hatte der ABS-Schulleiter Gerhard Kirschstein: „Was lange währt, beginnt heute an der ABS, beim BBZ Schleswig,

aber mit der Anmeldung liegt das Abitur- oder Fachhochschulreifezeugnis noch nicht in der Schublade“, sagte er. Jürgen Wannick von der Eichenbachschule Eg-

Vor der Schule die neuen Abiturschüler der ABS mit ihren Lehrern und dem Kreispräsidenten Ulrich Brüggemann, links vorne



gebek hatte einen Apfelbaum mitgebracht und zog Vergleiche: „Standort, Bodenzustand und Umgebung müssen für Schüler und den Baum eine vernünftige Umgebung bieten“. Es gebe Lasten zu tragen, Sonne werde benötigt, aber auch Schauer, Zuwendung und Dünger. Er hofft, dass sowohl der Baum wie die Schüler in drei Jahren Früchte abwerfen.

Wie wichtig dieses neue Angebot für den Schulstandort Tarp/Eggebek auch für die politischen Vertreter ist, zeigte die Anwesenheit und das Grußwort des Kreispräsidenten Ulrich Brüggemann: „Das BBZ ist eine Einrichtung des Kreises SL-FL“. Er zitierte: „Jeder Mensch ist dazu da, ein Erfolg zu werden, Wir sind dazu da, die Voraussetzungen zu schaffen“.

Der Schulleiter des BBZ Hans Hermann Henken hofft in Anlehnung an den von Jürgen Wannick geschenkten Apfelbaum und die neuen Schüler, dass es bald eine gute Ernte gibt. Das BBZ sei nun neunzig, habe die gymnasialen Voraussetzungen in Kropp, Kappeln, Süderbrarup und nun in Tarp geschaffen. Zu Tarp sagte er: „Es kann keine besseren Voraussetzungen geben“.

Jacob Bundtzen, Amtsvorsteher des Amtes Eggebek, brachte die Bemühungen als Gesamtpaket: „Wir haben Krippenplätze, Mensen, Gemeinschaftsschulen geschaffen, das hier ist das I-Tüpfelchen“. Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock lobte, dass es nun dieses Zusammenspiel gibt. „Ich als bekennender Ablehner des Kirch-

turmdenkens freue mich über diese Gemeinsamkeit“.

Dann schritt der Koordinator und die personalisierte Aktivität für diese Vorhaben Hans-Joachim Behrens zur Tat und übergab die Einschulungspapiere. „Unser Ziel ist es eindeutig, dass sie hier in drei Jahren das Abitur in der Tasche haben und nicht in zwei Jahren mit der Fachhochschulreife den Notausstieg wählen“. Vor Ort hat Dörte Wolff in Zukunft die Klassenleitung und unterrichtet Deutsch. Dörte Rauhut ist weitere Klassenleiterin und unterrichtet Spanisch. Janne Schiewek wird Englisch unterrichten, Alexander Maschmann Mathematik und Informatik. Mit dem Abitur des BBZ stehen alle weiteren Wege ohne Einschränkung offen.

Einschulungsfeier der Erstklässler in der Eichenbachschule

Am Mittwoch, den 27.08.2014, wurden 49 Erstklässler in Eggebek eingeschult. Nach dem Besuch der Kirche begann das Einschulungsprogramm um 10.00 Uhr in der geschmückten Sporthalle. Es waren sehr viele Gäste gekommen: Eltern, Großeltern, viele Verwandte und Freunde der einzelnen Familien, sämtliche Plätze waren besetzt.

Zu Beginn der kleinen Feier sangen die Zweitklässler das Begrüßungslied „Schön, dass ihr da seid.“ Danach gab es ein paar offizielle Worte von Schulleiter Jürgen Wannick. Ein anschließendes kleines Theaterstück, in dem die Zweit-

klässler zeigten, was Tiere in der Schule so alles lernen, zog die ABC-Schützen ganz in seinen Bann, nicht zuletzt, da viele der Zweitklässler prächtige Tierkostüme trugen. Nach ein paar Worten von Amtsvorsteher Jacob Bundtzen und einem abschließenden Lollipop-Tanz der Zweitklässler ging es endlich in die Klasseneinteilung und danach in die erste Unterrichtsstunde. „Der Ernst des Lebens“ - von vielen kleinen ABC-Schützen heiß herbeigesehnt - konnte beginnen.

Bei wunderschönem Wetter dürften am Nachmittag noch viele schöne Familienfeste gefeiert worden sein.

Die Schüler der Klasse 1a

Klassenlehrerin Frau Mohr

Amrey, Aramis, Celina, Clarissa, Fabio, Fynn, Gunnar, Ida, Jan, Jona, Jule, Levke, Liam, Luis, Malte, Martin, Merle, Michelle, Oke, Philipp, Pia, Svea, Tabea, Till, Torge

Die Schüler der Klasse 1b

Klassenlehrerin Frau Stamm-Hansen
Amine, Birger, Chantal, Emilia, Emily, Evelina, Finn, Jan, Jana, Jendrik, Leni, Melina, Mie Marleen, Pascal, Raffael, Sam, Saphira, Sem, Sophia, Timo, Tobias, Vivienne, Wiete, Zoé Marie

Einschulungsfeier der zwei 5. Klassen in der Eichenbachschule

Man blickte in viele aufgeregte Gesichter, wenn man am 26. August die Sporthalle der Eichenbachschule betrat. 49 neue Fünftklässler wurden an diesem Tag eingeschult. Auch wenn viele Schülerinnen und Schüler hier bereits die Grundschule besuchten, so war es doch etwas Besonderes, jetzt in einer Gemeinschaftsschule als Kleine unter den Großen zu starten. „Was erwartet mich? Werde ich nette Klassenkameraden bekommen? Wie sind die neuen Lehrer?“ waren nur einige Fragen, die so manchem ins Gesicht geschrieben standen. Als um 10 Uhr die Klasse 6a unter der Leitung von Frau Kühn mit ihrem ersten Auftritt begann, verstummte aber das Gemurmel und alle folgten gespannt der ersten Darbietung.

Erst dann begrüßte Herr Wannick die neuen Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern mit den Worten „Wir sind gut – mit euch werden wir besser!“. Er wies darauf hin, dass auch der zweite Startjahrgang der Gemeinschaftsschule Eggebek ein Erfolg war und wünschte allen einen gelun-

genen Schulanfang.

Nach dem zweiten Auftritt der Klasse 6a richtete auch die Schulelternbeiratsvorsitzende Frau Rahn-Wolf einige Grußworte an die neuen Fünftklässler. Anschließend folgten zwei englische Lieder der Klasse 6b unter der Leitung von Herrn Lensch.

Als dann Frau Kohls nach vorne kam, war es endlich soweit: die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a wurden einzeln aufgerufen und versammelten sich mit ihrer neuen Klassenlehrerin Frau Bachran auf der Bühne. Nachdem der Amtsvorsteher Herr Bundtzen das Starterpaket, bestehend aus Scheren, Klebestiften, Radiergummis und Linealen, mit Grußworten überreicht und auch die Klasse 6a den obligatorischen „Wunschbaum“ übergeben hatte, verließ die erste der neuen 5. unter Applaus die Sporthalle.

Um die Spannung nicht unnötig auszureizen, folgte gleich im Anschluss das Aufrufen der Klasse 5b unter der Leitung von Frau Gräber. Auch hier überreichte Herr Bundtzen das Starterpaket. Die Wünsche

am Wunschbaum kamen aus der Klasse 6b. Nachdem die Klasse 5b ebenfalls die Sporthalle unter großem Applaus verlassen hatte, lud Frau Kohls die Eltern abschließend noch auf eine Tasse Kaffee bei Keksen und einem Klöonschnack ein, um vielleicht die ersten Kontakte innerhalb der Elternschaft herzustellen.

Die Schüler der Klasse 5a

Klassenlehrerin Frau Bachran

Anne Sophie, Annkathrin, Bo, Dennis, Dimitrios, Emily Cristin, Erik Niklas, Finn, Ina, Jessica, Julian, Leon, Leon Mattes, Luca Maurice, Marlon, Marten Jonas, Milan, Nele, Nia Reike, Nik, Niklas, Patrick, Pauline, Sarah Kristin, Vanessa

Die Schüler der Klasse 5b

Klassenlehrerin Frau Gräber

Alicia, Dennis, Elena, Enni, Felix, Jannick, Jörn, Lene, Leon Felix, Leon Justin, Lewin, Louisa, Maurice Pascale, Mika, Niklas, Philipp, Rike, Ronja, Shawn, Sünje, Thale Christine, Thore, Tobias

WIR für die Jugend

JUGENDTREFF JÖRL - ALLES ANDERE ALS LANGWEILIG!!!

Öffnungszeiten Jörl: montags 15:00 bis 17:45 Uhr 6-10 Jahre,
dienstags 14:15 bis 16:15 Uhr 3-6 Jahre - alle mit Tanja Jürgens
Neu: Mittwochs 16:00 bis 17:45 Uhr 10-13 Jahre und mittwochs 18:00 - 21:30 Uhr ab 14 Jahre mit Kay Schiefelbein

JUGENDZENTRUM WANDERUP

Öffnungszeiten

Montags: 16:00-18:00 Jungengruppe
18:00-20:00 Jugendliche
Dienstags: 15:00-17:00 Mädchentreff
17:00-20:00 Jugendcafé
Mittwochs: 15:00-17:00 10-12 Jahre
17:00-19:00 Jugendliche
Donnerstags: 15:00-18:00 ab 10 Jahre
Info: Jugendzentrum Wanderup, Tarper Str.17,
Tel.: 04606/1276, Garnet Oldenbürger

Projektnachmittage im Juz

Für Mädchen ab 10 Jahre
Dienstags von 15.00-17.00 Uhr
Di. 7. Okt. Loom Bänder
Di. 28. Okt. Nancy Mützen stricken

Projektnachmittage im Juz

Für 10-14 jährige
Mittwochs von 15.00-17.00 Uhr
Mi. 1. Okt. Loom Bänder
Mi. 8. Okt. Nancy Mützen stricken
Mi. 29. Okt. Eisenkuchen
Veranstalter: Jugendzentrum Wand-
rup, Tarper Str. 17
Tel: 04606-1276 Garnet Oldenbürger

JUGENDTREFF JERRISHOE

Sommerferien 2014

Ab Mittwoch, dem 30. Juli ist das JUZ wie gewohnt ab 14.30 Uhr Mittwoch, Donnerstag und Freitag für euch geöffnet.
Geplante Aktivitäten sind wetterabhängig. Laßt euch überraschen und schaut doch einfach mal rein. Eure Marion

JUKIDZ EGGEBEK-LANGSTEDT

Montag: 15:30 - 18:30 Uhr für Grundschüler der Abenteuergarten mit Karin, Matthias, Kevin oder Olli

Dienstag: 15:30 - 20:00 Uhr - Grundschüler können bis 18:00 Uhr bleiben, alle ab der fünften Klasse auch länger mit Olli und Karin

Mittwoch: 15:30 - 20:00 Uhr für alle ab der fünften Klasse mit Matthias und Kevin

Sonnabend: 14:30 - 17:00 für 3-6-Jährige mit Aylysa,

Freitags finden Aktionstage statt, informiert euch unter www.facebook.com/Jukidz

Bewegungsfest

Das Jukidsteam lädt alle Familien zu einem kunterbunten Bewegungsfest ein.

Es erwarten euch verschiedene Abenteueraufbauten, Spiele, Musik sowie ein gemütliches Café.

Rollbrettrampe
Hangelbrücken
Abenteuerspiele
Airtramp
Wurfspiele
Mattenschaukeln
Kletteraktionen
Zauberei
Zirkusmaterial



...und
vieles mehr!
Und das
Beste:
Eintritt
ist frei!

In der Turnhalle der
Eichenbachschule
Freitag, 3. Oktober um 14:30

Mit diesem Fest möchte sich das Jukidsteam bei allen aktiven Sponsoren aus Eggebek und Langstedt bedanken, die unsere Arbeit so tatkräftig unterstützen. DANKE!

GEBR.
VOLLBRECHT
GmbH

Naturheilpraxis
Petra Neiss

BENT
PETERSEN

Fleischerer-Fachgeschäft
Neuwerk

team
baucenter

Frischer Wind weht durch Ferienwohnungen

Veranstaltungen zum Thema Quartiersgestaltung sind ein voller Erfolg

Die Veranstaltungsreihe „Frischer Wind für die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und das Grüne Binnenland“ fand bei den Vermietern der Region großen Anklang. In Eggebek und Schwabstedt kamen zahlreiche Interessierte um sich Wissen und Ideen zum Thema Quartiersgestaltung anzueignen. Thematisch wurde der Bogen von Fragen der Klassifizierung von Privatunterkünften bis zu intelligenten Konzepten zur Mehrfachnutzung gespannt. Die Reihe wird im Oktober mit einem Vortrag zum Thema Recht für Privatvermieter fortgesetzt.

Die Entscheidung, das Programm gleich zweimal in der Flusslandschaft anzubieten, einmal im Norden, einmal in der Mitte, war goldrichtig. Insgesamt kamen über 80 Interessierte, um sich für die Gestaltung der eigenen Ferienwohnungen Anregungen zu holen. „Bei einer einzigen Veranstaltung wäre es sehr knapp geworden“, ist sich Marianne Budach von der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland sicher. Nicht immer seien derartige Veranstaltungen so gut besucht, weiß die Geschäftsführerin. Umso mehr freut sie sich über das rege Interesse der Vermieter.

Den Besuchern in Eggebek wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten: Zunächst gab Elke Naeve Informationen darüber, wie private Ferienunterkünfte

klassifiziert werden. Die Vermieter erfuhren, dass so manch kleine Veränderung bereits zu einer besseren Bewertung und damit potenziell zu mehr Gästen führen kann. Dass etwa frische Blumen auf dem Tisch oder ein Internetanschluss wertvolle Punkte bringen, war wohl nicht jedem vorher klar. Anschließend stellte Carina Balow von der IHK Schleswig-Holstein das Projekt „Designkontor“ vor. Die Initiative der IHK hat es sich zur Aufgabe gemacht, die hohe Qualitätserwartung der Urlauber in Schleswig-Holstein durch gutes Design zu erfüllen. Die wichtigsten Faktoren, damit sich ein Gast wirklich wohlfühle, so Balow, seien „Ursprünglichkeit, Charakter, Charme und Persönlichkeit sowie Großzügigkeit und sinnliches Erleben“.

Höhepunkt des Tages war für einige Vermieter die kreative Herangehensweise der Firma „drej“ aus Hamburg. Anna-M. Bandholz und Astrid Becker hatten zuvor bei YouTube die Vermietervideos der Kampagne „Wissen, bei wem man wach wird“ unter die Lupe genommen. Basierend auf diesen Bildern machten sie überraschende Vorschläge zu den Wohnraumkonzepten. Die charmante Arte der Vortragenden löste dabei jeden Zweifel an diesem Vorgehen in Luft auf. Im Gegenteil: Sogar Marianne Budach, die selbst

Ferienwohnungen anbietet, gab nachher gern zu, dass auch ihre Räumlichkeiten dabei gewesen seien. Das sei sehr inspirierend gewesen, so Budach. Sie und weitere Anwesende erklärten in der Abschlussdiskussion, dass sie am liebsten sofort erste Anregungen umsetzen wollten. Viele zeigten sich erstaunt, wie viel ein norddeutsches Bild an der Wand oder ein umgestelltes Bett zu einem völlig neuen Raumgefühl beitragen.

Der Erfolg der Veranstaltungen zeigt: Der Bedarf an Beratung für die privaten Anbieter von Ferienunterkünften ist groß. Deshalb wird am 7. Oktober ein Vortrag zum Thema „Alles, was Recht ist“ der Anwältin Anja Smettan-Öztürk angeboten, den ein Motivationsprogramm des Tourismusberaters Oliver Becker abrundet. Interessierte werden gebeten, sich bei einem der untenstehenden Kontakte anzumelden. Die bereits beendeten und die kommenden Veranstaltungen werden durch das Projekt „Marketingoffensive zur Bündelung und Optimierung der Tourismusstrukturen in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und dem Grünen Binnenland“ finanziert.

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die folgenden Adressen: Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V., Dorfstr. 8, 25963 Tarp, Tel. 04638-898404, info@gruenesbinnenland.de

Vielen Dank!

Nach über 22 Jahren verabschieden wir uns nun aus Tarp und konzentrieren uns auf unser Stammhaus in Tolk.

Für die Treue und das Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bei allen Kunden bedanken.

Frau Sassen und dem „Pellerine-Style“ wünschen wir alles Gute!



mode max HANSEN
WWW.MODEMAXHANSEN.DE

NEU in TARP

Pellerine
Style

Herzliche Einladung zur Eröffnung!

**Am 4. Oktober '14
ab 9 Uhr mit 10 % Eröffnungsrabatt auf alles an diesem Tag!**

Lassen Sie sich von unserer Kosmetikerin verwöhnen und stoßen Sie bei einem Glas Sekt mit uns an.

Wir freuen uns auf Sie!

im Mühlenhof

Geburtsvorbereitung

fortlaufender Kurs



im Bürgerhaus in Langstedt,
Ulmenallee
Montags um 19.00 Uhr

Info, Gymnastik, Gespräche, Entspannung, Akkupunktur und Moxatherapie Rückbildungsgymnastik

Betreuung vor, während und nach der Geburt, sowie die Nachsorge durch Ihre Hebamme:

Ira Hansen-Krischenowski
Tel.: 0 46 25 / 6 50
Mobil: 01 70 / 3 05 61 79

Polstern und Nähen & Wohnen

Mo.-Fr. 9-13, 15-18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9-13 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

**Plissees · Gardinen
ausgesuchte Geschenkartikel
60 Sorten Tee u.v.m.**

www.polsternundnaehen.de

Eggebek · Dammlöcke 22 · Telefon (0 46 09) 95 39 26

Kleider- und Spielzeugmarkt für Babys und Kinder

am 11. Oktober 2014 in der Ev. KiTa Tarp, Pastoratsweg, (direkt an der Alexander-Behm-Schule) in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Euch erwartet ein nach Größen sortiertes Angebot gebrauchter Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug sowie Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen. Der Erlös aus unserem Café geht zu 100% an den Kindergarten.

Wir freuen uns auf ganz viele Besucher!

Herbstversammlung des ASV Jübek e.V.

Die Versammlung findet statt am Freitag, 14. November 2014 um 19:30 Uhr im Gärtnerkrug Eggebek. Die Tagesordnung kann auf der Homepage des Vereins eingesehen werden (www.asvjuebek.de)

Shantychor Tarp „De Treeneschipper“

7. Herbst Harmonie Event

Genießen Sie einen musikalisch abwechslungsreichen Abend am 15. November mit Shanties, Seemannsliedern, Pop und Gospel im Landgasthof in Tarp. Im Spätsommer jeden Jahres laufen die Vorbereitungen für das Herbst Harmonie Event beim Shantychor Tarp „De Treeneschipper“ auf vollen Touren. Bereits zum siebten Mal findet diese erfolgreiche Veranstaltung als musikalischer Höhepunkt im Herbst im Landgasthof statt. Durch den Abend führt in unterhaltsamer und charmanter Weise Stefan Ploog, vielen Gästen vom Neujahrsempfang oder aus dem Amt Oeversee bekannt.

„Musik verbindet!“ – so wurde einst die mottogebende Überschrift gewählt, unter der sich jährlich drei Chöre mit Musik unterschiedlicher Stilrichtungen vereinen. In diesem Jahr sind der „ChorColores“ aus Schleswig, der Pop präsentiert, sowie die „Har'lee Gospel Singer“ aus Harrislee mit bekannten und rhythmisch vielfältigen Gospels dabei. Als verbindendes Element haben die Chöre die „Liebe“ entdeckt. In ihrer großen Vielfalt wird sie in allen drei Musikrichtungen besungen: vom ersten Verliebtsein sowie Liebeskummer über die Liebe zur See bis hin zur in den Gospels besungenen Liebe Gottes. Lauschen Sie beim 7. Herbst Harmonie Event den Klängen der Liebe und lassen Sie sich von ihnen berühren.

Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten im Vorverkauf zum Preis von 8 Euro (Abend-

kasse 10 Euro) im Landgasthof, Tel. 0 46 38-8 92 30, oder in der Tourist-Information Tarp, Tel. 0 46 38-89 84 04, sowie bei den teilnehmenden Chören. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlasse ab 18.30 Uhr im Saal des Landgasthofs in Tarp. Claudia Balzer, Chorleiterin vom Shantychor Tarp, „De Treeneschipper“



Der Geist der Mirabelle ...

Tarp ehrt Siegfried Lenz zu seinem 88. Geburtstag

Wolfgang Börnsen liest aus den Bolleruper Geschichten und anderen Nord-Ostsee-Texten auf Platt- und Hochdeutsch. Siegfried Lenz, der größte und liebenswerteste Schriftsteller des Nordens, ebenso Ehrenbürger Schleswig-Holsteins, beging in diesem Jahr seinen 88. Geburtstag. 88 ist eine Schnapszahl und Grund genug für eine Huldigung des Dichters in der Nachbarschaft jener Gegend, in der seine heiteren und hintersinnigen Bolleruper Geschichten angesiedelt sind, wo Mirabellenschnaps produziert wird, der den Geist beflügelt, aber auch benebelt - je, nachdem...

Im Wechsel mit temperamentvollen und swingenden musikalischen Beiträgen von Peter Baumanns „JazzRomances“ liest Wolfgang Börnsen, Chef der Niederdeutschen Bühne, am Sonnabend, den 25. Oktober um 20 Uhr in Tarp im „Haus an der Treene“, unterhaltsame und humorvolle Geschichten über skurrile Leute aus der Gegend zwischen Nord- und Ostsee, erzählt vom „Kummer an Jütländischen Kaffeetafel“, vom „Großen Zackenbarsch“ und einem gewissen Missgeschick, das dem Bauern Dorsch widerfuhr.

Siegfried Lenz ist übrigens ein Jazzfreund, so wie es hoffentlich auch die Besucher der Veranstaltung sein werden.

Eintrittspreis beträgt 16 Euro pro Person im Vorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen in Tarp und an der Abendkasse 18 Euro.

4. Unewatter Herbstmarkt vom 3.-5. Oktober 2014 von 11-18 Uhr im Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt:

Auch in diesem Jahr findet gegen Ende der Museumssaison, bevor es kalt und ungemütlich wird, auf den Museumsinseln dank des Feiertages diesmal sogar an drei Tagen der Unewatter Herbstmarkt statt. In bewährter Kooperation mit der Flensburg Fjord Tourismus verleiht der im Umfeld des Erntedankfestes veranstaltete Landmarkt dem Unewatter „Museumsdorf“ ein ganz besonderes Gepräge. So offerieren regionale und überregionale Anbieter wieder ein breites Angebot im Dorfgelände und interessante, teils selbstgemachte Dinge und herbstliche Spezeereien kommen zum Verkauf. Die Besucher können sich vor der historischen Kulisse des Marxenhofes auf mehr als 50 regionale Kunsthandwerker und Anbieter landwirtschaftlicher Produkte freuen. Kulinarische Genüsse, Aktivitäten und Mitmachaktionen für Kinder sorgen für gute Laune und Unterhaltung. Selbst auf dem Museumsrundweg laden Stände der Dorfbewohner zum Verweilen ein und alle Museumsinseln sind frei zugänglich; so wird in der Buttermühle gebuttert und gebacken, die Museumsführungen werden an diesen Tagen kostenfrei angeboten. Der Eintritt zu Markt und Museum beträgt für Erwachsene 3 Euro.

Mit dem Förster durch den Herbstwald der Fröruper Berge!

Der Naturschutzverein Obere Treene-landschaft e.V. lädt am Sonntag, den 12. Oktober zu einer Waldführung ein. Unter der Leitung von Arne Petersen von der Firma „silvaconcept“ geht es durch den Wald der Fröruper Berge. Im Mittelpunkt der Veranstaltung wird die Frage stehen: Katastrophe oder Neubeginn? Der Wald der Fröruper Berge ein Jahr nach dem Sturm „Christian“. Treffpunkt für die ca. zweistündige Führung ist um 15:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Kiesgrube Frörupsand. Anfahrt über Bundesstraße 76, Höhe Oeversee, gegenüber der Tankstelle Karo in die Straße Frörupsand abbiegen und bis zum Ende durchfahren. Die Führung ist kostenlos, eine kleine Spende ist gerne willkommen, eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich.

**Das Amt im Internet
www.amt-eggebek.de**

Oktoberfest der Marinekameradschaft

Am 04. Oktober lädt die Marinekameradschaft MFG 2 Tarp zu einem großen Oktoberfest in den Landgasthof Tarp ein.

Geboten werden Oktoberfestbier und Oktoberfestspeisen. Eine 40-köpfige Festzeltkapelle aus Auerbach sowie eine bayrische Stimmungsband werden für gute Stimmung und beste Laune sorgen. Das Fest ist nicht nur für Mitglieder der MK, sondern es sind alle Bürger herzlich willkommen! Die MK würde sich daher sehr freuen, möglichst viele Gäste begrüßen zu können!

Beginn der Veranstaltung: 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Kosten

pro Person: 10 €.

Kartenvorkauf bei Peter Nommensen (04638 7277), Wolfgang Wisotzki (04638 1380), Fotozentrum Brückner oder aber in der Seekiste Donnerstagabend und mittwochs in der Fischerhütte auf dem Wochenmarkt bzw. Restkarten an der Abendkasse.

Wer sich schon morgens auf den Abend einstimmen lassen möchte, der ist herzlich zum Frühschoppen am 04. Oktober auf dem Marktplatz in Tarp eingeladen. In der Zeit von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr wird die bayrische Musikkapelle zünftig aufspielen. Freier Eintritt; für Essen und Getränke ist gesorgt.

Michael Oertel, Pressewart

Aus der Geschäftswelt

care4as GmbH - neues Contact Center in Eggebek

Durch ein Versehen ist in der Druckerei im vergangenen Monat dem Bericht über die Neueröffnung der Firma care4as ein falsches Bild zugeordnet worden.

Richtig ist nebenstehendes Foto. In den nächsten Wochen entsteht hier ein Contact Center in Eggebek.



„Ziegenkäse und mehr“

Mit ihrem Bauernhof „Capri“ in Jörlfeld hat sich die Holländerin Patricia Feijenbuik einen Traum erfüllt. 2011 begann die Besitzerin mit fünf Ziegen (Capri = Ziege), dann kaufte sie einen Bock für die Zucht und noch 10 weiße holländische Ziegen dazu. Inzwischen besteht die Herde aus 4 Böcken, 22 Lämmern und 30 Ziegen, die gemolken werden. Die Milch verarbeitet sie an drei Tagen in der Woche zu Käse.

Das Handwerk erlernte sie in Neuseeland, wo sie mit ihrem Mann auf einer Ziegenfarm arbeitete. Dort wurde die Milch an einen großen Hersteller für Babynahrung geliefert, denn Ziegenmilch soll bekömmlicher sein und keine Allergien auslösen.

Nach zwei Jahren in Neuseeland kehrte Patricia Feijenbuik mit ihrem Mann und ihrem Kind nach Holland zurück. Die junge Familie suchte nach etwas Eigenem, das nicht so weit von der Heimat in Holland entfernt lag. Sie kauften den ehemaligen Kolonistenhof von Johannes Andresen und kamen so nach Jörlfeld.

Viel hat sich seitdem auf dem Hof verändert: eine Ferienwohnung wurde eingerichtet und ein Hofladen, genannt „Kä-



Patricia Feijenbuik im Hofladen

sehöhle“, im Juli eröffnet. Angeboten werden verschiedene Sorten von Schnittkäse wie Kräuter-, Hexen-, Kümmel- und Moorkäse, eine Auswahl an Teesorten, Ziegenseife, „Ziegenködel“ (Lakritz), Apfelsaft vom Wiesenhof nebenan, Ziegenlammfleisch sowie Honig aus der Region

und für die Kleinen kuschelige Stoffziegen.

Zu finden ist der Hof „Capri“ im Kretelbarger Weg 7 in Jörlfeld. Öffnungszeiten von Montag bis Freitag: 13.30 – 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, telefonisch zu erreichen unter 04607-9322772, Email: patriciafeijenbuik08@gmail.com

Veranstaltungen Okt. im Seniorenwohnpark „Villa Carolath“

Tanztee 03. Okt., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus I Mitte

Treffen der Zeichengruppe mit Antje Nickels 05. Okt., 9.30-11.00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Hannes der Musikus 06. Okt. 15-17 Uhr in den Wohngruppen Haus II OG - Haus II Mitte

Damenclub 08. Okt. von 15-17 Uhr im Klöönstübchen

Musikalische Begleitung m. Ute Amann 09. Okt., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus II EG

Gemütliche Runde 10. Okt., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus I Mitte

Gottesdienst 15. Okt., 15.30 im Speisesaal Haus I Mitte

Bewegungsspiele 17. Okt., 15-17 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Einkaufsbummel bei der Fa. „Deku Moden“ mit anschl. Modenschau 18. Okt. 2014 von 10.00-17.00 Uhr Speisesaal Haus I Mitte - Modenschau um 15.00 Uhr

Treffen der Zeichengruppe mit Antje Nickels 19. Okt., 9.30-11.00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Herrenclub 20. Okt., von 15-17 Uhr im Klöönstübchen

Lotto 24. Okt. von 15:00-17.00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Musikalische Begleitung m. Ute Amann 30. Okt., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus I Mitte

Tanztee 31. Okt., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus I Mitte

WIR
Redaktionsschluss für die
November-Ausgabe ist am **15. Okt.**



Bauleitplanungen bestimmten in Eggebek die Sitzung

Mit vier Bauleitplanungen befasste sich die Eggebecker Gemeindevertretung auf ihrer letzten Sitzung in „Thomsens Gasthof“. Städteplaner Dieter Hosse erläuterte anschaulich die Planungsinhalte. Mit der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde werden im nördlichen Bereich des ehemaligen Flugplatzes umfangreiche Flächen als Ausgleichsflächen für den Naturschutz ausgewiesen. Diese Flächen werden zur Zeit, sofern sie nicht durch konkrete Bauvorhaben als Ausgleich in Anspruch genommen wurden, noch landwirtschaftlich genutzt. Der Investor beabsichtigt jedoch, zukünftig bei Bedarf auch diese Flächen dem Naturschutz zu widmen.

Gleichzeitig wird mit dieser Planung aber auch das Gelände des Reitervereins am Jannebyer Weg, das dieser angrenzend an das Flugplatzgelände schon langjährig nutzt, für seine Zwecke planungsrechtlich gesichert.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 befasst sich ebenfalls mit dem nördlichen Bereich des ehemaligen Flugplatzes. Nach den Vorgaben der Landesplanung sind in diesem Bereich untergeordnete gewerbliche Nutzungen zulässig. Dabei handelt es sich schwerpunktmäßig um Lagerhaltungen sowohl in den ehemaligen Bundeswehrhallen als auch auf den großen asphaltierten Freiflächen. Ein Bedarf an derartigen großflächigen Lagerhaltungen ist im nördlichen Landesteil durchaus vorhanden, wie die zahlreich im Gelände liegenden Flügel von Windkraftanlagen



Zahlreiche Flügel von Windkraftanlagen lagern verstreut auf dem ehemaligen Flugplatzgelände

sowie auch die in den letzten Monaten dort gelagerten riesigen Rohre für die Erdgastransportleitung von Fockbek nach Dänemark belegen.

Nur einzelne Motorsportveranstaltungen auf dem Flugplatzgelände

Ferner wird auch eine Teilfläche im Norden des ehemaligen Flugplatzes als Verkehrsübungsgelände ausgewiesen. Angefangen beim Motorradtraining im Frühjahr und verschiedenen Übungsveranstaltungen im übrigen Jahr finden auf diesem Gelände auch Testversuche an Fahrzeugen und Sicherheitsausrüstung statt.

Den Wunsch des Investors, dieses Gelände auch planungsrechtlich für Motorsportveranstaltungen auszuweisen, lehnte die Gemeindevertretung einmütig ab.

Damit sind Motorsportveranstaltungen im größeren Umfang und größerer Häufigkeit untersagt. Nach den allgemeinen Regelungen für Freizeitveranstaltungen sind jedoch unabhängig von der Ablehnung im Bebauungsplan bis zu fünf Motorsportveranstaltungen möglich, wobei die Lärmschutzaufgaben (max. 70 dBA)

beim nächsten Wohngebäude eingehalten werden müssen.

Darüber hinaus wird ordnungsrechtlich zu prüfen sein, welche Veranstaltungen motorsportlicher Art bzw. als Verkehrsübung anzusehen sind, damit über den Umweg der Übungsveranstaltungen nicht die Motorsportaktivitäten auf dem Gelände ausgeweitet werden.

Beiden Planentwürfen stimmte die Gemeindevertretung nach kurzer Diskussion zu. Sie gehen nun in das formale Verfahren der Beteiligung von über 40 Trägern öffentlicher Belange sowie in die öffentliche Auslegung zur Unterrichtung der Bürgerinnen und Bürger.

Dieses Verfahren durchlaufen hatten bereits der Bebauungsplan Nr. 13 „Rettungswache Norderstraße“ sowie die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 8 „Norderstraße“. Sie schaffen zum einen die planungsrechtliche Grundlage für den Bau einer neuen Rettungswache gegenüber dem Grundstück des Sportjugendheims an der Norderstraße. Dieser Neubau wird erforderlich, da in Eggebek ein zweiter Rettungswagen seit 1½ Jahren stationiert ist. Die Einsatzhäufigkeit macht, auch nach Prüfung der Krankenkassen als Kostenträger, diese Aufstockung der Rettungswache in Eggebek erforderlich. Da eine Erweiterung am bisherigen Standort nicht möglich ist, soll nunmehr ein Neubau an verkehrsgünstiger Stelle in der Norderstraße erfolgen. Nach Absprache mit dem Kreis wird die Gemeinde Eggebek diese Wache bauen und an den Kreis über 40 Jahre vermieten. Wie Bauausschussvorsitzender Helmut Werth hierzu ergänzend berichtete, wird die Ausschreibung der Gewerke im Herbst erfolgen, so dass bei offenem Wetter Anfang 2015 mit dem Bau begonnen werden und im September 2015 mit der Fertigstellung gerechnet werden kann.

Seniorenwohnungen im Ortszentrum

Für das Baugebiet Buchenring konnte ein Investor gewonnen werden, der an der Osterreihe im Bereich der ehemaligen Feldscheune eine Wohnanlage für seniorenrechtliches Wohnen errichten wird. Dafür ist die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 erforderlich, da die Anlage



SANITÄR
Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad - bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Telefon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP

Baumpflege-Lamp

**Problemfällung
Kronenpflege
Baumstumpf fräsen
Schredderarbeiten**



Gerhard Lamp · Seeblick 2 · 24860 Klappholz · Tel. 04603/1551
Mobil 0173/2116951 · baumpflege-lamp@t-online.de

in verdichteter Bauweise errichtet wird. Es sind dort insgesamt 13 Wohneinheiten mit einer Größe von 66-94 m² in Form von Doppel- bzw. Reihenhäuser geplant. Die Erschließung des gesamten Abschnitts dieses Wohnbaugebietes mit 35 Baugrundstücken schreitet zügig voran, konnte Bürgermeister Willy Toft erfreut berichten. Die Grundstücke werden noch im September baureif. Das Interesse Bauwilliger an diesem Baugebiet, das sehr zentral im Ort liegt, ist groß, wie zahlreiche Reservierungen belegen. Die Gemeindevertretung stimmte beiden Planvorhaben zu.

Breitbandversorgung für Eggebek-West

Auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Eggebek berichtete Leitender Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut über die Möglichkeit eines Breitbandausbaus für den westlichen Außenbereich der Gemeinde. In den angrenzenden Gemeinden des Jörler Raums erfolgt zur Zeit der Anschluss der örtlichen Kabelverzweiger an ein neu verlegtes Glasfasernetz. Da der Ortsteil Jerrisbek der Gemeinde Sollerup über einen Kabelverzweiger an der L247 (Villa Windfang) versorgt wird, der auch

die Telefonversorgung des westlichen Außenbereichs der Gemeinde Eggebek sicherstellt, besteht die Möglichkeit, im Rahmen dieser Maßnahme auch diesen Kabelverzweiger ans Glasfasernetz anzuschließen. Damit würde die Versorgungsqualität auf bis zu 25 MBit in diesem Bereich verbessert werden können. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 100.000 €, worauf seitens des Landes ein Zuschuss aus EU-Mitteln von 75 % gewährt wird.

Mit der Glasfaseranbindung dieses Kabelverzweigers ergeben sich für die Gemeinde Eggebek zusätzliche Perspektiven, stellte Leitender Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut heraus. In den Verträgen über die Erschließung des Energie- und Gewerbeparks ist mit dem Investor vereinbart, dass bei der Erschließung des ehemaligen Flugplatzes Leerrohre für einen Glasfaserausbau mit verlegt werden müssen. Somit könnte jetzt nicht nur der zukünftige Energie- und Gewerbepark über eine kurze Verbindung an das neue Glasfasernetz angeschlossen werden, darüber hinaus ist auch über die neue Leerrohrtrasse des Flugplatzes eine Anbindung des Ortes über den Bäckerweg an das Glasfaser mit geringem Aufwand möglich.

Die Gemeindevertretung begrüßte diesen

Ausbau und stellte die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von ca. 20.000 € einstimmig zur Verfügung.

Nach kurzer Diskussion wurde nach Empfehlung des Finanzausschusses der Reitsportgemeinschaft Hohe Geest für das am 21. September ausgetragene Landesringreiten in Eggebek ein gemeindlicher Sonderzuschuss in Höhe von 800,00 € gewährt. Nach Abschluss der Veranstaltung erwartet die Gemeinde eine Kostenabrechnung der Veranstaltung.

Jugendfeuerwehr im Amt

Nach einer Änderung des Kommunalrechts dürfen Ämter nur noch fünf Aufgaben für die Gemeinden eigenverantwortlich wahrnehmen. Dadurch ist es erforderlich, die Aufgabe der „Jugendfeuerwehr im Amt Eggebek“ in die Zuständigkeit einer Gemeinde zu geben. An der gemeinsamen Jugendfeuerwehr sind die Gemeinden Eggebek, Langstedt, Janneby, Jörl, Sollerup und Süderhackstedt beteiligt. Die Nachwuchsorganisation der Feuerwehren erfreut sich großer Beliebtheit und hat einen guten Mitgliederstamm. Aus der Nachwuchsorganisation sind in den letzten Jahren zahlreiche Feuerwehrkameraden in die Ortswehren aufgerückt. Nach Rücksprache mit den Wehrführern

Wir machen Ihre Feier zu etwas Besonderem!

Hotel & Restaurant **Goos**

24855 Jübek/Schleswig · ☎ 04625 8222-0 · www.hotel-goos.de



25. & 26. Okt. 2014 **Herbstmarkt**
Mittagstisch „Rübenmus“ & Großes Tortenbuffet - auch zum Mitnehmen -

31. Dez. 2014 **Jübek tanzt...ins Neue Jahr**
Silvester-Märchenbuffet 18.00 - 21.00 Uhr
Gemütlich und stimmungsvoll im lockeren Ambiente: Genießen Sie das reichhaltige Buffet mit vielen Köstlichkeiten
Preis p. Pers. 30,00 € / Kinder zum 1/2 Preis
- um Reservierung wird gebeten -

Silvesterparty ab 20.00 Uhr
Getränke inklusive,
Sekt & Berliner zum Jahreswechsel
Eintrittspreis pro Person 40,00 €

Silvester-Kartenvorverkauf: Telefon 04625 8222-0

HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de

Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228

utohaus TARP

Winterreifen • TÜV • AU

GORZELNIASKI
Linien-, Schüler- und Gelegenheitsverkehr · Oldtimerfahrten

Für ganz besondere Anlässe:
Mieten Sie einen unserer Oldtimer!



Täglich jede Stunde: **Linie 1550**
Die sichere Verbindung von Flensburg-ZOB nach Jarplund, Oeversee, Tarp, Eggebek und zurück!

24941 Flensburg
Am Friedenshügel 13
Tel. 0461 / 50319-0
Fax 50319-15

info@gorzelniaski.de · www.gorzelniaski.com

sowie der Amtswehrführung sowie den Jugendwarten der Jugendfeuerwehr soll die Zuständigkeit für die Nachwuchsorganisation auf die Gemeinde Eggebek und ihre Feuerwehr übergehen. In Eggebek sind auch die Gerätschaften der Jugendfeuerwehr stationiert. Unabhängig von diesem formalen Wechsel bleibt die Beteiligung der örtlichen Wehren sowie auch die finanzielle Beteiligung der Gemeinden und ihre Unterstützung unverändert bestehen. Wehrführer Günter Drewes sagte die Unterstützung seiner Wehr zu und die Gemeindevertretung beschloss einstimmig den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übernahme dieser Feuerwehrynachwuchsorganisation des Amtsbereiches.

Archegärtnerei – Deutschlandweit einmaliges Naturschutzprojekt

Torsten Roos als Geschäftsführer des Fördervereins Mittlere Treene und Wiebke Busch von der Stiftung für Naturschutz erläuterten der Gemeinde das vom Bund geförderte Naturschutzprojekt „Arche-park“ sowie die Überlegungen für die zukünftige Nutzung des ehemaligen Nato-Tanklagers Tydal, dass von einer privaten Naturschutzstiftung übernommen worden ist. In der Archegärtnerei wird eine Saatgutvermehrung seltener, aussterbender Pflanzen aufgebaut. Diese Saaten sollen dann auf Ausgleichsflächen und sonstigen geeigneten Flächen, Straßenränder usw., wieder ausgesät werden, um so dem Aussterben dieser Wildblumen entgegen zu wirken. Bei den vorbereitenden Untersuchungen wurde festgestellt, dass im Bundesvergleich in Schleswig-Holstein zur Zeit die größte Artenverarmung eintritt. Der Bund fördert dieses Projekt, das nach Abschluss der Projektphase aus eigenen Mitteln wirtschaftlich betrieben werden muss, mit fünf Mio. €. Es ist das einzige Naturschutzprojekt dieser Art in Deutschland.

Für das von der privaten Stiftung „Naturschutz Norden“ erworbene Tanklager Tydal skizzierte Torsten Roos verschiedene Nutzungsmöglichkeiten. Die Fläche ist bereits zu einer hochwertigen Heideland-

schaft umgestaltet worden und wird vom Verein „Bunde Wischen“ bewirtschaftet. Die Einrichtung einer integrierten Naturschutzstation ist in Vorbereitung. Daneben sollen Einrichtungen für Umweltbildung sowie ein Hofladen mit Cafe errichtet werden. Darüber hinaus laufen zur Zeit Untersuchungen gemeinsam mit der Fachhochschule Flensburg zur Nutzung der auf dem Gelände befindlichen ehemaligen Tanks, die eine Höhe von 9 m

Unsere Störche haben uns nun verlassen, die Jungstörche bereits Mitte August. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen. Siehe auch den Bericht zu den Störchen hier in der Wir.

Unser B- Gebiet 8 hat jetzt die Baureife erreicht. Bald werden die ersten Häuser errichtet. Die zukünftigen Besitzer dieser Häuser haben alle Annehmlichkeiten, die sich Bauwillige wünschen. Sie wohnen mitten im Ort, haben kurze Wege zu den Dienstleistern und den Einkaufsmöglichkeiten.

Die Gemeinde bemüht sich um den Glasfaseranschluss für das gesamte Gemeindegebiet. Das wirkt sich dann positiv auf alle Anschlüsse aus, weil sich die Übertragungsleistung im Internet enorm erhöht. Zunächst werden die Außenbezirke Süderfeld, Gravenstein und Westerfeld besser angebunden, da hier heute schon Bedarf besteht. Es wurden im Ortsbereich, wo es möglich war, schon Leerrohre mit verlegt, sodass wir diese einem zukünftigen Investor für Glasfaser anbieten können. Unser neues Baugebiet wird als erstes mit Glasfaseranschluss bis ins Haus davon partizipieren.

Unsere Feuerwehr hat sich der Leistungsbewertung Roter Hahn 3 gestellt. Mit einer tollen Bewertung konnte diese Auszeichnung vom Wehrführer Günter Drewes entgegen genommen werden. Als Bürgermeister kann ich stolz auf unsere Feuerwehr schauen, das war eine Top-Leistung. Die Eggebeker Bürger können sich sicher fühlen bei unserer Feuerwehr.

Am gleichen Tag kam ich an einem Straßenfest im Eichenring vorbei. Das wäre

bei einem Durchmesser von 20 m haben, wodurch erhebliches Speichervolumen vorhanden ist. Ob und wenn ja welche Nutzung im energiewirtschaftlichen Bereich möglich ist, soll diese Studie klären.

Abschließend berichtete Bürgermeister Willy Toft in seinem Verwaltungsbericht, dass die drei Jungstörche ihr Nest am Treeneplatz verlassen haben und ihr Winterdomizil in Spanien anfliegen.

Bericht aus der Gemeinde

auch etwas für andere Ortsteile. Man lernt sich ganz ungezwungen in der Nachbarschaft näher kennen und verstehen. Geselligkeit in vertrauter Runde, ein wenig inne halten, das brauchen wir doch alle mal.

Die Sanierung im Treeneringgebiet ist nun endlich abgeschlossen. Ich hoffe, dass wir dort jetzt endlich mit den Bauarbeiten fertig sind. Wir mussten die Straßen verstärken und oben drauf asphaltieren. Das hatte zur Folge, dass die Hochbordgehwege jetzt überfahren werden können. Die Vorarbeiten waren umfangreicher, dafür entfielen die aufwendigen Fräsarbeiten, das dann wieder die Kosten im Rahmen hielt.

Unsere Pflanzinseln und Anlagen können auch in Patenschaft von Bürgern der Gemeinde übernommen werden. Bei Interesse bitte ich Sie, sich bei mir zu melden. Die Pflanzinseln, die von dem Ehepaar Thomas und Renate Hinrichsen und Ulrike Gorny übernommen worden sind, befinden sich in einem sehr gepflegten Zustand. An dieser Stelle möchte ich mich als Bürgermeister bei den drei Personen recht herzlich bedanken. Euer Engagement für diese schönen Ecken im Dorf ist vorbildlich, und wir erfreuen uns alle an dem schönen Anblick.

Hinweisen möchte ich noch auf unseren Plattdeutschen Gottesdienst am 12.10.2014 um 11 Uhr in Thomsens Gasthof. Zum anschließenden Rübenmuseen sollte man sich anmelden - siehe Aushang.
Willy Toft, Bürgermeister

MC - BAU

Maurer- und Betonbauermeister

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Immer gut bedacht

GUIDO DAHM
DACHDECKERMEISTER

DACHDECKEREI • BAUKLEMPNEREI

GUIDO DAHM

Westerreihe 5 **Tel. 0 46 09 / 95 25 40**
24852 Eggebek **Fax 0 46 09 / 95 25 41**



Frauentreff

Information und Beratung
für Frauen und Mädchen,
Eggebek Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im Oktober

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765

Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Unsere Kurse wie Yoga, Heigl, Wirbelsäulengymnastik, Bauchtanz, „Fitness und Tanz“ laufen kontinuierlich weiter

Am 11.10. findet wieder der Nähtreff statt.

Ausgerüstet mit eigener Nähmaschine geht es unter fachlicher Leitung mit Schwung und Kreativität ans Werk, einige Plätze sind noch frei.

Werksführung Wasserverband Oeversee

Am 09.10.2014 wollen wir beim Wasserverband Oeversee an einer Werksführung teilnehmen. Hier erfahren wir unter fachlicher und kompetenter Führung etwas mehr über unser so lebenswichtiges Wasser.

Treffpunkt ist um 13.45 Uhr direkt beim Wasserverband in Oeversee am Parkplatz. Da hier nur eine begrenzte Personenzahl an der Führung teilnehmen kann, wird um sofortige Anmeldung gebeten

Vom 31.10.2014 – 02.11.2014 geht es wieder nach Langenhorn zu einem Seminar mit Elisabeth Möller alias „Lila Luder“. Dieses Wochenende wird vom Verein bezuschusst. Die Teilnehmerzahl für dieses beliebte Wochenendseminar ist begrenzt. Nähere Informationen bekommt Ihr in dem Bericht der Gleichstellungsbeauftragten Christel Petersen in dieser Ausgabe.

Sollte es im Frauentreff Mitglieder geben, die aus finanziellen Gründen an den angebotenen Kuren, Ausflügen, Fahrten oder Vorträgen nicht teilnehmen können, besteht seitens des Vereins die Möglichkeit eines Zuschusses. Hierzu ist ein formloser Antrag zu stellen. Nähere Information bei der 1. Vorsitzenden Ute Ringel.

Weiterhin alles Gute vom Vorstand des Frauentreff

Sushi für die Störche

Durchwachsene Saison für den Storchennachwuchs

Die Augen leuchten, wenn das Ehepaar Christel und Harald Hoeck und Horst Stelke über ihre Erlebnisse in dieser Saison als Storchepaten für die beiden Nester in Eggebek am Stapelholmer Weg sowie in Osterlangstedt erzählen. „Wir hatten große Brassens und Plötze von einem Angler

erhalten und eingefroren. Die haben wir mit einer Säge zu Sushi-Häppchen verarbeitet, damit die Störche sie in kleinen Portionen den Jungstörchen ins Nest bringen konnten“, berichtete Harald Hoeck. Kleine Heringe, wie sie die Schleifischer dankenswerterweise kostenlos abgeben und die eine beliebte Mahlzeit der Jungstörche sind, waren schon in der Vorratsruhe zur Neige gegangen.

„Mich sprach beim abendlichen Kartenspiel beim Blick durch das Fenster ein Mitspieler an ‚Du, da steht Dein Storch auf Deinem Rasen, der scheint Hunger zu haben‘“, konnte Horst Stelke berichten.

„Die Karten ruhten erstmal für eine halbe Stunde und ich ging mit meinem Futtereimer, der Storch hinter mir her, zur Futterstelle auf der Treeneiwiese unterhalb des Strohdachhauses bei der Treenebrücke in Langstedt und versorgte die Störche. Sie bekommen von mir bei feuchtem Wetter nicht jeden Tag zusätzliche Nahrung, damit sie das Nahrungsangebot in der Natur vorrangig für sich nutzen.“

Beide Nester sind Mitte Februar bzw. Anfang April vom Storchepaar der Vorjahre wieder bezogen worden. In Eggebek waren bereits Anfang April drei Jungstörche geschlüpft, die Ende Juni erste Flugversuche unternahmen, um dann schon nach drei Wochen das elterliche Nest zu verlassen. Jungstörche „stromern“ dann noch kurze Zeit in der Region herum, sammeln sich und fliegen dann gemeinschaftlich über die Westroute nach Spani-



en. Dabei können die Tiere bis zu 600 km täglich im Gleitflug zurücklegen. Obwohl das Storchweibchen in Langstedt im April insgesamt sechs Eier legte, schlüpfen lediglich zwei Jungvögel nach 30-tägiger Brutzeit Mitte Mai. Bedingt durch die schweren Regenfälle am 22. Mai und eisige Nachttemperaturen in dieser Zeit verstarben auch die beiden Jungvögel im Langstedter Nest. „Wir konnten das Brutgeschehen über die Videokamera, die wir oben an unserem Nest installiert haben, sehr aufmerksam verfolgen und waren natürlich sehr traurig“ erzählte Christel Hoeck. Das Geschehen im Storchennest wird nicht nur vom Ehepaar Hoeck auf den Übertragungsschirmen aufmerksam verfolgt. Das „Storchfernsehen“ hat sich auch rumgesprochen und Fahrradgruppen, Familien mit Kindern und Touristen stehen oftmals vor dem Bildschirm an der Straße. Wenn der Pulk zu groß wird, bittet das Ehepaar Hoeck zu sich in den Wintergarten, um auf dem zweiten Schirm das Treiben im Storchennest zu beobachten.

Ende August (Ostroute) haben die Langstedter Altstörche und Anfang September (Westroute) die Eggebeker Altstörche ihre Nester verlassen. Die Storchepaten danken allen, die durch Naturalien oder Spenden zur Versorgung der Störche beigetragen haben und blicken erwartungsfroh dem Frühjahr entgegen in der Hoffnung, ihre Altstörche wieder begrüßen zu können.

Erdbau GmbH
Langstedt

Erdbau Tiefbau
Pflasterung

- Bagger- u. Tiefbauarbeiten
- Kommunalarbeiten
- Winterdienst

Osterlangstedt 7
24852 Langstedt
E-Mail: erdbau@langstedt.net
☎ 04609-5324

Party-Service Lad Di dat smeckaus!

HATESAUL

**** Heiko's Spezialplatte! Satt! ****

Putenfilet, Kasseler, Roastbeef (3 Sorten)
3 Salate, Remo, Brötchen o. Bratkartoffeln ab 7,10
24963 Jerrishoe · Tel. 04638/89590 · www.hatesaul.de · Prospekt anfordern!!!

Plattdütsche Gottesdienst

De Sport- un Kulturutschuss vun Gemeinde Eggebek ladet an 12. Oktober um Klock 11 to en plattdütsche Gottesdienst mit Pastor Binge in Thomsens Kroog in. Achterno giff dat för 10,50 € Rövenmus mit Kôm. För dat Eten bidde bi Sabine ünner 371 anropen.

Preisdoublekopf

Gasthof Thomsen - Das Preisdoublekopfspielen findet 14-tägig um 19.30 Uhr statt. **Die nächsten Termine:** Mittwoch, den 08. und 22. Oktober und 05. November 2014.

Sportschützenverein Langstedt e. V. von 1974

Unser nächstes **Doppelkopf und Preisskat** findet am Dienstag, den 14. Oktober 2014 um 19:30 Uhr im Schützenheim statt. Viel Glück!!

Auto-Orientierungsfahrt der FWE

Auch in diesem Jahr lädt die Freie Wählergemeinschaft Eggebek (FWE) wieder zu ihrer Auto-Orientierungsfahrt am Sonntag, 02. November 2014 ein. Mittels Kartenskizzen müssen die Teilnehmer die ca. 50-75 km lange Strecke ermitteln, knifflige Fragen rund um die Route beantworten und spannende Aufgaben bewältigen.

* Start: zwischen 9:00 - 10:00 Uhr beim Gasthof Thomsen

* Startgeld je Fahrzeug 10,00 Euro

* Teilnehmerzahl je Team: 2-4 Personen

* Alle erforderlichen Hilfsmittel werden zur Verfügung gestellt.

Die Siegerehrung findet am Abend um 19:30 Uhr im Gasthof Thomsen statt.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme an dieser „Schnitzeljagd der besonderen Art“. Freie Wählergemeinschaft Eggebek (FWE) Stefan Andresen

Leistungsbewertung Roter Hahn Stufe 3



Antreten zum Ordnungsdienst. Links stellvert. Wehrführer Florin Schöne, Mannschaft, 3. v. li Amtwehrführer Ralf Käber, 8. von li Bürgermeister Eggebek, Willi Toft

Die Freiwillige Feuerwehr Eggebek stellte sich mit ihrem Wehrführer Günter Drewes erfolgreich der Leistungsbewertung Roter Hahn 3, bewertet mit 449 Punkten.

Wie der Leiter der Bewertungskommission Georg Walter Hansen, ehemaliger Amtwehrführer im Amt Steinbergkirche, ausführte, wurden 19 Einzelwertungen vorgenommen, beginnend mit dem Antreten bis zum Einsatz des Sicherheitsdienstes. Eine hochmotivierte Mannschaft zeigte ein abgerundetes Bild sowohl in Theorie als auch bei den praktischen Übungen.

Schon beim Antreten bot sich den Zuschauern ein einheitliches Bild mit den aktiven Kameraden, der Ehrenabteilung und der Jugendfeuerwehr. Das Feuerwehrfahrzeug, bereits 1976 angeschafft, war dank des Gerätewarts und Maschinisten in einem sehr guten Zustand und auch die Geräte waren gepflegt und übersichtlich angeordnet.

In lockerer Atmosphäre zeigten Andreas Bohlen und vier Kameraden der Kommission und den Zuschauern aus den Feuerwehren der Nachbargemeinden, dass sie die geforderten Knoten und Stiche beherrschen. Auch der Vortrag von Sven Krause über Sicherheitsmaßnahmen und Fragen zum Brandwesen bewiesen einen guten Kenntnisstand.

Den praktischen Einsatz leitete der stellvertretende Wehrführer Florian Schöne. Angenommen wurde ein Zimmerbrand in einem Wohnhaus, wobei eine Person mit Hilfe der Atemschutzträger gerettet

werden musste. Klare Befehle, die Handhabung der Geräte und das Vorgehen beim Brandmanöver mit einer motivierten Mannschaft sorgten für eine zügige Brandbekämpfung.

In einem Gefahrguteinsatz lag der Schwerpunkt einer weiteren Übung, wobei angenommen wurde, ein Tankfahrzeug mit Heizöl sei verunglückt und leckgeschlagen. Auch in diesem Zusammenhang bewiesen die Kameraden, dass sie das taktische Vorgehen zur Verhinderung von Umweltschäden beherrschten, wobei die Kommission allerdings leichte Mängel anmerkte.

Aufgrund der erfolgreichen Leistungsbewertung überreichte Georg Walter Hansen dem Wehrführer Günter Drewes die Urkunde „Roter Hahn 3“ und den 3. Stern, der nun das Außenschild ziert.

Amtsvorsteher Jakob Bundtzen gratulierte den Kameraden der Wehr zu ihrer hervorragenden Leistung. Bürgermeister Willi Toft schloss sich den Worten an und zeigte sich stolz auf so eine gut funktionierende Feuerwehr, die ihren Nachwuchs hauptsächlich aus der Jugendfeuerwehr rekrutiert.

Im Namen aller Wehrführer dankte der stellvertretende Amtwehrführer Volker Thomsen der Bewertungskommission. Es sei ein gutes Gefühl, dass man sich im Amt auf eine so gut ausgestattete und geübte Wehr bei gemeinsamen Einsätzen verlassen könne.

Ihr Fahrrad- & E-Rad-Spezialist

Der Fahrradladen *Gafert*

Tolle Herbstangebote!

Service ... Reparaturen ... Fachwerkstatt

Raleigh E-Rad-Fachhändler

Inh. Joachim Gafert
Dorfstraße 18
24963 Tarp - im TreeneCenter
T. 04638-8082406
www.fahrradgafert.de

40 Jahre **Mal was Mieten?**

Ob Minibagger, Hoflader, Rüttelplatte oder Stampfer, Betonschleifer, Tremschleifer, Gartenhäcksler oder Motorgartenhacke, Anhänger oder Motorsäge...

Wir haben eine große Auswahl an Mietgeräten. Fordern Sie uns an.

Gebr. Honnens GmbH
24963 Tarp | Wanderuper Str. 16 + 16a
Tel. 04638-21355-0 | www.honnens.de

ABKÜHLUNG GEFÄLLIG?
WIR SIND MIT UNSEREN KÜHLEN GEFÄLLIG!

Qualität und Service seit 1974
GEBR. HONNENS

DRK Ortsverein Eggebek



Haus- und Straßensammlung

Der DRK-Ortsverein bedankt sich recht herzlich für die Spenden zur Haus- und Straßensammlung.

Vielen Dank auch an die DRK-Helferinnen.

Blutspenden

Am 15. Oktober 2014 führt der Blutspendedienst Nord im Dienstleistungszentrum von 16.00 bis 19.30 Uhr eine Blutspendeaktion durch. In gewohnter Weise mit Kinderbetreuung.

Nach den Spenden wird ein Imbiss gereicht, der von den DRK-Helferinnen liebevoll zubereitet wird.

DRK Ortsverein



Bollingstedt-Langstedt

Nach Rügen mit dem DRK

Busreisen mit dem DRK? Da hört man schon mal den Ausdruck „Betreutes Busreisen“. Betreutes Busreisen? Stimmt eigentlich, denn genau das fand während der diesjährigen Vier-Tagesreise des DRK-Ortsvereins Bollingstedt-Langstedt im positiven Sinne statt: eine Busreise bei der sich die Teilnehmer zu jeder Sekunde gut umsorgt, gut informiert und bestens unterhalten fühlten. Da aber heutzutage nur gut sein kann, was englisch klingt, wäre ja vielleicht: „Extreme Chilling and Relaxing im Comfort- and Adventure Cruiser“ die verlockendere Überschrift? Na, vielleicht auch nicht!

Am 30. August ging es für 32 Teilnehmer unter der Leitung der beiden Vorsitzenden los in Richtung Rügen. Die Hinfahrt verlief harmonisch, staufrei und wurde nur durch willkommene Ver- und Entsorgungspausen unterbrochen. Wie immer hatten Vorstandsdamen am Abend vorher für jeden eine Zwischenmahlzeit vorbereitet, die den ärgsten Hunger während der Reise stillte.

Erste Station, noch auf der Hinfahrt, war „Karls Erlebnisdorf“ in Rövershagen bei Rostock, ein riesiger Einkaufs- und Freizeitpark in dem man sich innerhalb kurzer Zeit (1 ½ Stunden Aufenthalt) alle Wünsche erfüllen konnte, selbst die, von denen man nicht mal ahnte, dass man sie überhaupt hatte. Nur mit viel Glück und durch das entschlossene Einschreiten der beiden Vorsitzenden gelang es, alle wieder fast pünktlich zur Abfahrtszeit in den Bus zu bekommen.

Weiter ging die Fahrt über die neue Rügenbrücke, die Strelasundquerung bei Stralsund, auf die Insel Rügen und zu

unserem Zielort, dem Ostseebad Göhren. Hier wurde das Hotel, die „Waldperle“, bezogen. Dieses Domizil, da waren sich alle einig, war ein Glücksgriff, denn neben Komfort und guter Lage zeichnete sich das Hotel vor allem durch die hervorragende Küche aus. Das ging schon am ersten Abend mit einem sehr gelungenen Fisch- und Fleischbuffet los und hielt während des gesamten Aufenthaltes an.

Die folgenden zwei Tage waren gefüllt mit Rundfahrten und Besichtigungen, immer unter kundiger Führung. So wurden auf der größten deutschen Insel der nördlichste Punkt Kap Arkona, die weiße Stadt Putbus, das historische Fischerdorf Vitt, das alte Kurbad Binz und Prora, das „KdF-Bad der 20000“ besichtigt oder im Vorbeifahren „mitgenommen“. Die Insel Hiddensee war ein weiterer Höhepunkt. Nach der ruhigen Seefahrt zur Insel, bei der auch der empfindlichste Magen nicht in seinen Grenzbereich kam, stand eine Kremserfahrt von Vitte nach Kloster an. Allein die Unterhaltung durch die gutgelaunten Kutscher war schon die Reise wert. Diese Herren wären auch auf den Comedy-Bühnen der Welt ein Erfolg, hatten sich aber stattdessen dazu entschlossen, Fahrgäste über die Insel zu kutschieren und fröhlich zu informieren.

Viel zu schnell verging die Zeit und so ging es am vierten Tag wieder nach Hause. Ein kleiner Schlenker führte uns noch über die Halbinsel Fischland-Darß, in das Künstlerdorf Ahrenshoop und als letzten Boxenstopp in den Ort Ribnitz, wo wir uns direkt an einem Fischerkutter noch einmal mit Fischbrötchen versorgen konnten.

Die Ankunft in den Heimatorten so gegen 17:00 Uhr beendete eine Kurzreise mit einer Vielzahl neuer Eindrücke in netter, harmonischer Gesellschaft.

Betreutes Busreisen – eigentlich total cool! khr



Liebe Mitglieder,

unser diesjähriges Herbstfest findet am 10. Oktober um 17.00 Uhr in Engbrück statt. Dazu laden wir ganz herzlich ein. Wir wollen zusammen essen und ein paar gemütliche Stunden verbringen. Das Unterhaltungsprogramm gestalten der Langstedter Kindergarten, die Jugendfeuerwehr Bollingstedt und Bauer Heini. Anmeldungen bitte bis zum 5. 10. 2014 bei Hildegard, Tel. 04625-7053 oder Jutta, Tel. 04609-953235

Blutspenden

Am 23. 10. 2014 findet unser nächster Blutspendetermin wie gewohnt im Bollingstedter Kindergarten von 16.00 – 19.30 Uhr statt.

Bitte unterstützen Sie uns auch diesmal wieder mit Ihrer Blutspende, denn Blutspenden hilft Leben retten.

Vorankündigung

Veranstaltungen in den Monaten November/Dezember 2014-08-04

11.11. Bingonachmittag (vereinsintern)

28. 11. Knusperhäuschen bauen

01. 12. Adventsfeier

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir zu den Veranstaltungen keine gesonderten Einladungen verteilen. Bitte informieren Sie sich in der WR oder in der Arensharde Aktuell Der Vorstand

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0600 11 949 11

Einladung zur Herbstversammlung

Der SoVD Ortsgruppe Eggebek lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Herbstversammlung ein am 24. Oktober 2014 im Gärtnerkrug. Beginn 19:00 Uhr.

Es wird ein kleiner Imbiss gereicht. Wir bitten um Anmeldung bis zum 19.10.2014 bei Jenny Rösler, Tel. 04609-5330, Hilde Jessen, Tel. 04609-611

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

H. Petersen

Ortskulturring Bollingstedt e.V.

Jessika Lang, An der Au 13, 24855 Bollingstedt, Tel. 04625-8227467

Programm 2. Halbjahr 2014

Mini-Turnen – für Kinder vom Krabbelbis zum Kindergartenalter

Montag, 27. Okt. 2014, 15.15-16.00 Uhr, 8 Nachmittage, 16 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt, Regina Niemann, Bollingstedt. Anmeldung bis zum 22.10.14 beim OKR, Tel.: 04625-8227467

Mini-Turnen – für Kinder vom Krabbelbis zum Kindergartenalter

Mittwoch, 29. Okt. 2014, 10.00-10.45 Uhr, 8 Vormittage, 16 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt, Regina Niemann, Bollingstedt. Anmeldung bis zum 22.10.14 beim OKR, Tel.: 04625-8227467

Computerkurs Word – für Kinder ab 11 Jahren

Mittwoch, 29. Okt. 2014, 17.00-18.30 Uhr, 6 Nachmittage, 30 €, Eichenbachschule Eggebek, Frank Jurczyk, Jerrishoe. Anmeldung bis zum 22.10.14 beim OKR, Tel.: 04625-8227467

Heimatabend – „Feste feiern“

Schwelgen Sie gemeinsam in Erinnerungen an die rauschendsten Feste in unserer Gemeinde!

Mittwoch, 05. November 2014, 19.30 Uhr
1 Abend, 1 €, Gasthof Gammellund
Hiltrud Clausen, Bollingstedt
Anmeldung bis zum 30.10.14 beim OKR,
Tel.: 04625-8227467

Rücken- und Wohlfühlgymnastik

Fühlen Sie sich schlapp, ausgelaugt, verspannt, gestresst, antriebslos...?

Dann schnappen sie sich ein großes Handtuch und kommen jeden Mittwoch von 17-18 Uhr in die kleine Turnhalle der Eichenbachschule Eggebek.

Hier findet ab sofort unter der Leitung von Marco Köneke die Rücken- und

Wohlfühlgymnastik statt. Im Atemrythmus werden hier Alltagsbewegungen, Gleichgewichtsübungen und Muskelkräftigungen für den gesamten Körper geübt. Ein kostenloses Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Nähere Informationen gibt es unter 04609-9526200 oder bei Frau Ringel vom Frauentreff Eggebek, 04609-765.

Für Frauen besteht die Möglichkeit, als Mitglied des Frauentreffs für dieses Angebot und weitere Angebote des Vereins eine Vergünstigung der Kursgebühren zu bekommen.



Eggebek

Kinder gestalten gemeinsam eine Ritterburg

Gern sägen unsere Kinder an der Werkbank, aber was machen wir jetzt mit den vielen verschiedenen Holzstücken?

Im Kreis wurde dieses Problem gemeinsam besprochen und so entstand die Idee: Wir bauen daraus eine Ritterburg!

Es wurde fleißig geleimt, gehobelt und gemalt, so entstand die selbstgestaltete Ritterburg. Nach und nach zogen dort verschiedene Figuren ein und ein vielseitiges und vielbesuchtes Spielzeug ist entstanden. Die Kinder sind sehr stolz auf ihr Werk!

Liebe Grüße aus dem Kita- Alltag



Sportmeldungen

Reiterrallye

Der Reitverein Eggebek und RV Rot Weiß Sollerup-Hünning e.V. veranstalten gemeinsam am 03. Oktober 2014 eine Reiterrallye. Gestartet wird um 13:30 Uhr.

Start und Ziel ist in diesem Jahr der Reitplatz in Sollerup

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde beider Vereine recht herzlich ein. Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, mit Pferd oder Fahrrad daran teilzunehmen.

Anmeldungen bis zum 30. September an Susanne Jeschke, Tel: 04609-10 82, und an Helge Brodersen, Tel: 04607-12 54.

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 5 €. Der Reitverein Eggebek und der Reitverein Rot-Weiss Sollerup-Hünning freuen sich auf viele Teilnehmer und Zuschauer, die am 03. Oktober 2014 dabei sind.

Susanne Jeschke, Reitverein Eggebek
Helge Brodersen, Reitverein Rot-Weiß Sollerup-Hünning

Tennissaison neigt sich dem Ende entgegen

Mixed Beach- und Tennisturnier zum Abschluss des Sommers

Die Tennisaußensaison neigt sich so langsam dem Ende entgegen. Der Punktspielbetrieb ging schon vor den Sommerferien zu Ende. Anfang September stand dann noch ein internes Mixed/Doppel/Beach/Tennisturnier an. Hier wurde mit verschiedenen zugelosten Paarungen sowohl Tennis als auch Beachtennis gespielt. Nach vielen tollen Ballwechseln konnte schließlich Ralf Wegner als Sieger geehrt werden. Er hatte sechs von acht Spielen gewonnen. Es stand aber auch wieder das Familiäre und Gesellige im Vordergrund, so dass wir anschließend noch in sehr gemütlicher Runde grillen und bei tollem Wetter den Tag ausklingen lassen konnten.

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



"DE HANSEN'S"

Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

Sportmeldungen

In den kommenden Wochen werden wir das Training außen noch aufrecht erhalten. Der Platzabbau wird voraussichtlich wieder zum Ende der Herbstferien stattfinden.

Wer Fragen zur Tennissparte hat, darf sich gerne bei mir melden unter jens.maassen@gmail.com oder unter 046 09-95 39 03.

Ostseeman

Nicht eingetragener Verein Lokomotive Langstedt suchte die Herausforderung in Glücksburg beim Ostseeman

Fünf Männer aus Ostlangstedt (Langacker und An der Treene) sowie ein alter Bekannter aus Tarp hatten sich entschlossen, beim 14. Glücksburger Ostseeman am 2. August 2015 in zwei Staffeln teilzunehmen. Andreas Werther (Schwimmen), Michael Popanda (Radfahren) und Heiko Scholz (Laufen) vertraten dabei die erste Mannschaft von LOK Langstedt. Dirk Staack (der bekannte Tarper Schwimmer), Jens Maaßen (Radfahren) und Jan Evers (Laufen) bilden dabei das zweite Team.

Bei diesem einzigen in Deutschland stattfindenden Triathlon auf offener See wurden 3,8 km in der Ostsee geschwommen, 180 km in sechs Runden a 30 km durch das Glücksburger Land geradelt und fünf Mal gut 8,4 km durch Glücksburg gelaufen.

Die Atmosphäre bei diesem Event war einzigartig für die Region und ein tolles Ereignis für jeden Sportler. Wir hatten in unseren Staffeln das Ziel, anzukommen und nicht unbedingt Erster zu werden. Wir hatten das Motto: „Dabei sein und genießen ist alles!“

Zudem war es toll, aus unserer kleinen Gemeinde zwei Teams stellen zu können. Wir werden in Zukunft regelmäßig über unseren Trainingsstatus berichten und freuen uns natürlich über den einen oder anderen interessierten Zuschauer, der mal Triathlonluft schnuppern möchte.

Gemeinde Jerrishoe



Kinderfest mit viel Spaß



Am Sonntag, dem 31. August fand bei uns in Jerrishoe das traditionelle Kinderfest auf dem Bolzplatz statt. Obwohl es das Wetter nicht ganz so gut mit uns meinte, hatten die Kinder viel Spaß und Freude an den verschiedenen Spielen. Nach der abschließenden Siegerehrung ging kein Kind mit leeren Händen nach Hause. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und viele Helfer garantierten für einen reibungslosen Ablauf.

Wir Kinder vom JUZ & Marion möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Spendern für das tolle Tortenbüfett bedanken. Auch bei der Gemeinde möch-

ten wir mal „Danke“ sagen dafür, dass sie immer ein offenes Ohr für uns hat und uns vieles ermöglicht. Dieses ist nicht selbstverständlich, doch wir wissen es von Herzen zu schätzen.

Nochmals herzlich Dank an alle, die uns immer wieder so toll unterstützen.

Die Kinder vom JUZ & Marion

Spalier für Inge und Dieter Meyer



Mit den besten Grüßen zur goldenen Hochzeit überraschte ein langes Spalier aus Feuerwehrkameraden sowie Schützenschwestern und -brüdern das Jubelpaar Inge und Dieter Meyer, als es nach dem Gottesdienst die Eggebeker St. Petrus-Kirche verließ. Beide waren viele Jahre im SV Jerrishoe engagiert. Dieter Meyer gehörte zu den ersten Schützen, die das Bogenschießen bei

uns im Norden etablierten. Auch nach Beendigung seiner aktiven Zeit hat er Verein und Sparte weiterhin tatkräftig beim Arbeitsdienst oder bei der Vorbereitung der Landesmeisterschaften unterstützt. Wir wünschen dem Paar noch viele gemeinsame Jahre.

Möbel • Fenster • Türen • Einbruchschutz
REPAIR CARE: Dauerhafte Reparaturlösungen
Tischlerarbeiten für Brand- und
Rauchschutz • Individueller
Innenausbau

Mitglied der Tischlerinnung
Flensburg-Stadt u. -Land



TISCHLEREI GIMM

Inh.: Johs. Thomsen e.K.



Max-Planck-Straße 6 • 24941 Flensburg

Tel. 0461 / 98085-6 • Fax 96803 • www.tischlerei-gimm.de

Privat: Wanderup • Sünneby 31 • Tel. 04606/1211

Ralf Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

mash Tarp

Vertragshändler
für Keeway-
und Luxxon-Roller

Von A bis VW – bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

Reparaturservice!

• Auto
• Motorrad
• Anhänger

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Autoglasreparatur
- Abschleppdienst Tag & Nacht



Siemensstraße 3 • 24963 Tarp • Tel. 04638 - 898550

Homepage ist online!

Neben allgemeinen Informationen zur Gemeinde Jerrishoe finden Sie hier Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen, Firmen, Vereinen und Verbänden, der Gemeindevertretung und vieles mehr. Schauen Sie sich mal um...



Freiw. Feuerwehr Jerrishoe



Fischessen im Feuerwehrhaus

Die Freiwillige Feuerwehr Jerrishoe lädt alle Einwohner zum Räucherfischessen ins Feuerwehrhaus ein: frisch geräucherter Aal und Forelle.

Wann: Samstag, den 08. November 2014 um 19:00 Uhr. Teilnahme nach Anmeldung. Begrenzte Platzzahl. Alles Weitere im Aushang oder auf unserer Internetseite.

Eure Freiwillige Feuerwehr
www.feuerwehr-jerrishoe.de

Laternelaufen

Die Freiwillige Feuerwehr Jerrishoe lädt auch in diesem Jahr herzlich zum Laternelaufen für alle ein.

Wo: Feuerwehrgerätehaus Jerrishoe
Wann: Freitag, den 10. Oktober 2014
Beginn: 19:00 Uhr losgehen mit Umzug
Für Musik und das feibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Eure Freiwillige Feuerwehr
www.feuerwehr-jerrishoe.de



DRK Ortsverein Jerrishoe



Erntedank-Nachmittag

von Gemeinde und DRK OV Jerrishoe

Am 05.10. findet um 15:00 Uhr der Erntedank-Nachmittag im Heideleh mit anschließendem gemeinsamen Abendessen statt. Traditionell werden wir Rübenmus essen. Ein festlicher Nachmittag – mit einem Rahmenprogramm für stimmungsvolle Unterhaltung.

Kosten 15,00 € pro Person. Anmeldungen bitte sofort.

Blutspende

Am 06.10. ist schon der letzte Blutspende-Termin für dieses Jahr.

Von 16:00 – 19:30 Uhr haben wieder alle die Möglichkeit Blut zu spenden – sei dabei, rette Leben! Ihre Unterstützung ist so immens wichtig.

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost benötigt allein in Hamburg und Schleswig-Holstein an jedem Werktag 750 Blutspenden, um die Patientenversorgung kontinuierlich gewährleisten zu können. Möglich ist dies nur mit gemeinsamer Verantwortung und dem Engagement von Blutspendern und Blutspenderinnen. Um noch eine Zahl zu nennen: Bundesweit werden täglich 15 000 Blutspenden benötigt.

Als Dankeschön und „Energiespende“ wird im Anschluss wieder ein Imbiss von unentbehrlichen Händen serviert.

Die Kinderbetreuung steht von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Verfügung.

Klönnachmittag

Am 13.10. findet der Klönnachmittag ab 14:30 Uhr statt. Bei gemeinsamen Kaffeetrinken und Klönen wird das Spielen natürlich nicht vergessen. Allen ein herzliches Willkommen und viel Spaß.

Vorankündigung Kunst- und Hobbymarkt im Heideleh

Sa: 01.11.2014 11:00 Uhr – 17:00 Uhr
So: 02.11.2014 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Vorgestellt werden schöne Arbeiten von Hobbykünstlern: Holzspielzeug Schmuck, Handarbeiten, Kränze, Krippen, Eingemachtes u.v.m.

Schauen Sie doch mal, ob Sie das eine oder andere Weihnachtsgeschenk finden. Entspannen Sie zwischendurch bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. An beiden Tagen gibt es ab 11:00 Uhr traditionell die leckere Grünkohlsuppe und das schmackhafte Rübenmus.

Klönnachmittag

Am 03.11. findet zur gewohnten Zeit der Klönnachmittag im Heideleh statt. Nicht vergessen!

LandFrauenverein Jerrishoe - Tarp



Liebe Landfrauen,

wir haben im Oktober viel zu bieten. Am 22.10.14 hält Frau Sonja Hesse einen Vortrag zum Thema „**Fussreflexzonenmassage**“ und erklärt uns, was man damit bewirken kann. Sie wird an einer Probatin die Massage vorführen. Ein Kissen oder eine Decke sind mitzubringen, um aktiv mitzuwirken. Anmeldungen bei Brigitte Butwill, 04638-642 bis zum 19.10.14.

Am 25.10.14 um 9 Uhr laden wir zum **Frauenfrühstück** in den Gärtnerkrug Eggebek ein. Unser Motto: „Bring eine Freundin mit“. Jedes Mitglied darf gerne jemanden mitbringen; Gäste sind herzlich willkommen. Dr. Karin Schäfer hält nach einem leckeren Frühstücksbuffet einen Vortrag zum „Multitalent-Frau“ in dem es um die vielfältige Belastung der Frau geht. Der Kostenbeitrag beträgt 15 Euro. Anmeldungen bei Barbara Illias-Göbel, 04638 - 898565 bis zum 22.10.14.

Und außerdem findet am 30.10.14 der diesjährige **Kreislandfrauentag** im Audimax auf dem Campus in Flensburg statt. Der Referent Burghard Pieske trägt zum Thema „Rudern statt Raufen - Segeln statt Saufen“ über Jugendliche auf dem harten Weg zu einem sinnvollen Leben vor. Einlass ist ab 15 Uhr, der Vortrag beginnt um 16 Uhr. Die Kosten betragen incl. Kaffee und Kuchen 10 Euro. Anmeldungen bei Ute Görrissen, 04638-7113 (ab 18 Uhr) bis zum 19.10.14.

SoVD
Sozialverband Deutschland Ortsgruppe Tarp-Jerrishoe

Verspielen

lädt zum öffentlichen Verspielen ein:

Wo: Landgasthof Tarp

Wann: Freitag, den 10. Oktober 2014

Beginn: 19:00 Uhr

Es werden nur Naturalien verspielt.

Wir freuen uns auf gutgelaunte Gäste!

Hannelore Hoddow, Vorsitzende



Sportmeldungen

Ringreiten

Am Samstag, den 30. August 2014 fand das alljährliche Ringreiten vom Ringreiterverein RRV 20 Jerrishoe statt.

Am Dorfringreiten nahmen acht Reiter teil, davon drei Kinder. Um 13 Uhr ging es auf dem Bolzplatz los.

Königin wurde Katja Petersen mit 27 Ringen, 2. Platz Julia Bundtzen mit 22 Ringen, 3. Platz Hanna Brummer 19 Ringe, 4. Platz Bente Bundtzen 18 Ringe, 5. Platz Melf Hansen 17 Ringe.

Bei den Kindern 1. Levke Hensen 23 Ringe, 2. Josha Petersen 19 Ringe, 3. Rieke Hensen 12 Ringe

Zusätzlich wurde wieder das Trecker-Ringstechen veranstaltet, bei dem 18 Erwachsene teilgenommen haben.

1. Platz Dieter Wolter 10 Ringe von 10

2. Platz Thomas Greve 9, Hans Hansen 9, Hans-H. Bundtzen 9

3. Platz Hans-W. Greve 8, Nils Möller 8, Anna-Lena Ewert 8

Es konnten beim Ringreiten und Trecker-Ringstechen wieder tolle Preise gewonnen werden. Alle Teilnehmer sind mit Gewinnen nach Hause gegangen.

Die Preisverleihung fand abends mit Grilltem im Festzelt statt.

Der Ringreiterverein bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern und Helfern und ist froh, dass es eine gelungene Veranstaltung geworden ist, auch durch das gute Wetter.

Jerrishoer Schützen bei DM

25 Bogenschützen traten für den Norddeutschen Schützenbund bei den Deutschen Meisterschaften im Freien an. Unter ihnen gleich drei Jerrishoer, die sich über ihre Erfolge bei Kreis- und Landesmeisterschaften qualifizieren konnten.

Die besten Aussichten hatte dabei Jaqueline Hansen bei den Juniorinnen mit dem olympischen Recurvebogen. Die Elektronik-Auszubildende qualifizierte sich in der Vorentscheidung im niedersächsischen Zeven problemlos hinter zwei

Athletinnen des Nationalkaders für die Endrunde. Die Reise endete für die Jerrishoerin dann im Viertelfinale in der Begegnung mit Anna Drumm (Wiebelskirchen). Hatte sie die Saarländerin anfangs noch im Griff, wendete sich das Blatt im dritten Match, das Jaqueline ebenso wie die beiden darauf folgenden abgeben musste: Endstation immerhin als Fünfte der DM. Bei den Herren mit dem Compoundbogen verpasste Lars Tobiesen den Finaleinzug nur knapp, war jedoch mit dem 37. Platz zufrieden. Christoph Lukasiewicz kam nach eigener Aussage überhaupt nicht in den Wettbewerb und beendete den Wettbewerb auf Platz 50.

Auch wenn die Eine oder der Andere mit sich selbst nicht zufrieden war, gilt allen Dreien ein ganz herzlicher Glückwunsch für die gezeigten Leistungen! Im Spitzensport mitzuhalten, bedeutet Trainings- und Vorbereitungsaufwand mit Ausbildung bzw. Erwerbsleben unter einen Hut bringen zu müssen. Allein hierfür gebührt ihnen Respekt! fh

Jörler Raum Janneby · Jörl · Sollerup · Süderhackstedt



Einweihung eines Gedenksteins für die Kolonie Friedrichsholm

Mitte des 18. Jahrhunderts beschloss der dänische König Friedrich V. in den weiten Heidellandschaften des Herzogtums Schleswig Kolonisten anzusiedeln und lockte sie mit großen Versprechungen ins Land. Sie erhielten zwar zwei Zugochsen und eine Kuh und Gerätschaften zur Bodenbearbeitung, aber unter großen Entbehrungen mussten sie den Boden erst urbar machen, ehe sie säen und ernten

konnten. Wichtige Arbeitsgeräte waren u. a. der Spaten zum Torfstechen und die Plaggenhacke zum Abtrennen der Torfsoden. Auch das Wissen über den Anbau der Kartoffel half, die erste Zeit zu überstehen, trotzdem verließen sie oftmals das Land wieder.

In Janneby und Jörl wurde den Kolonisten aus Baden Württemberg 1763 eine Fläche am äußersten Rande im Grenzgebiet der

Gemeinden zugewiesen, und es entstand die kleine Kolonie Friedrichsholm mit vier Höfen, jeweils zwei in jeder Gemeinde. In Janneby waren es der Dumreicher Hof und der Ostfelder Hof, in Jörl der Wiesenhof und der Basballer Hof.

Für die Nachkommen der Kolonisten, die noch heute unter uns leben, und zur Erinnerung an diese Zeit planten Christian Winkel, Vorsitzender des Arbeitskreises Plaggenhagge, und Carsten Hermann Timmsen einen Gedenkstein auf der Grenze zwischen Janneby und Jörl im Kretelbarger Weg zu errichten.

Mit finanzieller Unterstützung durch die Gemeinden und die Kulturstiftung Schleswig-Flensburg wurde das Projekt ermöglicht, insbesondere da die Anlieger Jochen Losigkeit und Hartmut Thomsen das Land zur Verfügung stellten und der Stein, gestiftet von Hans Ulrich Fries, aus seiner Feldmark in Jörl stammt.

Gemeinsam mit Dieter Christiansen wurde der Platz für den Stein hergerichtet. Symbole für das Leben in der damaligen Zeit waren ein Korb mit Kartoffeln und der Torfspaten, denn die Kolonisten und ihre Nachfahren haben jahrelang Torf in den nahegelegenen Städten verkauft.

Maren Paulsen, stellvertretende Bürgermeisterin von Janneby, und Willi Friedrichsen, stellvertretender Bürgermeister von Jörl enthüllten den Gedenkstein und sprachen die Hoffnung aus, dass dieser Stein noch viele Generationen zum Nachdenken über geschichtliche Ereignisse in der Region anregen möge.



Der Gedenkstein mit dem Korb Kartoffeln und dem Torfspaten. Von li: Christian Winkel, Vorsitzender des Vereins Plaggenhagge, Carsten Hermann Timmsen, Maren Paulsen, stellv. Bürgermeisterin von Janneby, Hans Ulrich Fries, Willi Friedrichsen, stellv. Bürgermeister von Jörl

Hochzeit der Nachfahren der Kolonistenfamilie Klein

Vor genau 250 Jahren im Jahr 1764 fand die Hochzeit des Kolonisten Jacob Klein mit seiner zweiten Frau Maria Margaretha in der St. Katharinen-Kirche in Kleinjörll statt. Jetzt ließen sich die Nachkommen dieser Familie Nikolaus und Elena Klein, die bereits 1983 standesamtlich geheiratet haben, auch in der Kirche trauen.

Der dänische König Friedrich V. hatte 1761 beschlossen, Kolonisten in den Heidegebieten des Herzogtums Schleswig anzusiedeln und lockte viele Familien insbesondere aus Baden Württemberg mit großen Versprechungen ins Land. Der Kolonist Jacob Klein war 15 Jahre zunächst Kolonist in Brandenburg, ehe er dem Aufruf folgte. Ihm wurde 1763 im Heidegebiet der kleinen Kolonie Friedrichsholm am Rande der Gemeinde Jörll Land zur Besiedlung zugewiesen, der „Basballer Hof“, wie diese Kolonistenstelle genannt wurde.

Bereits 1765 verlangte er von dem dänischen König den Abschied, und es zog ihn nach Russland an die Wolga, wo er in der Kolonie „Balzer“ sesshaft wurde. Dort lebten seine Nachkommen bis 1940, dann wurden sie von der russischen Regierung unter Stalin nach Sibirien umgesiedelt.

In der Republik Mordovia an der mittleren Wolga begann der gemeinsame Lebensweg von Nikolaus (59) und Elena (59) Klein. Sie lernten sich 1983 kennen und heirateten noch im gleichen Jahr. 1994 zogen sie nach Kaliningrad und zwei Jahre später kamen sie über einige Umwege schließlich nach Magdeburg, wo sie heute wohnen und arbeiten. Ihr Sohn Robert studiert bereits in Hannover.

Bei einem Aussiedlertag in Augsburg erfuhren sie von der geschichtlichen Verbindung mit dem Jörller Raum und wurden auf ihre Vorfahren aufmerksam, die im Herzogtum Schleswig gelebt und geheiratet hatten. So entschlossen sie sich, den Kreis nun zu schließen und nach 250 Jahren am gleichen Tag wie ihre Vorfahren in der St. Katharinen Kirche ihre Ehe segnen zu lassen. Nach der Trauung ging es nach Großjörll zum Gedenkstein für die Kolonisten, auf dem auch die Familie Klein verzeichnet ist.

Ein besonderes Anliegen des Hoch-



Von links nach rechts vor der Kirche: Pastor Karsten Fritsche, Elena Klein, Nikolaus Klein, Annemarie Güthle (Süderbrarup) in der Kleidung der Kolonisten, Sohn Robert Klein

zeitspaares war es, einmal den Hof der Vorfahren in Jörllfeld in der Kolonie Friedrichsholm am Kretelbarger Weg zu sehen, der zurzeit von der Familie Gottburg betrieben wird. „Dieser Hof wurde ohne Unterbrechung von Nachkommen der Kolonisten bewirtschaftet – ein ganz seltener Fall“, betonte Christian Winkel, Vorsitzender des Arbeitskreises Plaggenhacke, eine Arbeitsgemeinschaft, die die Kolonisation im ehemaligen Herzogtum Schleswig erforscht.

Erntefest Sollerup

Für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Gäste sind auch willkommen.

Wann: **Freitag, den 10. Oktober 2014**
um 19:30 Uhr

Wo: im Landgasthof Sollerup.

Wie: in altbewährter Form

Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen.

Anmeldungen in der Gastwirtschaft, beim Bürgermeister oder bei den Gemeindevertretern.

Hans-Peter Nissen, Bürgermeister

Erntefest Süderhackstedt

Die Gemeinde Süderhackstedt lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Erntefest am **Samstag, den 11. Oktober 2014, um 19.30 Uhr in den Landgasthof Sollerup** ein.

Essen: Rübenmus, Kasseler Nacken, Kochwurst, Kaffee und Eis

Unterhaltung: Musik und Sketche

Eintritt: 13,00 € pro Person

Ab 01.00 Uhr steht ein Fahrdienst bereit. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Der Festausschuss + Carsten Seemann, Bürgermeister

Freiw. Feuerwehr
Jörll



Laternenumzug

03. Oktober 2014 19:30 Uhr

Feuerwehrgerätehaus Großjörll

Abmarsch des Umzuges Paulsgaber

Weg 11 um 19:30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Der Wehrvorstand

Freiw. Feuerwehr
Janneby



Laternelaufen

Am Samstag, den 18. Oktober 2014 findet unser diesjähriges Laternelaufen, begleitet vom Spielmannszug Jübek, statt. Eingeladen sind neben allen Jannebyern auch Freunde und Bekannte aus anderen Gemeinden.

Für das leibliche Wohl sorgen in bekannt guter Manier die Kameraden der Wehr. Es werden Grillspezialitäten und Getränke angeboten, darunter natürlich auch Bier vom Fass.

Treffpunkt um 19.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Janneby

Erntefest in Janneby am Sonnabend, dem 11. Oktober um 19.30 Uhr im Dörpskrog

Es würde uns sehr freuen, wenn viele Bürger/Bürgerinnen unserer Gemeinde an diesem traditionellen Dorffest teilnehmen. Es erwartet Sie ein zünftiges Essen (Rübenmus mit Beilagen, Kaffee und Dessert), ein kleines Rahmenprogramm sowie Musik und Tanz. Eintrittspreis 15.- €.

In Janneby werden die Anmeldungen in gewohnter Weise entgegengenommen. Auswärtige Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen und haben die Möglichkeit, sich bis zum 1. Oktober unter der Tel.-Nr. 04607-930019 anzumelden.

Ute Richter, Bürgermeisterin + der Festausschuss

Jörller Erntefest

am Sonnabend, den 25. Oktober 2014,
19.30 Uhr, Landgasthof Sollerup

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam unser Erntefest zu feiern.

Eintritt 15,00 € inkl. Musik, Rübenmus. Eintrittskarten sind im MarktTreff und bei der Raiffeisenbank in Kleinjörll erhältlich. Die Gemeindevertreter/innen werden Sie außerdem auch ansprechen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger dieser Einladung nachkommen, um gemeinsam dieses Fest zu feiern. Der Festausschuss

**Knusper, knusper, knäuschen...**

Der Sommer ist noch nicht vorbei, aber wir müssen uns schon um die Vorbereitung für das Knusperhäuschenverzieren kümmern.

Es findet statt am Dienstag, den 25.11. und Mittwoch, den 26.11. 2014, jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr, wie immer im Feuerwehrgerätehaus in Sollerup. Dekomaterial (Naschi, etc.) und eine feste Grundplatte für das Haus bitte selbst mitbringen.

Alter ab 5 Jahre ohne Begleitperson, begrenzte Teilnehmerzahl!

Kursgebühr einschl. Rohbau: 10,00 €

Info und Anmeldung bis spätestens Mo., 3. November 2014 bei Kirsten Meyer, Tel.: 04625-187990, Bettina Holz, Tel.: 04607-1358

Erntefest der älteren Generation

Das Erntefest der älteren Generation findet am Freitag, d. 17. Oktober im Dörpskroog in Janneby statt. Wie gewohnt, gibt es Rübenmus und anschließend Kaffee.

Zum Programm: Es kommen der Arlauer Singkreis und die Theatergruppe aus Süderhackstedt. Auch findet ein kleines Gewinnspiel statt. Beginn 18.30 Uhr Kostenbeitrag 18,50 Euro pro Person Anmeldung bitte bis zum 10.10.2014 bei Renate Thomsen, 04607-840, Bettina Holz 04607-1358 oder Elke Thomsen 04625-911

**LandFrauenverein
Jörl e.V.****Führung bei Orion**

Am Mittwoch, den 08.10.2014 findet um 14:00 Uhr eine Werksführung bei der Firma Orion in Flensburg statt. Geplant ist eine 1½ stündige Führung mit anschließendem Kaffeetrinken in Christas Café, Kieracker 5, Wanderup. Da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bis zum 23.09.2014 bei Rosita Ernst-Thoroe, Tel. 04607-370.

Festvortrag

Am Donnerstag, den 30.10.2014 findet ab 15:00 Uhr ein Festvortrag „Rudern statt raufen - Segeln statt saufen - sozial ausgegrenzte Jugendliche auf dem harten Weg zu einem sinnvollen Leben“ statt. Weltumsegler Burghard Pieske stellt sein Projekt im Audimax in Flensburg, Auf dem Campus 2, vor. Der Kostenbeitrag inklusive Kaffee und Kuchen beträgt 10 €. Anmeldungen bis zum 15.10.2014 bei Rosita Ernst-Thoroe, 04607-370

Krimi-Dinner

Am Freitag, den 14.11.2014 findet um 19:30 Uhr im Café mit Stiel in Jübek ein Krimi-Dinner statt. Der Eintritt einschließlich des Buffets ohne Getränke beträgt 20 €. Da die Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bis zum 31.10.2014 bei Rosita Ernst-Thoroe, 04607-370.

Partner sind herzlich willkommen.

Vorankündigung für Dezember

Am 30.11.2014 findet ein Weihnachtsfrühstück im Marien-Café in Flensburg statt. Es grüßt der Vorstand

Anja Seemann, Schriftführerin

**Reiterflohmarkt zugunsten
der Fohlenrettung**

Freikauf von zwei Norikerfohlen, die eigentlich für die Schlachtung vorgesehen sind.

Trotz oder gerade wegen des regnerischen Wetters kamen erstaunlich viele Besucher zum Reiterflohmarkt in Janneby, wie die Reitlehrerin aus Behrendorf Nina Elze sagte, denn es war kein Wetter

für andere reiterele Aktivitäten. Und so kam durch viele Geldspenden und den Erlös aus den Sachspenden die Summe von 772 Euro zusammen. Geld auch aus weiteren Spenden werden Nina Elzer und Karin Schlohbom, Tierheilpraktikerin

aus Grasburg bei Bremen, in die Hand nehmen und am 21. Oktober nach Maishofen in Österreich fahren, um auf der Fohlenauktion mindestens zwei Fohlen der Rasse Noriker vor dem Schlachter zu retten und ihnen ein schönes Leben zu ermöglichen. Damit soll der Grundstock für weitere Fohlenrettung gelegt werden.

In Österreich bieten die Noriker hauptsächlich im Sommer zur Freude der Urlauber das schöne Bild einer heilen Welt. Sind die Fohlen allerdings ein halbes Jahr alt, werden sie zum Schlachten an Händler verkauft.

Wie die Initiatorin weiterhin sagte, ist die Aufzucht gewährleistet. Die beiden Fohlen werden in einer Fohlengruppe in Grasberg gemeinsam mit einem Hengst und einer Stute aufwachsen, so dass sie artgerecht in naturnaher Umgebung erzogen werden.

Auf weitere Pläne angesprochen, meinte Nina Elzer, dass die Jungpferde später nach Janneby auf den Hof ihres Freundes Udo Carstensen kommen und durch sie ausgebildet werden. Dabei erfolgen die vielseitigen Aspekte der Ausbildung ohne Zwang, der Entwicklung gemäß und dem Grundcharakter entsprechend.

Noriker sind sehr vielseitige und gutmütige Pferde, sie eignen sich als Kutschpferde, zum Freizeit- oder Ringreiten, können aber auch je nach ihren Vorlieben und Neigungen Dressur und Springen erlernen. Mit den leistungsbereiten Pferden kann jeder unter Anleitung gut zurechtkommen.



Nina Elzer, rechts, verkauft spendete Flohmarktartikel

**Handelsvertretung
Hinrichsen**

*Ihr Heimlieferservice für
Tee, Feinkost, Schokolade
Parfum, Kosmetika*

Frank Hinrichsen

Hauptstraße 20
24852 Eggebek
Tel. 04609-8204029
teetrinker71@googlemail.com

*Bitte Katalog
jetzt anfordern!*

**Dankeschön!**

*Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages sage ich allen Nachbarn und Freunden, dem Deutschen Roten Kreuz sowie Herrn Bürgermeister Carsten Seemann und Herrn Pastor Fritsche meinen herzlichsten Dank.
Ich habe mich sehr gefreut.*

Ruth Volquardsen

Information über die Errichtung eines Windparks in Sollerup

Die Gemeinde Sollerup lädt am Mittwoch, den 15. Oktober 2014 um 19:30 Uhr in den Landgasthof Sollerup ein zu einem Informationsgespräch über die Errichtung eines Windparks mit Bürgerbeteiligung in der Gemeinde Sollerup. Bevor bisher durchgeführte Vorplanungen weiter konkretisiert werden, möchte die Gemeinde über die Standorte der Anlagen, das betroffene Gebiet und eine mögliche finanzielle Beteiligung durch die Bürgerinnen und Bürger zur Wertschöpfung vor Ort informieren. Sollte sich die Planung weiter konkretisieren, wird die Gemeinde Sollerup vor einer endgültigen Entscheidung mit einem Bürgerentscheid die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar an diesem Entscheidungsprozess beteiligen. Nutzen Sie die Möglichkeit der frühzeitigen Information und besuchen Sie die Informationsveranstaltung. Mit freundlichen Grüßen
Hans-Peter Nissen, Bürgermeister

Fahrradralley

der Freiwilligen Feuerwehr Sollerup

Am Sonntag, dem 24. August haben wir von der Freiwilligen Feuerwehr Sollerup die alljährliche Fahrradralley des ehemaligen Ortskulturringes Jörl ausgerichtet und durchgeführt. Los ging es ab 10:30 Uhr an der Schule in Kleinjörl und die 46 Teilnehmer konnten eine abwechslungsreiche Strecke durch Süderhackstedt, Sollwitt und Bondelum zurück nach Sollerup radeln. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, mussten auf der Strecke an vier Stationen so anspruchsvolle Aufgaben erfüllt werden wie Dinge in einem Karton erfüllen, mit einem Magneten eine Kugel über einen Parcours führen, Zielwerfen mit Bällen und so viele T-Shirts wie möglich übereinander anziehen. Diese Stationen wurden in drei Altersklassen bewertet und ergaben mit dem mitgeführten Fragenzettel, auf dem es Scherzfragen, aber auch „schwierige“ Fragen aus Kultur und Verkehr zu beantworten galt, das Endergebnis.

Die Siegerehrung wurde dann am Gerätehaus in Sollerup durchgeführt und der Nachmittag klang bei Grillwurst und Getränken langsam aus.

Schreddergut um die neuen Spielgeräte geliefert und eingearbeitet.

Eine Verlängerung der Palisaden verhindert künftig die Vermischung von Spielsand und Schreddergut.

Der Spielbereich wurde durch Anpflanzungen optisch vom Schulhofbereich, welcher nach dem Schulbetrieb auch als Parkplatz für die Sportler bzw. Besucher schulischer Veranstaltungen genutzt wird, getrennt.

Neu gesetzte Heckenpflanzen lockern das Gesamtbild auf und bieten den Benutzern unserer Schule einen optisch sehr gelungenen Gesamteindruck.

Die Kinder haben zu Schulbeginn mit leuchtenden Augen den neuen Schulhof angenommen und konnten es nicht abwarten, in der ersten Pause am ersten Schultag ihr „neues Reich“ zu entdecken und zu erstürmen.

Durch die neue Asphaltdecke bringt es noch viel mehr Spaß mit den vielen verschiedenen Fahrzeugen umherzufahren! Allen Beteiligten einen ganz besonderen Dank für dieses erfolgreiche Projekt.

Mittagsangebot

Seit dem 09.09.2014 wird den Schülerinnen und Schülern unserer Schule eine warme Mittagsmahlzeit angeboten. Sie wird schultäglich ab 12:30 Uhr ausgegeben. Die Lieferung erfolgt durch den Ambulanten Pflegedienst Haselund.

Die erste Woche war erfolgreich angelaufen, so dass bis zu 14 Kinder in der Woche vom 15.-19.09.2014 zur Essensausgabe erwartet wurden.

Es gab bereits viele leckere Mahlzeiten, wie der nachstehende Speiseplan anschaulich darstellt und die Kinder einhellig bestätigen:

Dienstag: Dampfnudeln mit Vanillesoße, Salat; Walnusspudding als Dessert

Mittwoch: Hühnerfrikassee mit Reis; Kaiserreis als Dessert

Donnerstag: Szegediner Gulasch mit Kartoffelpüree; Pflaumengrütze mit Vanillesoße als Dessert

Freitag: Spiegelei auf Gemüsebett mit Kartoffeln, Salat; Bananen, Apfelsinen und Quark als Dessert.

Sportmeldungen

Neugestaltung des Schulhofes

Bereits im letzten Jahr wurden neue Spielgeräte für den Schulhof der Grundschule in Kleinjörl angeschafft. Hervorragend angenommen durch die Kinder sowohl während der Pausenzeiten wie auch im Nachmittagsbereich war dies Motivation genug, um eine komplette Neugestaltung des Schulhofes vorzunehmen. In den Sommerferien starteten dann die Handwerker sowie die Asphaltfirma dieses Großprojekt, um rechtzeitig zu Schulbeginn den Kindern und Eltern unserer Schule einen neuen, einladenden Schulhof zu präsentieren.

Lobend zu erwähnen sind hierbei der Hausmeister Wolfgang Börnsen sowie Michael Jochimsen, die mit viel Liebe zum Detail maßgeblich zum Gelingen dieses

Projektes in der Ausführungsphase beigetragen haben.

Nach intensiven Planungsvorbereitungen sowie einiger Ortstermine unter Beteiligung der Schulleitung, der Schulausschussvorsitzenden Ulrike Gorny sowie des Schulträgers, dem Amt Eggebek, wurde das Projekt in den Sommerferien in Angriff genommen.

Der Schulhof wurde neu asphaltiert. Ein Zugang mit roten Pflastersteinen vom Kindergarten zum Haupteingang erleichtert das Erreichen des Schulgebäudes, Wurzelsperren wurden gesetzt, Stolperfallen beseitigt, barrierefreie Zuwegungen geschaffen.

Die Sandkiste wurde vergrößert und mit neuem Spielsand versehen; zwecks Verbesserung des Fallschutzes wurde neues



Mit großem Appetit wird das neue Mittagsangebot genossen

Wir freuen uns, die Attraktivität unserer Schule auf diese Weise verbessern zu können.

Weitere Anmeldungen sind möglich, wobei die einzelnen Wochentage verbindlich jeweils bis zu den nächsten Ferien zu buchen sind. Die Anmeldung gilt unabhängig vom Speiseplan. Für die auswärtigen Kinder kann der Schulbus um 13:30 Uhr genutzt werden.

Wenden Sie sich bitte bei weiteren Fragen bzw. wenn Sie Ihr Kind anmelden möchten an die Schule, Tel: 04607/235.

Einschulung

Herzlich empfangen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kleinjörll unterstützt durch die „Maxis“ aus dem Kindergarten die diesjährigen Schulanfänger. Sie bildeten ein buntes Spalier und geleiteten die „Neuen“ rhythmisch klatschend in das Schulgebäude.

Zuvor hatten die Erstklässler gemeinsam mit ihren Eltern und einer großen Anzahl weiterer Gäste den Einschulungs-Gottesdienst in der St.-Katharinen-Kirche besucht. Dort hatte Pastor Fritsche mit aus der Kindergartenzeit bestens bekannten Liedern eine fröhliche und bewegte Einstimmung auf den ersten Schultag vorgenommen.

Als alle Schulanfänger und ihre Gäste nun in der Turnhalle einen Platz gefunden hatten, wurden sie zunächst durch die Zweitklässler willkommen geheißen. Diese konnten sich musikalisch noch gut an das „komische Gefühl im Bauch“ erinnern, das man an solch einem Tag wohl hat. Eine kleine Akrobatik-Vorstellung zu der umgewidmeten Melodie „Ein Hoch auf euch“ gaben die Drittklässler zum Besten. Die Viertklässler bereicherten das Programm durch einen bewegungsreichen kleinen englischen Exkurs sowie einige mit einem Augenzwinkern vorgebrachte Gedanken über den „Ernst des Lebens“. Und was so alles in der Schultüte verborgen sein könnte, dazu hatten die Kinder der Klasse 2 manche Idee.

Im Anschluss an diese Darbietungen übergab Schulleiterin Maren Thomsen die Erstklässler für ihre erste Unterrichtsstunde in die Obhut ihrer Klassenlehrerin Nina Hogrefe. Eltern und Gäste waren in der Zwischenzeit eingeladen, sich die Zeit bei Kaffee und Gesprächen kurzweilig zu vertreiben. Als sich die Tür nach Unterrichtsende wieder öffnete, wagte so manch einer einen interessierten Blick hinein in den Klassenraum. Wir wünschen unseren Erstklässlern eine frohe, fröhliche und erfolgreiche Schulzeit.

Folgende Schülerinnen und Schüler wurden im Schuljahr 2014 / 2015 in Kleinjörll eingeschult: Bjarne, Oke, Nick, Finn, Lenis, Silas, Linus, Liya, Jenne, Kim Merle, Laila, Lucca, Mania, Linus, Oke.

Sportmeldungen

Abwechslungsreiches Reitturnier in Sollerup

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand bereits zum 37. Mal die Pferdeleistungsschau in Sollerup statt. Der ganze Turnierplatz wurde sowohl am Freitag als auch am Samstagabend gewässert. Sonne und Wind, insbesondere am Samstag, sorgten jedoch trotzdem für einiges an Staub. Über 130 freiwillige Helfer waren am Turnierwochenende mit dabei. Dank dieser ehrenamtlichen Helfer auf den vier Prüfungsplätzen, in der Meldestelle, im Versorgungsbereich, auf dem Parkplatz und auch beim Wasserfahren verlief die Veranstaltung an beiden Tagen reibungslos. Über 1400 Nennungen lagen für die 34 verschiedenen Prüfungen vor, die auf zwei Dressur- und zwei Springplätzen ausgetragen wurden.

In der Springprüfung Kl. M** mit Stechen, dem Höhepunkt des Turniers, starteten 25 Pferde. Für das Stechen qualifizierten sich sechs Pferde durch eine fehlerfreie Runde über den von Jörg Griese gebauten Hindernisparcours. Sarah Pröpper vom Schubyer Reitverein legte mit Zarin im Stechen gleich eine Null-Fehler-Runde in 47,75 Sekunden vor. Andre Arns (RuFV Gettorf-Eckernförde-Dän.Wohld) schaffte es als vierter Starter mit Chester fehlerfrei und in 47,07 Sekunden schneller ins Ziel zu kommen. Der letzte Stechteilnehmer Felix Flinzer (RuFV Südtondern Leck) machte es mit seinem rasanten Ritt auf La Corona noch einmal ganz spannend bis zum Schluß. Erst am letzten Hindernis fiel eine Stange und mit dem schnellsten 4-Fehler-Ritt reichte es für ihn nur für Platz 3.

Am Samstag bei der abschließenden Stilprüfung Kl. M* mit Stechen, die für die Reiter der Leistungsklasse 4 ausgeschrieben war, qualifizierten sich ein Drittel der Teilnehmer mit den höchsten Stil-Wertnoten für das Stechen. Beim Stechen ging es dann um den schnellsten fehlerfreien Ritt. Hier siegte Catharina Bromann (RV Eggebek) mit ihrer Stute Cortina vor Catharina Thoroë (RV Obere Arlau, Behrendorf) mit Winni Puh.

Auch für den Reiternachwuchs standen mehrere Wettbewerbe auf dem Programm. Viele Zuschauer verfolgten am Sonntag Nachmittag den Springreiter-Wettbewerb



auf dem zweiten Springplatz des Turniergeländes. Hier müssen die jungen Reiter nach dem Dressurreiten in der Abteilung einen kleinen Springparcours absolvieren. Vom gastgebenden Verein holte sich hier Lene Röthel mit ihrem Pony Poldi und der Wertnote 7,3 den Sieg. Weitere Platzierungen auf den vorderen 5 Plätzen erreichten folgende Vereinsmitglieder:

Yvonne Remmer, Sollerup: 3. Platz in der Springpferdeprüfung Kl.A mit Larimaro und 5. Platz in der Springprüfung Kl. M* mit Caracas

Lena Röh, Treia: 2. Platz in der Dressurprüfung Kl. A mit Eminenz und 4. Platz in der Stilspringprüfung Kl. A mit Belcanto

Myrna Davids, Breklingfeld: 6. Platz in der Stilspringprüfung Kl. L mit Xenia
Lene Röthel, Hünning: 1. Platz im Springreiter-Wettbewerb und 5. Platz im Pony-Reiter-Wettbewerb jeweils mit Poldi
Jule Christensen, Sollerup: 3. Platz im Pony-Reiter-Wettbewerb mit Candy
Fenja Carstensen, Sollerup: 5. Platz im Pony-Stilspringwettbewerb mit Sweet Stella

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und allen Sponsoren unseres Reitturniers!!



Gemeinde Wanderup



Straßennamen in Wanderup

Heute: „Zum Redder“

Dieser Straßename findet sich im Baugebiet Ellersieg. Vom Mühlenweg aus oder durch die Straße „Zum Redder“ gelangt man auf einen Grand- und Grasweg, den Redder. Ein Redder ist ein Weg, der beidseitig von einer Hecke oder einem Knick begrenzt wird. Der Name kommt aus dem Niederdeutschen und bedeutet „Weg zwischen zwei mit Hecken besetzten Wällen“. Oft geschah es, dass auf Grund des Verkoppelungsgesetzes von 1770 jedes Feld mit Knicks umgrenzt wurde, dabei ergab es sich, dass die Wege beidseitig Knicks erhielten.

Redder spielen im Naturhaushalt eine besondere Rolle. Während in einem einfachen Knick von 1 km Länge ca. 30 Vogelpaare brüten, kann die Brutpaardichte in einem Doppelknic bis auf das Sechsfache steigen.

Besonders wertvoll sind Redder mit einem eingeschlossenen Sandweg, wenn der Bewuchs sich oben zusammenschließt und wenn er an einem Gewässer endet.

Es gibt in Wanderup noch einige nicht zugängliche Restbestände alter Redder – wertvolle Biotop (nach Wikipedia).

Doris Müller



LandFrauenverein
Wanderup e.V.



Liebe Landfrauen,

nach einem intensiven Sommer und einem zeitweise ungemütlichen September starten wir jetzt in den Oktober, der vielleicht Lust auf Bücher und Lesen macht.

Herbstzeit – Bücherzeit – Krimizeit!

Am 8. Oktober liest Ellen Puffpaff aus ihrem neuen Krimi „Fatale Folgen“ im Feuerhergerätehaus um 15.00 Uhr.

Dabei gibt es natürlich Kaffee und Kuchen, deshalb bitte Anmeldungen bei Marika Sachau, Tel.: 04606-728.

Am 15. Oktober geht es nachmittags in die Hauptgeschäftsstelle der Nospa nach Flensburg. „Kompetent in eigener Sache – Finanzstrategien für Frauen“ lautet un-

ser Thema. Frau Hilberink wird uns wichtige Informationen geben, wie wir uns u. a. im Alter absichern können. Zu Beginn lädt die Nospa zu Kaffee und Kuchen ein. Abfahrt nach Flensburg um 14.00 Uhr vom Dorpsplatz (Fahrgemeinschaften). Anmeldungen bis zum 10. Oktober bei Susanne v. Petersson, Tel.: 04606-336.

Wir hoffen, dass wir ein interessantes Programm für den Oktober anbieten und freuen uns auf viele Teilnehmerinnen!

Im Namen des Vorstandes grüße ich alle ganz herzlich!

Sigrid Klauke, Schriftführerin

Erntefest

der Gemeinde Wanderup

am 25. Oktober 2014 um 19:30 Uhr
im Westerkrug

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Programm:

Begrüßung

Gemischter Chor Wanderup

Gemeinsames Lied

Rübenmus nach Landfrauenart

Kaffee und Eistörtchen

Überreichen der neuen Erntekrone

Ansprachen

Verleihung der Erntekrone

Plattdeutsche Runde

Tanz mit Torben Möller

Kartenvorverkauf zum Preis von 15 Euro

und Tischreservierung solange der Vorrat reicht im Westerkrug vom 1. bis 24. Oktober 2014 und beim Haus der Blumen vom 1. bis 19. Oktober 2014

Wir freuen uns auf Sie.

Die Bürgermeisterin und der Festausschuss



Gemeinde Wanderup

Buschannahme

Am Sonnabend, den 11. Oktober 2014 kann im Gewerbegebiet Westerfeld in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr gegen ein geringes Entgelt schredderfähiges Material abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Stumpen oder Rasenschnitt angenommen werden kann.



SENIORENWOHN PARK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 7 56 - 0

Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Ingrid's
Atelier

• Kindergeburtstage

• Filzworkshops
für Kinder &
Erwachsene

• Mutter-Kind Filzkurse

• Kinderkurstkurse

• Malkurse • Nähkurse

Ich freue mich auf Euch!

Ingrid Rästa-Thomsen

04638-897377 in Oeversee

www.filzatelieroeversee.de

Gesucht werden

einige 8-10 Meter hohe Tannen für das Weihnachtsdorf Wanderup. Bitte nehmen Sie Kontakt mit Carsten Albertsen auf: 0171-7054381

Bücher für Bücher

Nun ist die Rutsche im Kindergarten eingebaut und in Betrieb genommen - ein tolles Gerät! Hoffentlich tritt der Notfall nie ein, aber als Spielgerät ist die Rutsche eine Attraktion. 300 Euro hat die Bücherkasse zugelegt, das sind 300 Bücher à 1 Euro, da wird der Spruch meiner Mutter doch wieder wahr: „Viele Wenig geben ein Viel.“ Viele nützliche Dinge sind dank dieser „vielen Wenigen“ auf schnelle und unbürokratische Weise angeschafft worden. Damit das so weitergehen kann, gibts nur eins: Suchen, kaufen, lesen! Einen lesefreudigen goldenen Oktober wünscht Doris Müller

Plattdütsche Runn Wanderup

Wi drapen uns Mittwoch, 29.10.2014 um Klock 19.30 in de Begegnungsstätte. Gäste sind hartlich willkommen!

Fründliche Gröten Erika Petersen

DRK Ortsverein Wanderup



Am Donnerstag, den 9. Oktober um 15.00 Uhr laden wir alle Senioren/innen zum **Erntefest** in den Westerkrug ein. Es gibt Kaffee und Kuchen und Rübenmus satt. Für Unterhaltung ist gesorgt. Kostenbeitrag für Mitglieder 6,00 Euro, für Nichtmitglieder 8,00 Euro. Anmeldungen bis zum 2. Oktober bei Karin Thomsen, Tel. 04606-965259.

Termine:

Gymnastikgruppe: 14. und 28. Okt. 2014 von 18:00 bis 18:45 Uhr

Tanzkreis: 9., 16., 23. + 30. Okt. 2014 von 14:30 bis 15:30 Uhr

Wanderuper Tanzgruppe: 07. und 21. Okt. von 19:30 bis 21:00 Uhr

Kleiderkammer: 02. u. 16. Okt. 2014 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Dörpshuus, Flensburger Straße

Eintopfessen: 26. Okt. von 11:30 bis ?. Anmeldungen bis zum 22. Oktober bei Karin Thomsen, Tel. 04606-965259

Singkreis: nach Absprache

Kartenclub: Findet nicht statt

Wichtig:

Der nächste Blutspendetermin findet am 22. Oktober von 16.00-19.30 Uhr im Haus der Begegnung statt. Wir freuen uns über jede/n Blutspender/in, denn jeder Tropfen Blut wird gebraucht.

Eingeladen beim Bundespräsidenten

Auf Vorschlag des Vereins der Kriegsgräberfürsorge e.V. erhielten wir, Susanne von Petersson vom LandFrauenVerein Wanderup e.V. und Bürgermeisterin Ulrike Carstens, eine Einladung zum Bürgerfest des Bundespräsidenten in das Schloss Bellevue am 5. September 2014.

Bei herrlichem Sommerwetter begrüßten Joachim Gauck und Daniela Schadt ca. 4500 eingeladene Gäste im Schlosspark.

In seiner Ansprache würdigte der Bundespräsident immer wieder das Ehrenamt in seiner gesamten Vielfalt. Er sagte, dass niemand alleine die Welt verbessern könne, aber wenn jeder einen kleinen Teil dazu beitrage, könne viel bewegt werden. Er freute sich, dass es so viele Menschen in Deutschland gibt, die ihre Liebe und Zuneigung für das Land durch ehrenamtliches Engagement zum Ausdruck bringen.

Wir hatten einen wunderbaren Nachmittag und Abend: Ein vielfältiges Programm von Blasmusik, Gesangs- und Musicalvorführungen, Comedy, Tanzeinlagen bis zur Gruppe BAP wurde alles geboten. Viele verschiedene ehrenamtliche Projekte stellten sich vor und wir hatten Gelegenheit, uns zu informieren und Kontakte zu knüpfen.

Wir konnten einen Rundgang durch das Schloss Bellevue mitmachen und uns unter anderem den Amtssitz des Bundespräsidenten anschauen.



Zahlreiche Cateringfirmen mit Leckereien für jeden Geschmack sorgten im Park für unser leibliches Wohl.

Als krönenden Abschluss sahen wir noch ein überwältigendes Musik-Feuerwerk.

Wir sagen DANKE für dies außergewöhnliche Erlebnis!

Susanne von Petersson und Ulrike Carstens



Jetzt ist sie fertig und konnte von den Kindern in Besitz genommen werden. Gemeint ist die Rutsche aus dem 1. Stock der DRK-Kindertagesstätte in Wanderup.

„Bereits im Jahre 2009 wurde die Idee geboren, eine Rutsche aus dem oberen Geschoss in den Garten zu bauen,“ berichtete Anke Schlott, Leiterin der Tagesstätte bei der feierlichen Übergabe. „Um hier in Wanderup eine Krippen- und Integrationsgruppe einzurichten, musste unser Haus umgebaut werden. Die Kosten hierfür waren sehr hoch und damit war die Realisierung unseres Wunsches in weite Ferne gerückt“, erklärt die Leiterin den Werdegang. Das

Spenden an die Kindertagesstätte

Geld sollte seinerzeit aus dem Gemeindehaushalt kommen.

Wanderup wäre nicht Wanderup, wenn die Bürger, Vereine und Institutionen nicht auch hier eine Lösung finden würden. Den größten Teil der Anschaffungskosten in Höhe von € 16.000 wurden von dem Baby- und Kinderflohmärkte Wanderup, aus der Bücherkasse von Doris Müller und aus Kranz- und Geburtstagsspenden finanziert. Die fehlenden € 4.000 stellte dann letztlich doch die Gemeinde Wanderup zur Verfügung. „Ich bin froh, dass wir dieses Projekt unterstützt haben, denn es wird gut von den Kindern angenommen,“ so die Wanderuper Bürgermeisterin Ulrike



von links: Kinder- und Babyflohmarkt: Catrin Engel und Bianka Jacobsen, DRK-Kindertagesstätte: Anke Schlott, Bürgermeisterin Ulrike Carstens, Doris Müller

ke Carstens. Auch die Feuerwehr hat diesen zusätzlichen Rettungsweg schon begutachtet und gab den Rat, mit den Kindern spielend eine mögliche Rettungsaktion so oft wie möglich zu üben.
Gunnar Witte

Liebe Vater-Kind-Zelten-Interessierte (Tydal)

Am Samstagmorgen am 9. August um 10.30 Uhr trafen sich bei regnerischem Wetter 18 Väter und 24 Kinder.

Nach einem kurzen Setting und dem Abgleich von geschätzten fünf Wetter-Apps hatten wir einen kleinen Spähtrupp nach Tydal geschickt, um zu sehen, wie die Platzverhältnisse sind.

Der Rest der Truppe hatte sich dank der KiTa-Leitung eine Stunde die Zeit im Kindergarten vertrieben und schon einmal gefachsimpelt, wie wohl das Wetter werden wird.

Es hatte sich zum Glück herausgestellt, dass der Platz nicht zu nass war und das Wetter gegen Nachmittag aufklaren sollte. Na ja, Mut zum Risiko. Die Mütter hätten sich wahrscheinlich für die Übernachtung in der KiTa entschieden.

Bereits angekommen, wurden auch gleich die Pavillons und die Zeltgarnituren von MBW - Danke nochmals - mittig im Zeltplatz aufgebaut. Einige Väter hatten mit den Kleinen auch gleich die Zelte aufgebaut. Es gab allerdings bis 14 Uhr noch einige Schauer der heftigen Sorte. Von da ab war es das schönste Wetter.

Es war eine lockere Runde, die sich alle untereinander gut verstanden und gequatscht haben.

Die Kinder hatten sich erstmal einen Überblick über den Zeltplatz verschafft. Und danach ging es richtig ab. Es wurde getobt, Fußball gespielt, geschnitzt, Walderkundungen gemacht, genascht, getrunken und sehr, sehr viel gelacht.

Da am Abend Stockbrot geplant war, wurden lange Stöcke in dem angrenzenden Wald gesammelt und es wurde geschnitzt, was das Zeug hält.

Währenddessen wurde getobt, gespielt und einfach entspannt.

Das Wetter wurde in vollen Zügen genossen. Gegen späten Nachmittag wollten einige wenige Kinder in der Treene baden. Daraus wurden, nachdem es sich herumgesprochen hatte, ca. 95% der Kinder. Das war ein Riesenspaß für Kinder und Väter.

Die Vorbereitungen fürs Grillen und Stockbrotbacken wurden erledigt. Viele Väter hatten Stockbrotteig, Gemüse, Pizzabrötchen, Melonen usw. mitgebracht. Das Orgateam hatte Wurst, Kartoffelsalat und diverse Zubehörsachen besorgt. Die Schlemmerei ging los und war sehr amüsant.

Bis um Mitternacht hatten die Kinder Power. Die Nacht war aus meiner Sicht gesehen recht ruhig.

Für ein gutes Frühstück hat das Orgateam gesorgt. Danke Sascha für den Brötchenexpress. Nun war Abbauen angesagt und ich denke die Spätesten waren gegen 11 Uhr am Sonntag zu Hause. Rundum war es eine gelungene Sache, die unbedingt wiederholt werden muss. Ich denke, dass die Kinder und natürlich auch die Väter viel Spaß gehabt haben.

Ich danke noch mal der KiTa, die uns eine Unterkunft für alle Eventualitäten angeboten hatte. Auch ein großes Dankeschön an Jan Both für den Schrift- und E-Mailverkehr im Vorwege und für die Organisation.
Schöne Grüße Thorben Götsch

Kartoffelernte

Die im Mai von einer dänischen Vorschulgruppe und einer Gruppe des deutschen Kindergarten gesetzten Kartoffel werden am 8. und 9. Oktober jeweils ab 9:30 Uhr geerntet. Treffpunkt ist Ecke Renzer Str./Thingweg.

Der Verkauf der Kartoffelernte findet am 24.10. ab 14:00 Uhr, beim Museum statt. Tukky, Max, Volker, Lorenz freuen sich auf viele Helfer und Abholer.



Baby- und Kinderflohmarkt

Am 4. Oktober 2014 findet wieder der Baby- und Kinderflohmarkt Wanderup in der Sporthalle der Grundschule Wanderup, Tarper Straße 19, statt.

Wie in jedem Jahr benötigen wir jede Menge fleißige Helfer, die uns beim Aus- und Einpacken sowie beim Verkauf unterstützen. Auch über jede Kuchenspende sind wir dankbar.

Der Erlös soll verschiedenen Einrichtungen für Kinder hier im Dorf zugute kommen.

Gerne dürfen auch Helfer dabei sein, die nicht als Verkäufer angemeldet sind.

Weitere Infos unter www.flohmarkt-wanderup.de

Tommys Service Center

AUTO & MOTORRADMEISTERBETRIEB

Reparaturwerkstatt aller PKW- u. Motorradtypen

Zum Erlenbruch 2 · 24852 Eggebek · ☎ 046 09 / 95 39 99
Fax 046 09 / 95 39 89 · E-Mail: tommyhansen@freenet.de

Mobil 0172 / 98 66 291

Landtechnik Wanderup

Inh. Marc Hentschke e.K.

Westerfeld 2 · 24997 Wanderup · Tel. 04606-266
www.landtechnik-wanderup.de

Unsere Partner:

Ortskulturring Wanderup

Müttertreff mit Kleinkindern - fortlaufend
montags, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr - Leitung
und Anmeldung: Marita Horstmann, Wan-
derup, 04606/541, 11 Nachmittage 33,- €,
DRK-Kindergarten Wanderup

Babytreff - fortlaufend -
mittwochs, 09.30 Uhr - 11.00 Uhr - Leitung
und Anmeldung: Silke Kuhnig, Wanderup,
04606/395. 8 Vormittage 24- €, Bürgerheim
Aquarellmalerei

dienstags, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr - 10 Dop-
pelstunden 40,- €, Dörpshuus Wanderup.
Anfänger sind willkommen! Leitung: Karin
Mathiesen, Jörl, 04607/383. Anmeldung:
Torsten Rottschäfer, 04606/ 965717

Yoga und Atemgymnastik - fortlaufend
mittwochs, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr - Leitung:
Ruth Hübner, Hürup
Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606/
965717 - 14 Nachmittage 42,- €, Dörpshuus.
Neueinsteiger sind herzlich willkommen.
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Computerkurs
Für Anfänger sowie Fortgeschrittene
dienstags, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Termin nach Absprache. Leitung u. An-
meldung: Gerhard Jacobsen, Wanderup,
04606/965645

10 Nachmittage 40,- €
Dörpshuus Wanderup
Töpfern für Kinder -fortlaufend-
dienstags, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr, mitt-
wochs, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr - Leitung
und Anmeldung: Torsten Rottschäfer.
04606/965717 od. Handy: 0174/5601512.
Je 3 Nachmittage 6,- € + Material
Schulkeller, Wanderup

Töpfern für Erwachsene -fortlaufend-
mittwochs, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr - Lei-
tung und Anmeldung: Torsten Rottschäfer,
04606/965717 od. Handy: 0174/5601512
5 Abende 30,- € + Material, Schulkeller,
Wanderup

Töpfern für Erwachsene -fortlaufend-
samstags, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr, Leitung
und Anmeldung: Torsten Rottschäfer,
04606/965717 od. Handy: 0174/5601512. 5
Vormittage 30,- € + Material. Schulkeller,
Wanderup

Konzert mit Temperament

„Trio Quetzal“

am Freitag, 3. Oktober 2014, um 20 Uhr:
Südamerikanische Musik im Speicher
Wanderup

Viele, viele Konzerte haben gerade in
dieser Musikrichtung in diesen Räumen
stattgefunden, u.a. mit Amerindia (mit
Mercedes Terrazas) und ‚Los del Norte‘,
und einen großen Fankreis gebildet.

‚Quetzal‘ bedeutet Göttervogel - in der
Besetzung des Trios tauchen vertraute
Namen der Szene auf: Linda Schön war
schon vor 20 Jahren mit Amerindia im
Speicher und hat die Zuhörer mit ihrer
Panflöte verzaubert. Sie spielt im kom-
menden Konzert sechs verschiedene In-
strumente. Jens Richter, gebürtiger Wan-
deruper, hat viele Jahre in Südamerika
gelebt und daher eine besondere Begeis-
terung für die spanische Sprache und die
lateinamerikanische Musik (Gitarre und
Gesang). Sergio Cornejo aus Chile tritt
ebenfalls nicht zum ersten Mal in Wan-
derup auf: Er singt und spielt Sologitarre
und verschiedene Saiteninstrumente.
Kartenvorverkauf und Reservierung täg-
lich im Speicher (14-18 Uhr/montags Ru-
hetag). Tel. 04606-1212. www.speicher-
wanderup.de

Lesung mit

Renate Delfs

im Speicher Wanderup am Samstag, 4.
Oktober 2014, um 15 Uhr

„Der schöne Nachmittag“: Plattdeutsche
Geschichten mit der bekannten Flensbur-
gerin Renate Delfs und der Sängerin Inge
Lorenzen aus Nordfriesland mit traditio-
nellen plattdeutschen Liedern. Dazu wird
die berühmte Trümmertorte und Kaffee
satt serviert. Komplettpreis p.P. 15 Euro.
Kartenvorverkauf und Reservierung täg-
lich im Speicher von 14 bis 18 Uhr (Mon-
tag Ruhetag). Tel. 04606-1212. www.spei-
cher-wanderup.de

Sportmeldungen

Tennisclub Wanderup

Clubmeisterschaft beendet

In einigen Tagen ist die Sommersaison
2014 leider wieder vorbei. Als letzter
Höhepunkt im Vereinsleben stand die
Ermittlung der Clubmeister auf dem
Programm. Von den ursprünglich ge-
meldeten Teilnehmern mussten zwei
verletzungsbedingt passen. Die Lücken
konnten durch Nachrücker so geschlos-
sen werden, dass alle Konkurrenzen
ausgespielt werden konnten. Am 6.
und 7. Sept. ging es um den Titel im
Mixed. Jedes Mixed hatte pro Tag zwei
komplette Spiele zu bestreiten. Da es an
dem Wochenende sehr warm war, wa-
ren alle froh, als sie diese Anstrengung
überstanden hatten. Es wurde fair und
hart gekämpft und die Partien waren
meistens ausgeglichen. Von 10 Spielen
wurden 4 Spiele erst im Match-Tie-
break entschieden. Meister wurden Hil-
degard Potrykus und Peter Behnert. Bei
den während der Sommermonate aus-
gespielten Konkurrenzen verteidigten
Hildegard Potrykus und Norbert Ruhr
ihre Einzeltitel. Beim Damen-Doppel
siegten Maren Döhning und Hildegard
Potrykus und beim Herren-Doppel
hatten Manfred Kutzeer und Reinhard
Ruhr die Nase vorn.

Am 11.Okt ab 13:00 Uhr wird die Anla-
ge geschlossen und winterfest gemacht
und die Mitglieder können noch einige
Arbeitsstunden ableisten. Viele Mit-
glieder sind bereits in der Halle aktiv
und auch die Winter-Punktrunde steht
vor der Tür. Für allen Aktivitäten wün-
schen wir viel Spaß.

Schulnachrichten

Einschulungen

An der Grundschule Wanderup wurden
folgende Kinder eingeschult:

Matea, Tabea Sophie, Salome Amanda,
Lara Sophie, Nele, Lilli-Marie, Maida,
Mila, Thea, Lilly-Marleen, Riley Finn,
Mats Niklas, Kjell Luka, Jan Thomas,
Finn, Henrik, Claas, Raik, Lasse, Kjell
Yannic, Elias, Nick Lorenz, Kjell Mika,
Luca Tom,
Klassenlehrerin Frau Kölling-Petersen.

Einladung

Liebe Leser!

Nach 36 Jahren Lehramt an der Vanderup Danske Skole hat Mogens Skou sich dazu
entschlossen, in Pension zu gehen.

Mit einem gemütlichen Beisammensein am 9. Oktober 2014 möchten Schüler, Eltern,
Kollegen, Freunde und Bekannte ihn in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.
Wer dabei sein möchte, kommt bitte gegen 15 Uhr in unsere Sporthalle am Bakkesand 1
in Wanderup zu Kaffee und Kuchen.

Um Anmeldung während der Schulzeit bis zum 6. Oktober unter der Telefonnummer
04606-298 wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Kohlhasse (Elternbeirat) und Karen Hansen (Schulleiterin)

In-App-Käufe = teurer Spaß

Zahlreiche App-Entwickler setzen mittlerweile auf das Freemium-Modell. Dabei stehen die entsprechenden Anwendungen zwar kostenlos zum Download bereit, einige Funktionen oder zusätzliche Inhalte müssen jedoch erst gegen Geld freigeschaltet werden.

Großer Kritikpunkt ist, dass die kostenlosen Apps (zumeist Spiele) in der Anwendung selbst durch sogenannte „In-App-Käufe“ zum Kauf von Spieleinhalten auffordern. Dabei gibt es hauptsächlich zwei Varianten, auf welche die Entwickler zum Kauf anregen. Zum einen werden „In-App-Käufe“ erforderlich, wenn man im Spiel vorankommen will. Oft dauert der Spielspaß nur wenige Minuten. In der Folgezeit wurde dieser nur noch durch den Kauf von zusätzlichen Spieleinhalten gewährleistet, da ansonsten die App unbrauchbar werden kann. Zum anderen wollen die Entwickler durch überlange Wartezeiten von bis zu sieben Stunden im Spiel selbst zum Kauf animieren. Wurde ein entsprechender Betrag bezahlt, kann das Spielerlebnis ohne den Ablauf der Wartezeit weitergehen. Die Kaufpreise reichen von wenigen Cent bis zu zweistelligen Euro-Beträgen.

Erst kürzlich hatten wir in einer Beratungsstelle einen extremen Fall. Ein 13-jähriger hatte für eine Klassenfahrt das Smartphone seiner Eltern mitbekommen, um im Notfall anrufen zu können. Der Notfall ereignete sich dann aber nach der Klassenfahrt als die monatliche Abrechnung im Briefkasten der Eltern lag. Der 13-Jährige hatte nämlich für rund € 3000,- in einem Spiel in-App-Käufe getätigt, ohne sich über die Kosten bewusst zu sein.

Bedachte Anwender können sich schützen, indem man sich vorab über Apps und deren Preise für In-App-Käufe informiert. Insbesondere Eltern sollten diese Funktion ausschalten, bevor das Smartphone in Kinderhände gegeben wird. Apple hat hierfür bereits eine Sicherung eingebaut. Unter „Einstellungen/Allgemein/Einschränkungen“ kann der In-App-Kauf unterbunden werden. Bei Windows lassen sich In-App-Käufe über das Einrichten der „Kinderecke“ verhindern. Mithilfe dieser Schutzeinstellungen, können Eltern dort die Anwendungen freigeben, auf die ihr Kind Zugriff haben darf. Es ist dann eben nicht mehr möglich, In-App-Käufe zu tätigen. Bei Android lassen

sich In-App-Käufe nicht grundsätzlich verhindern. Man kann aber ein Passwort für jeden einzelnen Kauf einrichten. Dafür geht man im Google Play Store auf die „Einstellungen“ und klickt dann unter „Nutzersteuerung“ auf „Passwort“. Dann muss man noch das Häkchen bei „Passwort für Beschränkung von Käufen verwenden“ setzen und ein Passwort auswählen. Christine Hannemann

Gut gedämmt ist halb geheizt

Beratung zur Wärmedämmung bei der Verbraucherzentrale

Jetzt werden die Tage kürzer, und manch einer hat die Heizung schon in Betrieb genommen. Peter Sönnichsen, Experte der Verbraucherzentrale Flensburg in Sachen Energieberatung, denkt an den nächsten Winter.

Etwa drei Viertel des gesamten Energieeinsatzes in privaten Haushalten machen die Heizkosten aus“, erläutert Peter Sönnichsen. Oftmals verschenktes Geld: Bei einem nicht gedämmten Einfamilienhaus entweichen bis zu zwei Drittel der Wärme einfach so über den Keller, durch die Außenwände und das Dach. Das sind in



Flüchtlingsdrama Syrien

Jetzt spenden!

5 Mio. Menschen sind auf humanitäre Hilfe angewiesen. Zwei Drittel der Flüchtlinge sind Frauen und Kinder! Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie den Menschen - mit Ihrer Spende!

Spendenkonto 10 20 30, Sozialbank Köln (BLZ 370 205 00)
Stichwort: Syrien/Nahost
Charity-SMS: Senden Sie ADH an die 8 11 90 (5€*)
Oder online: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de





KFZ-SERVICE

und Abschleppdienst

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon **0 46 06 - 225**
Fax 0 46 06 - 12 99

← Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

Für Sie persönlich vor Ort

Beratung und Dienstleistung „rund um die Immobilie“!

Matthias Fehlberg, Tel. 04608 / 608899-1



Wir sind umgezogen!

Besuchen Sie uns auch in den neuen Räumlichkeiten in Handewitt, Hauptstraße 13 ...

R&V Immobilien eG seit 1978
VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

www.vr-immobilien-nord.de,
fehlberg@vr-immobilien-nord.de

Mitglied im **VR-immopoint.de**
Eine Initiative der Volks- und Raiffeisenbanken

im Hause der Raiffeisenbank eG in Kleinjör!, Raiffeisenstraße 3

einem typischen 60er-Jahre Haus rund 2.000 Liter Heizöl im Jahr – oder bis zu 1.200 Euro.

Allerdings fangen mit der Entscheidung, das eigene Heim energetisch auf Vordermann zu bringen, die Fragen manchmal erst an: Welche Maßnahme bringt am meisten? Welche Materialien stehen zur Verfügung? Wie viel darf das Ganze kosten, und welche Förderprogramme gibt es? Hier kann die Energieberatung der Verbraucherzentrale Abhilfe schaffen, erklärt Peter Sönnichsen. „Bei uns nimmt sich ein unabhängiger Energieberater ausführlich Zeit für die individuelle Situation.“

In Flensburg und Schleswig beraten Experten der Verbraucherzentrale zu allen Fragen rund um den Energieverbrauch. Das Angebot richtet sich an Mieter, private Hauseigentümer, Bauherren und

Wohnungseigentümer. Die Beratung findet nach Terminvereinbarung unter 0800 – 809 802 400 oder 0461-28604 in Flensburg oder Schleswig statt. Die Kosten betragen 5,-€/30 Min, 7,50€/45 min, 10,-€/60 Min.

Bei allen Fragen zum Energiesparen hilft auch sonst die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für weitere Informationen:

Christine Hannemann,
Leiterin der Verbraucherzentrale Flensburg
Tel. (0431) 590 990
hannemann@vzsh.de

werden. Beides ist aber häufige Praxis, um die Kosten in die Höhe zu treiben. Unverschlossene Türen lassen sich in der Regel ohne Beschädigung in zehn bis dreißig Sekunden von einem Fachmann öffnen. Für diese Leistung kann nur ein angemessener Betrag und nicht ein Fantasiepreis – etwa für einen zweiten Monteur oder Spezialwerkzeug – verlangt werden. Nur wenn der Notdienst außerhalb der gewöhnlichen Arbeitszeiten anrückt, kommen zur reinen Tätigkeit Nacht- und Feiertagszuschläge von 25 bis 100 Prozent hinzu. Eine Rechnung sollte nur dann vollständig bezahlt werden, wenn die Arbeiten korrekt ausgeführt wurden und jede Position einzeln aufgeführt und vereinbart worden ist. Kunden, die eine ungewöhnlich hohe Rechnung bekommen, sollten höchstens eine Anzahlung unter Vorbehalt leisten oder besser die Zahlung verweigern und die Rechnung lieber prüfen lassen.

Christine Hannemann

Für weitere Informationen:

Christine Hannemann, Leiterin der Verbraucherzentrale Flensburg
Tel. (0431) 590 990
hannemann@vzsh.de

Ein teures Schlüsselerlebnis

Die Tür fällt zu und der Schlüssel ist drinnen – das kann jedem passieren, oftmals jedoch mit teuren Konsequenzen. Als Retter in der Not bieten Schlüsseldienste rund um die Uhr ihre Dienste an. Doch eine auffällige Anzeige im Branchenbuch oder ein vollmundiger Hinweis im Internet führt nicht immer zu einer seriösen und preisgünstigen Firma. Viele hilfreiche Türöffner leisten zwar rasche Abhilfe, nutzen im Gegenzug jedoch die Notlage der Kunden mit überteuerten Preisen und der Forderung nach Barzahlung schamlos aus. In dieser Notlage hilft nur, die Kosten vor dem Anrücken einer Firma zu vergleichen und die Rechnung im Zweifel nicht sofort zu bezahlen. Gibt der vermeintliche Retter in der Not jedoch nicht nach und übt weiterhin massiven Druck aus, ist auch die Polizei bei einem Anruf zur Stelle, um Betroffenen aus dieser misslichen Lage zu befreien. Um Kosten gering zu halten und Angaben nachprüfen zu können, sollten Ausgesperrte im

Notfall einen Schlüsseldienst in der Nähe anrufen. Beim Gespräch immer nach der genauen Anschrift der Firma und einem verbindlichen Festpreis – in der Regel zwischen 75 und 100 Euro – fragen. Nutzen Schlüsseldienste die Bedrängnis von Kunden aus und verlangen mehrere hundert Euro fürs Türöffnen oder wollen keinen Preis nennen, ist es ratsam, auch in der akuten Stresssituation mehrere Anbieter anzurufen und deren Leistungen miteinander zu vergleichen. Auf keinen Fall sollten Firmen einen Auftrag erhalten, die sich im Telefon- oder Branchenbuch durch die Aneinanderreihung des Buchstabens „A“ an vorderster Stelle einen Vorteil verschaffen. Oft sind solche Dienste weder seriös noch ortsansässig. Vor Erteilung eines Auftrags sollte die Vereinbarung akribisch geprüft werden. Firmen vor Ort dürfen nur Fahrtkosten innerhalb der Ortsgrenzen berechnen. Ist eine Tür bloß zugefallen, muss sie weder aufgebrochen noch das Schloss ausgebaut

Das Amt im Internet
www.amt-eggebek.de

Spruch des Monats:

*Wem zu glauben ist,
redlicher Freund, das
kann ich dir sagen:
Glaube dem Leben;
es lehrt besser als
Redner und Buch*

Wilhelm Busch


**FÖRDE
DRUCK**

Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 47
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de



Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im
Digital- und Offsetdruck
Rufen Sie uns an
oder schicken Sie eine E-Mail -
wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

Babyschwimmen

Babyschwimmen und
Schwimmkurse für
Kinder

Aquafitness

Bei Präventionskursen

Zuzahlung durch Krankenkassen

Info und Anmeldung

Udo Schütte Praxis für Physiotherapie
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Kürbis - Leckeres Gemüse für Kürbissuppe und Laternen

Ob Riese oder Mini - Kürbisse warten im Herbst in allen Größen, Farben und Formen auf ihre kulinarische Bestimmung. Der botanisch zu den Beerenfrüchten gehörende Alleskönner Kürbis lässt sich zu den unterschiedlichsten Leckereien verarbeiten und bringt nicht nur an Halloween viele gesunde Vitamine und Mineralstoffe mit. Manche Kürbisse sind Frühsorten und eher zart, andere spätreife, robuste Lagerkürbisse, die sich bis weit in den Winter halten.

Kürbis: Sorten von Butternut bis Hokkaido

Beim angebauten Kürbis unterscheidet man insgesamt fünf Arten, von denen drei den Löwenanteil der bei uns angebotenen Früchte ausmachen: Riesenkürbisse, Moschuskürbisse und Gartenkürbisse. Ursprünglich aus Südamerika stammend sorgen mittlerweile über 800 Sorten Kürbis für Abwechslung auf dem Teller von der Kürbissuppe mit Ingwer über das Kürbiskernöl bis hin zum Kürbisauflauf mit Kürbiskernen und zur Kürbismarmelade. Kürbisse bieten mit ihren Farben und

Formen auch vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten für schöne Herbstdekorationen und gruselige Laternen aus Kürbis für Halloween. Für die Kürbisküche praktischer ist jedoch die saisonale Unterscheidung in Sommer- und Winterkürbisse. Ob Gelber Zentner, Hokkaido oder Butternut - eine Sortenkunde verrät, welcher Kürbis besonders schmackhaft ist und interessante Tipps helfen beim guten Gelingen in der Kürbisküche.

Kürbis richtig einkaufen

Anders als bei Möhren oder Tomaten gibt es für den Kürbis keine genormten Güte- oder Handelsklassen - mit Ausnahme der Zucchini. Beim Kauf eines Kürbis sollte man darum besonders aufmerksam sein und auf einwandfreie Ware achten. Gute Kürbisse weisen eine feste, unversehrte Schale auf. Bei Sommerkürbissen sollte man einen jungen Kürbis bevorzugen, da diese besonders zart sind. Ob Winterkürbisse reif sind, erkennt man sowohl am hohlen Klang beim Klopfen auf den Kürbis als auch am verholzten Stiel. Kleinere Exemplare des Kürbis sind in der Regel

aromatischer und haben festeres, weniger mehliges Fruchtfleisch.

Aufgepasst: Jeder Kürbis sind schön anzuschauen, aber nicht alle sind essbar! Reine Zierkürbisse enthalten einen hohen Anteil Cucurbitacin, einen Bitterstoff, der die Früchte ungenießbar macht.

Kürbis richtig lagern - Kühlschrank oder Keller?

Sommerkürbisse sind nicht so robust wie ihre spätherbstlichen Verwandten. Daher sollte dieser Kürbis nicht allzu lang gelagert werden. Einige Tage im Gemüseschrank des Kühlschranks kann man Zucchini, Patisson und Co. jedoch bedenkenlos aufbewahren. Winterkürbisse sind da weniger anspruchsvoll: Sie lassen sich über Wochen bis hin zu Monaten, z. B. im Keller oder in der Vorratskammer, trocken, luftig und kühl lagern. Nur Frost bekommt dem Kürbis nicht. Wichtig für eine lange Haltbarkeit ist auch, dass der holzige Stiel am Kürbis bleibt.

Einen angeschnittenen Kürbis verarbeitet man am besten zu Würfeln oder Püree zum Einfrieren.

Ihre Ansprechpartner im Amt Eggebek

Abteilung	Zi.-Nr.	Durchw.-Nr.	e-mail
Amtsvorsteher			av@amt-eggebek.de
Jacob Bundtzen	2.24	9 00-2 24	
Ltd. Verwaltungsbeamter			lvb@amt-eggebek.de
Klaus-Dieter Rauhut	2.26	9 00-2 26	
HAUPTAMT			hauptamt@amt-eggebek.de
Leiter Hauptamt/Dorfentwicklung			
Lars Fischer	2.07	9 00-2 07	lars.fischer@amt-eggebek.de
EDV/Bauleitplanung			edv@amt-eggebek.de
Stephan Kroll	2.10	9 00-2 10	stephan.kroll@amt-eggebek.de
Personal/Jugendarbeit			
Bente Petersen	2.08	9 00-2 08	bente.petersen@amt-eggebek.de
Liegenschaften/Schulverwaltung			
Holger Henningsen	2.09	9 00-2 09	holger.henningsen@amt-eggebek.de
Sekretariat/Schreibdienst		Fax: 900-2 50	sekretariat@amt-eggebek.de schreibdienst@amt-eggebek.de
Kirsten Pritscher	2.25	9 00-2 25	kirsten.pritscher@amt-eggebek.de
Doris Sellschopp	2.25	9 00-2 21	doris.sellschopp@amt-eggebek.de
Hausmeister			
Carsten Albertsen		0171 7054381	
Jan Hoffmann		0151 64924038	
ORDNUNGSAMT			ordnungsamt@amt-eggebek.de
Leiterin Ordnungsamt			
Kerstin Brandt	1.15	9 00-1 15	kerstin.brandt@amt-eggebek.de
Standesamt/Kindertagesstätten			standesamt@amt-eggebek.de
Kirsten Hansen	1.14	9 00-1 14	kirsten.hansen@amt-eggebek.de
Bürgerbüro/Meldeamt/ Bauanträge		9 00-0 Fax: 9 00-1 50	info@amt-eggebek.de / meldeamt@amt-eggebek.de
Julia Johannsen	9 00-1 05		julia.johannsen@amt-eggebek.de
Sonja Lorenzen	9 00-1 00		sonja.lorenzen@amt-eggebek.de

KÄMMEREI				kaemmerei@amt-eggebek.de
Amtskämmerer				
Florian Schöne	2.20	9 00-1 10	florian.schoene@amt-eggebek.de	
Steueramt			steueramt@amt-eggebek.de	
Jonna Scholz	2.21	9 00-1 11	jonna.scholz@amt-eggebek.de	
Kasse			kasse@amt-eggebek.de	
Ralf Schulz	2.22	9 00-1 13	ralf.schulz@amt-eggebek.de	
Heike Kohrt	2.22	9 00-1 12	heike.kohrt@amt-eggebek.de	

Internet: www.amt-eggebek.de

Ihre BürgermeisterInnen	privat
Bgm. Eggebek, Willy Toft	04609-260, Amt 900 220
Bgmin. Janneby, Ute Richter	04607 - 93 00 19
Bgmin. Jerrishoe, Heike Schmidt	04638 - 72 05
Bgmin. Jörl, Silke Hünefeld	04607 - 82 69 333
Bgm. Langstedt, Jacob Bundtzen	04609 - 12 76
Bgm. Sollerup, Hans-Peter Nissen	04609 - 51 92
Bgm. Süderhackstedt, Carsten Seemann	04607 - 13 76
Bgmin. Wanderup, Ulrike Carstens	04606 - 390, Fax 965055

Gleichstellungsbeauftragte	gleichstellungsbeauftragte@
Christel Petersen	04609-1539 amt-eggebek.de
Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg	
Zentrale	900 350
Sozialzentrum.Eggebek@schleswig-flensburg.de	
Rentenberatung Michael Klatt	0 46 36-13 16 Terminvereinbarung notwendig
Archiv	900 304 Freitags 8.00 - 11.30 Uhr



Geistliches Wort zu Erntedank

Erntedank! Jedes Jahr wieder feiern wir dieses Fest in unseren Kirchen und schmücken unseren Altarraum ähnlich wie auf diesem Bild.

„Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ Mit diesen Worten aus dem 145. Psalm danken wir in unseren Gottesdiensten für Äpfel und Kartoffeln, Zwiebeln und Kohlrabi, Mais und Kürbis, Getreide und Brot.

Aber, haben wir das wirklich geerntet? Und wer kann noch etwas anfangen mit dem Riesenkürbis oder dem großen Weißkohlkopf, die so manchen Kirchraum schmücken werden?

Wie in jedem Gottesdienst bitten wir auch am Erntedanksonntag: „Unser tägliches Brot gib uns heute!“ So steht es im „Vater unser“, das Jesus selbst seinen Jüngern und damit auch uns gelehrt hat.

Wir danken für unser tägliches Brot und wissen durch Martin Luther, dass damit nicht nur das Brot an sich, sondern alles gemeint ist, was wir zum Leben brauchen: Essen und Trinken, das

Dach über dem Kopf, die Familie und Freunde, aber auch Gesundheit und Frieden.

Wofür kann ich danken? Meine klei-



nen Tomaten vor der Haustür und die Erdbeeren, die die Pfadfinder gepflanzt hatten, haben eher die Schnecken geerntet.

Meine Ernte ist ein Rückblick auf das vergangene Jahr und ein Dank für die vielen Menschen, die mit mir zusammengearbeitet haben. Ein Dank für alle gelungenen Projekte. Ein Dank für viele gute Gespräche. Ein Dank auch für manchen Streit und manchen Ärger, und für die Menschen, die mir geholfen haben, Probleme mit anderen Augen oder aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Erntedank, das ist doch viel mehr als ein Dankeschön für Kartoffeln und Äpfel, aber jedes Mal, wenn ich einen Apfel esse, kann er mich daran erinnern, wofür ich alles danken kann, im letzten Jahr und in meinem Leben. Gott sei Dank!

Ich wünsche Ihnen und euch einen schönen Oktober.

Gott segne unser Geben und Nehmen, unser Haben und Sein.

Pastorin Susanne Schildt

Gottesdienste an Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 05. Okt.	10.00 Pn. Schildt Y	10.00 P. Fritsche Y	10.00 Pn. Joos	10.00 Pn. Koring	10.00 P. v. Fleischbein	10.00 P. Neitzel anschl. Erntemarkt	10.00 P. Röhlk Y
So. 12. Okt.	11.00 Westerreihe Plattd. Gottesdienst m. P.i.R. Binge	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos mit Taufen	siehe Oeversee	—	11.15 Begrüßung P. Röhlk	10.00 P. Röhlk
So. 19. Okt.	siehe Kleinjörl	10.00 Pn. Schildt mit Taufe	—	—	14.30 P. v. Fleischbein	10.00 P. Neitzel mit Taufe	10.00 P. Nedergaard dän. Gottesdienst
So. 26. Okt.	10.00 P. Fritsche	siehe Eggebek	19.00 Musikal. Abendandacht	—	—	10.00 P.i.R. Gomolzig	siehe Tarp 11.15 Kinderg'dienst
Fr. 31. Okt. Reformationstag	—	—	—	—	—	17.00 Jugendg'dienst P. Neitzel u. O. Peters	—
Sa. 01. Nov.	—	—	—	—	17.00 Silberne Konfirmation	—	—

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

An- und Verkauf von Strickmaschinen & Zubehör

Strickmaschinen-Schnupperkurse
Ursula Hinrichsen
Hauptstraße 20 · 24852 Eggebek
04609-8204029
kaffeepromo07@web.de

Jetzt zum Schnupperkurs anmelden!

Bestattungen Erichsen

Warum auf morgen verschieben?
Sprechen Sie schon heute über Ihre Wünsche für das Lebensende.
Wir beraten Sie unverbindlich!

Frank & Brigitte Erichsen
Handewitt · Schafflund · Großenwiehe
Tel.: 04608 - 96089



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Di., Do. 10.00-12.00 Uhr und Fr., 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörl, Tel. 0 46 07-3 41, e-mail: fritsche-joerl@t-online.de

Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0176-397-33-580 · Friedhof Kleinjörl:
Reiner Albertsen, Mobil: 0175-9263-703

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

- 05.10. Kleinjörl 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche
 05.10. Eggebek 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
 12.10. Eggebek/Westerreihe 11.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst mit P. i.R. Binge
 und anschl. Gemeinsames Mittagessen im Gasthof Thomsen
 19.10. Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Schildt
 19.10. Kleinjörl 11.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pn. Schildt
 26.10. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche
 02.11. Kleinjörl 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche
 Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist am 2. Oktober sowie vom 27. bis 31. Oktober geschlossen. Bitte wenden Sie sich an P. Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

TAUFEN

Mette Burchert; Eltern: Jörg Burchert und Maren geb. Nissen aus Silberstedt
 Lennard Jensen; Eltern: Diana Jensen und Björn Ertlmaier aus Sollerup
 Mila Pfrang; Eltern: Oliver Pfrang und Iris Petersen aus Sollerup
 Felix Leovin Plate; Eltern: Alexandra Plate und Sven Schüller aus Eggebek
 Sjard Lennart Thomsen; Eltern: Sönke Thomsen und Sylvia, geb. Hansen aus Tarp
 Maidie Heike Witt; Eltern: Marco Witt und Silja Lund aus Sollerup

Die nächsten TAUFTERMINE:

19. Oktober in Kleinjörl * 09. November in Eggebek * 07. Dezember in Kleinjörl * 11. Januar 2015 in Eggebek *

TRAUUNG

16.08. Martin Koch und Mona Nehls aus Bollingstedt
 29.08. Dr. phil. Nicolas Klein und Elena

Klein aus Magdeburg

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

13.09. Peter und Karin Graw aus Hünning

BESTATTUNGEN

Johannes Berg aus Langstedt, 91 J.
 Christine Feddersen, geb. Thomsen aus Jörl, 92 J.
 Christine Groteloh, geb. Marxen aus Janneby, 90 J.
 Mariechen Thomsen, geb. Richter aus Jübek, 91 J.

KINDER- UND JUGEND

Treenepfadfinder Eggebek-Jörl:

Treenepfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in Eggebek jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr.

Kindergruppen in Kleinjörl

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Montag, dem 20. Oktober, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Gute-Nacht-Geschichte

Auch in diesem Jahr wird es für Kinder im Kindergarten- oder Grundschulalter und für ihre Eltern oder auch Großel-

tern eine Gute-Nacht-Geschichte in den Herbstferien in unserer Kirche geben!

Die Kinder sitzen auf Kissen im Altarraum, die Erwachsenen auf Stühlen und Bänken. Bei gedämpfter Beleuchtung und Kerzenlicht wollen wir den Tag ausklingen lassen.

Wer Lust hat, vor dem Schlafengehen eine schöne Geschichte zu hören, zu singen und sich im Altarraum unserer Kirche so richtig gemütlich zu fühlen, ist dazu herzlich eingeladen:

Vom 13. Oktober bis zum 17. Oktober – jeden Abend um 17.30 Uhr in der St. Petrus-Kirche in Eggebek.

MITTEILUNGEN

INNEHALTEN - Zur Ruhe kommen - Den Weg fortsetzen

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek. Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung.

Termine: jeweils donnerstags; 2. Oktober, 6.11., 4.12./ Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr - kostenlos.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder!

Ein gutes Jahr hat reiche Ernteerträge auf den Bauernhöfen und in unseren Gärten gebracht.

So wollen wir dankbar unser Erntedankfest feiern. Wir treffen uns am 08. Oktober von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek. Wir möchten Ihnen erstmals ein leckeres Grünkohllessen anbieten. Die Kosten betragen 12,00 € /Person. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Sonntag, den 05. Oktober an: im Kirchenbüro, Tel. 04609-312

oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295. R. Fries ist vom 01. bis 6.10. im Urlaub.

Rückblick; Am 10. September hat unsere zweite Halbtagsfahrt nach Gudendorf stattgefunden. Wir drei (Uwe + Traute Bliesemann, Rita Fries) haben uns sehr gefreut, dass ein so großes Interesse gezeigt wurde. Da macht das Planen und die damit verbundene Arbeit richtig Spaß. Der Bus war mit 65 Teilnehmern bis auf den letzten Platz besetzt, so dass wir die letzten leider nicht mehr berücksichtigen konnten. Das war sehr schade. Nach einer

ERWIN JESSEN

Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjörl · 24992 Jörl · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



GEBR. VOLLBRECHT

GmbH

Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau · Solaranlagen

Gravenstein 1
24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de

Fahrplan am 08. Oktober

Bus 1

Janneby Timmsen 16.00

Janneby Krug 16.05

Janneby Feld/Kätner 16.15

Stieglund 16.25

B 200- Pioch 16.30

Jerrishoe – Wiesenweg/Schulkoppel/

Norderreihe 16.40

Eggebek 16.50

Bus 2

Kleinjör! 16.15

Süderhackstedt 16.20

Sollerupmühle 16.25

Sollerup 16.25

Sollbrück 16.30

Bollingstedt 16.40

Langstedt 16.45

Eggebek 16.50

Rundfahrt durch die Gemeinde waren alle „an Bord“ und die Fahrt ging zügig an Husum vorbei die 90 km nach Gudendorf. Bei herrlichem Sonnenschein kamen wir an und wir ließen es uns erst einmal bei Kaffee und Kuchen gut schmecken. Eine Mitarbeiterin hielt einen Vortrag, in dem sie uns Interessantes über die „Gans und den Gänsehof“ zu erzählen wusste.

Gänse haben Charakter!

Wer das Herz einer Gans erobert hat, kann sie streicheln, kann sie sogar beim Brüten von ihren Eiern wegtragen. Und Gänse sind bekanntermaßen alles andere als dumm! So ist eine Hausgans auf dem Hof der beste Wächter. Da kann ein schlafender Wachhund womöglich einen Fremden in der Nacht nicht bemerken. Gänse passiert das nicht. Sie erheben sofort ihr Geschnatter und machen auf Eindringlinge aufmerksam. Gänse lassen sich selbst mit Fressbarem nicht gefügig machen.

Aus einem regionalen Produkt wurde eine Marke: 1960 übernahm Jens Eskildsen den Hof, wurde Geflügelzuchtmeister und führte ihn mit seiner Ehefrau im Haupterwerb durch schwierige Zeiten. Erfolgreiche Jahre im Management von Großgeflügel-Betrieben folgten. Sohn Lorenz jun. folgte dem Weg des Vaters. 1978 übernahm die Familie den Betrieb in Gudendorf und kreierte die Vision von der „Dithmarscher Gans“, einer widerstandsfähigen, gesunden und besonders schmackhaften Gans.

Die Aufzucht der Tiere erfolgt bei Landwirten auf ausgewählten Höfen, die mindestens 3 ha Grünlandflächen mit leichten Böden besitzen damit die Tiere genügend Auslauf haben. Jeder der Partner ist zu artgerechter Tierhaltung in bäuerlicher Freilandhaltung verpflichtet.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Die vorhandenen Ställe können neu belebt werden. Die teils kleinen Betriebe können ihre vorhandenen Ställe nutzen, die

Produktion ist klar kalkulierbar und die Landwirte tragen kein Marktrisiko. Im Jahr werden etwa 500.000 Gänseeier in großen Brutschränken ausgebrütet. Die Gösse! werden auch zur Zucht und zur Mast verkauft, die anderen werden auf dem eigenen Hof und bei den Vertragspartnern aufgezogen.

So können die Gänse auf schönen saftigen Weiden in ganz Norddeutschland, in Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Mecklenburg Vorpommern und Brandenburg aufwachsen. Die Tiere bewegen sich sehr viel draußen an der frischen Luft, fressen Gräser und Kräuter von den Weiden, erhalten nur bei zusätzlichem Bedarf eine besonders hochwertige Zufütterung (gentechnikfrei). Sie werden nach bewährten, traditionellen Methoden geschlachtet und ausschließlich im Trockenrumpf-Verfahren nach der Schlachtung von ihren Federn befreit. Davon konnten wir uns dann in der Daunenstube überzeugen, wo kuschelige Kissen und Federbetten angeboten wurden. Eine kleine Schlange an der Kasse zeigte das Interesse an selbstgemachten Gänse-Leckereien und die Marktstände mit regionalen Produkten ließen auch einige schwach werden.

In bester Stimmung fuhren wir noch mit dem Bus zur St. Marien Kirche nach Barlt, um dort zum Abschluss unserer Ausfahrt mit einer kurzen Andacht für den schönen Tag zu danken. Die Vorsitzende des Kirchengemeinderates begrüßte uns, und erzählte ausführlich über die Gemeinde und die Kirche. Die Kirchengemeinde Barlt wurde 1428 gegründet und die St. Marien Kirche von 1428 bis 1458 aus Feld- und Backsteinen erbaut. Das Holz des Dachstuhls wurde nachweislich 1458 geschlagen. Der Glockenturm stammt aus derselben Zeit. Das Sandsteinbildnis im Eingang ist der Grabstein des Peter Schneck, 1565 bis 1580 Pastor in Barlt. Die Taufe mit Knorpelschnitzwerk stammt aus den Jahren 1658-1660. Die Orgel wurde 1862 erbaut. Das Kirchengestühl stammt von 1843 sowie auch die Holzdecke. Die Gemeinde Barlt pflegt eine Partnerschaft mit einer Gemeinde in Rumänien. Die Pastorin Sabine Jeute kam mit ihren Konfirmanden in die Kirche und stellte sich vor. Mit einem gemeinsamen Lied fand der Nachmittag sein Ende und der Bus brachte uns wieder nach Hause.



GOLDENE KONFIRMATION am 7. und 14. September

In diesem Jahr hatten der Kirchengemeinderat, sowie Frau Pastorin Schildt und Herr Pastor Fritsche die Konfirmanden der Jahrgänge 1963 und 1964 zur Feier der Goldenen Konfirmation eingeladen. Fast alle Anschriften konnten ermittelt werden, aber leider konnten aus den unterschiedlichen Gründen nicht alle dabei sein.

Am jeweiligen Samstag vor der Feier wird allen ehemaligen Konfirmanden und ihrer Begleitung ein „Wiedersehensnachmittag“ in den Gemeindehäusern angeboten. Hier kann man sich nach einem herzlichen Willkommen „ohne störendes Programm“ bei Kaffee und Kuchen wieder miteinander bekannt machen. Viele haben sich seit der Konfirmandenzeit nicht wiedergesehen, und es gibt viel zu erzählen. Alte Fotos machen die Runde und viele Erinnerungen werden ausgetauscht oder aufgefrischt.

In Kleinjör! konnten am 7. September 27 ehemalige Konfirmanden mit ihrer Begleitung am feierlichen Dankgottesdienst in der St. Katharinen-Kirche teilnehmen, der von Pastor Karsten Fritsche gehalten wurde.

In Eggebek konnten am 14. September 41 ehemalige Konfirmanden mit ihrer Begleitung am feierlichen Dankgottesdienst in der St. Petrus-Kirche teilnehmen, der von Pastorin Suanne Schildt gehalten wurde.

Das weitere Programm an beiden Sonntagen begann mit dem Aufnehmen der Jahrgangsfotos. Danach ging es erwartungsfroh und mit gutem Appetit in die Gasthöfe, wo ein festliches Mittagessen eingenommen wurde. Ein besonderer Punkt war auch die Bustour durch die 10 Kommunalgemeinden, die unserer Kirchengemeinde angehören. Hier wurden die ehemaligen Wohnorte der



Eggebek Jahrgang 1963



Kleinjör! Jahrgang 1963



Eggebek Jahrgang 1964



Kleinjör! Jahrgang 1964

Konfirmanden besucht und über Veränderungen der letzten Jahrzehnte berichtet. Nach so vielen Informationen ließen sich anschließend alle Gäste den Kaffee und Kuchen gut schmecken. Die Gruppenfotos wurden angeboten, und es blieb noch viel Zeit für eine angeregte Unterhaltung. Die Frage kam auf: „Gibt es in zehn Jahren eine Diamantene Konfirmation?“ Na, das ist ja noch eine ganze Weile hin! Warten wirs ab. Der Kirchengemeinderat dankt allen Teilnehmern für die schönen gemeinsam verbrachten Stunden und freut sich erst einmal auf die nächste Goldene Konfirmationsfeier in zwei Jahren

.....

**KATH. KIRCHE
ST. MARTIN TARP**



Wiekieracker

Messzeit: Samstags 16.30 Uhr
Nach der Samstagsmesse: Treffen in der Martinsklausur zum Dämmereschoppen und gemütlich beisammensein. Es sind alle willkommen.

.....

Schlachtere Neuwerk GmbH
Fleischer-Fachgeschäft mit eigener Schlachtung und Partyservice




Westerreihe 13 · 24852 Eggebek
 Tel. 0 4609/444 · Fax 04609/1426

- Wöchentlich wechselnde Angebote
- täglich Mittagstisch ab 11 Uhr

Unser Oktober-Angebot für Sie:
 wärmende Erbsensuppe nur **1,99 €** für 1/2 Liter. Schauen Sie bei uns rein: www.neuwerks-wurst.de

Wer weiter denkt, kauft näher ein... der Weg zu uns lohnt immer!

www.bestattungen-timm.de



Wir kümmern uns.

**Bestattungen
Timm**



Dafür sind Sie noch viel zu jung?
 Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
 Telefon 04609/363 Telefon 04638/213 53 63



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Di. und Fr., jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Tel. 0 46 06 2 08 · Fax 046 06-3 70 · e-mail: kirchengemeinde@wanderup.kk-sf.de

Gottesdienste

05.10. 10.00 Uhr

Festgottesdienst zum Erntedank mit
Abendmahl Pastor Röhlk

12.10. 10.00 Uhr

Gottesdienst Pastor Röhlk

19.10. 10.00 Uhr

Dänischer Gottesdienst

Pastor Nedergaard

26.10. 10.00 Uhr

Gottesdienst in Tarp Pastor i.R. Gomolzig

11.15 Uhr Kinder-Kirche

Taufgottesdienste

finden in der Regel jeden 2. Sonntag im
Monat statt. Bitte melden Sie Ihre Taufe
rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Taufe

24.08.2014 Johannes Julius Elsner

Trauung

13.09.2014 Nina u. Udo Pauls

Beerdigung

15.08.2014 Olaf Baller

18.08.2014 Peter Wätge

Moin, Moin!

Mein Name ist Thomas Röhlk.

Seit 1. September bin ich als Pastor für
die Kirchengemeinden Wanderup (75%)
und Tarp zuständig (25%).

In den letzten 5 Jahren habe ich als Ver-
tretungspastor im Kirchenkreis gearbeitet.
Davor war ich über 17 Jahre Gemeindep-
astor an der Friedenskirche in Flensburg
Weiche und 5 Jahre beim Gemeindedienst
der (damals noch) Nordelbischen Kirche
in Hamburg.

Zurzeit wohnen wir noch in Handewitt,
wollen aber möglichst bald nach Wan-
derup umziehen. Aus gesundheitlichen



Gründen bin ich von der Dienstwoh-
nungspflicht befreit, d. h. wir werden
nicht in das Pastorat einziehen. Daher
passt es gut, das das Gebäude in Zukunft
als Gemeindehaus genutzt und dafür um-
gebaut wird. Daher suchen wir im Mo-
ment für uns ein Haus zur Miete im Wan-
deruper Gemeindegebiet.

Sonntag, den 11. Januar 2015, um 15.00
Uhr wird meine Einführung in der Wan-
deruper Kirche stattfinden. Dazu schon
einmal herzliche Einladung!

Bis dahin gibt es ja noch reichlich Mög-
lichkeiten der Begegnung – ich freue
mich drauf!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Röhlk

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis trifft sich an je-
dem 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus

Frauentreff

Der Frauentreff kommt jeden 2. Dienstag
im Monat zusammen.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt unter der Leitung
von Frau Gudrun Foltin jeden Mittwoch
um 19.15 Uhr im Gemeindehaus. Neue
Sängerinnen sind herzlich willkommen.
Gospelchor

Der Gospelchor probt unter der Leitung
von Herrn Knut Lüthjohann jeden Don-
nerstag um 19.30 Uhr im Haus der Begeg-
nung.

Termine im Haus der Begegnung

06.10. 15.00 Uhr Spielernachmittag

13.10. 15.00 Uhr Häkelrunde

20.10. 15.00 Uhr Spielernachmittag

27.10. 15.00 Uhr Häkelrunde

Erntedankbasar

Am 5. Oktober, dem Erntedankfest, laden
wir wieder ein zu dem traditionellen Bas-
sar unserer Kirchengemeinde.
Ab 11.30 Uhr werden im Haus der Begeg-
nung wertvolle Handarbeiten verkauft.
Vielleicht ist es noch ein wenig früh, um
Weihnachtsgeschenke einzukaufen, aber
unsere Tischdecken, Schürzen, Socken,
Mützen, Blumensträuße, Briefkarten,
und, und, und.... lohnen immer einen Be-



such.

Sie können bei uns Mittag essen oder ge-
mütlich Kaffee trinken.

Trauergruppe

Wenn Sie Begleitung in Trauerfällen wün-
schen, melden Sie sich bitte bei Pastor
Thomas Röhlk, Tel. 04608/973744 oder
bei Andrea Petersen, Tel. 04606/965802.

Briefmarken für Bethel

Bitte keine entwertete Briefmarke in den
Papierkorb! Die Betheler Anstalten sam-
meln diese Briefmarken und verkaufen
sie an Sammler. Der Erlös kommt den
behinderten Menschen zugute. Sie kön-
nen Ihre Briefmarken im Gemeindebüro
abgeben.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Thomas Röhlk



Tel. (04638) 10 10

24963 Tarp, Stapelholmer Weg 17

Mo, Fr 9.00-12.30

Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00

Sa. 9.00-12.00

Mittwoch nachmittags und außer-
halb dieser Zeiten nur nach
Vereinbarung

Viele Brillenangebote schauen
auf den ersten Blick
schön günstig aus.

BRILLE

nur **19,-**

zzgl. schöne Fassung: + 112,-

zzgl. bessere Gläser: + 180,-

zzgl. Entspiegelung +

Hartschicht: + 102,-

nur **413,-**

Schade nur, dass es
auf den zweiten Blick
nicht mehr so günstig ist.

**Unsere Preise
müssen wir nicht
schönrechnen:
Alles drin,
nichts
obendrauf!**

Einstärkenbrillen

(Fassung + Kunststoffgläser):
Ohne Härtung und ET **nur 39,50**
gehärtet und entspiegelt **nur 98,-**

Hochwertige
Hörgerätebatterien
6 Stück statt 6,00 nur **3,99€**

(Stärken +/- 4.0 Cyl. 2.0 065 mm)